

Jahresabschluss

für das Haushaltsjahr 2021



Inhaltsverzeichnis

INHALTSVERZEICHNIS	2
A VERMÖGENSRECHNUNG	5
B FINANZRECHNUNG	8
C ERGEBNISRECHNUNG	9
D RECHENSCHAFTSBERICHT	10
1 VORBEMERKUNGEN	10
1.1 VERWALTUNGSMODERNISIERUNG	10
1.2 AUFGABENENTWICKLUNG	11
1.3 GESELLSCHAFTLICHE ANFORDERUNGEN	11
1.4 DEMOGRAPHISCHE ENTWICKLUNG	12
1.5 FINANZMITTEL	13
2 GESCHÄFTSVERLAUF DES HAUSHALTSJAHRES 2021	14
2.1 PLANUNGSSTRUKTUR, AUFBAU DER HAUSHALTE	14
2.2 HAUSHALTSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTSITUATION	14
2.3 VERMÖGENSRECHNUNG	15
2.4 ERGEBNISRECHNUNG	17
2.4.1 Teilergebnisrechnung Ressort 1 Zentrale Dienste	19
2.4.2 Teilergebnisrechnung Mitarbeitervertretung	19
2.4.3 Teilergebnisrechnung Ressort 2 Finanzen	19
2.4.4 Teilergebnisrechnung Allgemeine Finanzwirtschaft	20
2.4.5 Teilergebnisrechnung Ressort 3 Sicherheit und Ordnung	20
2.4.6 Teilergebnisrechnung Ressort 4 Kultur, Sport und Tourismus	21
2.4.7 Teilergebnisrechnung Ressort 5 Bauen und Liegenschaften	21
2.5 FINANZRECHNUNG	21
2.5.1 Teilfinanzrechnung Ressort 1 Zentrale Dienste	22
2.5.2 Teilfinanzrechnung Ressort 2 Finanzen	22
2.5.3 Teilfinanzrechnung Allgemeine Finanzwirtschaft	23
2.5.4 Teilfinanzrechnung Ressort 3 Sicherheit und Ordnung	23
2.5.5 Teilfinanzrechnung Ressort 4 Kultur, Sport und Tourismus	23
2.5.6 Teilfinanzrechnung Ressort 5 Bauen und Liegenschaften	24
2.5.7 Teilfinanzrechnung Mitarbeitervertretung	24
2.6 WESENTLICHE VORGÄNGE	24
2.7 INVESTITIONEN	26
2.8 BETEILIGUNGEN	29
3 GESCHÄFTSVERLAUF NACH DEM SCHLUSS DES WIRTSCHAFTSJAHRES	30
3.1 ALLGEMEIN	30
3.2 HAUSHALTSJAHR 2022	30
3.3 HAUSHALTSJAHR 2023	30
4 AUSBLICK	30
4.1 RISIKEN	30
4.2 CHANCEN	31
4.3 ZIELSETZUNGEN UND STRATEGIEN	31
4.4 SICHERUNG DER STETIGEN AUFGABENERFÜLLUNG	32
E ANHANG	34
ALLGEMEINE ANGABEN ZUM JAHRESABSCHLUSS	34
ANGABEN ZU BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN	34
ERLÄUTERUNGEN ZU DEN POSTEN DER VERMÖGENSRECHNUNG	35

AKTIVA.....	35
1 ANLAGEVERMÖGEN	35
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	35
1.2 Sachanlagevermögen	36
1.3 Finanzanlagevermögen	43
1.4 Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	47
2 UMLAUFVERMÖGEN	47
2.1 Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen	47
2.2 Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren	47
2.3 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	47
2.4 Wertpapiere des Umlaufvermögens	49
2.5 Flüssige Mittel	49
3 AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	50
4 NICHT DURCH EIGENKAPITAL GEDECKTER FEHLBETRAG.....	50
PASSIVA	51
5 EIGENKAPITAL.....	51
5.1 Netto-Position	51
5.2 Rücklagen und Sonderrücklagen, Stiftungskapital	51
5.3 Ergebnisverwendung	52
6 SONDERPOSTEN	53
6.1 Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, Investitionszuschüsse und Investitionsbeiträge.....	53
6.2 Sonderposten für den Gebührenaussgleich	55
6.3 Sonstige Sonderposten	55
7 RÜCKSTELLUNGEN	55
7.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	55
7.2 Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse.....	57
7.3 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	57
7.4 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	58
7.5 Sonstige Rückstellungen.....	58
8 VERBINDLICHKEITEN.....	59
8.1 Anleihen	59
8.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen.....	59
8.3 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme für Liquiditätssicherung	60
8.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	60
8.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und – zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen.....	61
8.6 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.....	62
8.7 Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	62
8.8 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht und Sondervermögen.....	62
8.9 Sonstige Verbindlichkeiten	63
9 PASSIVE RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	64
ERLÄUTERUNGEN ZU DEN POSTEN DER ERGEBNISRECHNUNG.....	65
10 GESAMTERGEBNISRECHNUNG	65
11 TEILERGEBNISRECHNUNGEN.....	65
11.1 Budget 1: Ressort 1 Zentrale Dienste	66
11.2 Budget 2: Ressort 2 Finanzen ohne Allgemeine Finanzwirtschaft	67
11.3 Budget 3: Ressort 3 Sicherheit und Ordnung.....	68
11.4 Budget 4: Ressort 4 Kultur, Sport und Tourismus.....	69
11.5 Budget 5: Ressort 5 Bauen und Liegenschaften	70
11.6 Budget 6: Produkt 291 Allgemeine Finanzwirtschaft	71
11.7 Budget 7: Stabsstelle 191 Mitarbeitervertretungen.....	72
12 ANALYSE DER AUßERORDENTLICHEN ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN	73
12.1 Außerordentliche Erträge.....	73
12.2 Außerordentliche Aufwendungen	73
ERLÄUTERUNGEN ZU DEN POSTEN DER FINANZRECHNUNG	74

13	GESAMTFINANZRECHNUNG	74
14	TEILFINANZRECHNUNG INVESTITIONSTÄTIGKEIT	75
14.1	Budget 1: Ressort 1 Zentrale Dienste	75
14.2	Budget 2: Ressort 2 Finanzen ohne Allgemeine Finanzwirtschaft.....	76
14.3	Budget 3: Ressort 3 Sicherheit und Ordnung.....	77
14.4	Budget 4: Ressort 4 Kultur, Sport und Tourismus.....	78
14.5	Budget 5: Ressort 5 Bauen und Liegenschaften	79
14.6	Budget 6: Produkt 291 Allgemeine Finanzwirtschaft	80
14.7	Budget 7: Produkt 191 Mitarbeitervertretungen	81
	SONSTIGE ANGABEN	82
15	RECHTLICHE UND WIRTSCHAFTLICHE GRUNDLAGEN	82
15.1	Rechtliche Grundlagen	82
15.2	Wirtschaftliche Grundlagen	82
16	ORGANE UND VERTRETUNGSBEFUGNIS	83
16.1	Zusammensetzung der Gremien.....	83
16.2	Bezüge der Organe	87
17	MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER	87
18	STEUERLICHE VERHÄLTNISSE	87
19	HAFTUNGSVERHÄLTNISSE	88
19.1	Ausfallbürgschaften	88
19.2	Zweckverbände	88
19.3	Sparkasse	88
19.4	Beteiligungen	89
20	SONSTIGE FINANZIELLE VERPFLICHTUNGEN	90
20.1	Leasingverträge.....	90
20.2	Betriebskostenzuschüsse Kindergärten und betreuende Grundschulen.....	91
20.3	Sonstige Betriebskostenzuschüsse	91
20.4	Mitgliedschaften in Vereinen und Verbänden.....	91
21	ÜBERSICHT DER FREMDEN FINANZMITTEL.....	92
22	ANLAGEN ZUM ANHANG.....	93
22.1	Anlagenspiegel.....	93
22.2	Sonderpostenspiegel	94
22.3	Forderungsübersicht.....	95
22.4	Verbindlichkeitenspiegel	96
22.5	Rückstellungsspiegel	97
22.6	Übertragene Haushaltsermächtigungen.....	98
22.7	Inanspruchnahme und Vortrag von Kreditermächtigungen.....	102

A Vermögensrechnung

Vermögensrechnung (Bilanz) zum 31.12.2021		
Beschreibung	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021
Aktiva		
1 Anlagevermögen	108.664.412,69	110.669.859,60
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	1.816.013,26	1.657.733,81
1.1.1 Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	168.519,71	158.990,46
1.1.2 geleistete Investzuweisungen und -zuschüsse	1.647.493,55	1.498.743,35
1.1.3 gel.Anz.auf immaterielle Verm.Gegenstände		
1.2 Sachanlagevermögen	88.373.701,01	90.592.130,47
1.2.1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	15.677.224,66	15.985.113,90
1.2.2 Bauten einschl. Bauten auf fremden Grundstck	20.380.972,83	21.919.286,84
1.2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermö	35.213.714,78	35.496.629,09
1.2.4 Anlagen und Maschinen z. Leistungserstellung	1.068.096,78	1.545.153,85
1.2.5 andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.955.880,68	2.656.144,85
1.2.6 geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	14.077.811,28	12.989.801,94
1.3 Finanzanlagevermögen	12.279.091,93	12.224.388,83
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	8.511.684,60	8.511.684,60
1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	130.618,10	117.853,44
1.3.3 Beteiligungen	437.751,15	473.548,61
1.3.4 Ausleih. an Untern.,m.d.e.Bet.-Verh. besteht		
1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	502.785,16	629.535,03
1.3.6 Sonstige Ausleihungen (sonst.Finanzanlagen)	2.696.252,92	2.491.767,15
1.4 Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	6.195.606,49	6.195.606,49
1.4.1 Sparkassenbeteiligung	6.195.606,49	6.195.606,49
2 Umlaufvermögen	6.515.375,61	6.530.577,25
2.1 Vorräte einschl. Roh-, Hilfs- u.Betriebsstoffe		
2.2 Fertige u. unfertige Erzeugn.Leistg.u.Waren		
2.3 Forderungen und sonstige Vermögensgegenst.	4.709.484,96	4.450.922,88
2.3.1 F.a.Zuw.,Zusch.Transf.L.,Inv.Zuw.Zusch.Beitr	3.572.647,25	2.619.354,52
2.3.2 Forderungen aus Steuern u.steuerä hn l.Abgaben	634.555,17	1.229.498,63
2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	70.431,06	84.475,62
2.3.4 F.geg.verb.Untern.u.Untern.m.Bet.V.u.SV.	191.057,92	40.912,87
2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände	240.793,56	476.681,24
2.4 Wertpapiere des Umlaufvermögens		
2.5 Flüssige Mittel	1.805.890,65	2.079.654,37
3 Rechnungsabgrenzungsposten	1.541.327,64	1.258.469,29
3.1 aktive Rechnungsabgrenzungsposten	1.541.327,64	1.258.469,29
4 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
4.1 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Summe Aktiva	116.721.115,94	118.458.906,14

Vermögensrechnung (Bilanz) zum 31.12.2021		
Beschreibung	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021
Passiva		
1 Eigenkapital	-41.512.514,83	-41.741.819,66
1.1 Netto-Position	-39.546.819,16	-39.546.819,16
1.2 Rücklagen und Sonderrücklagen	-1.965.695,67	-2.043.673,45
1.2.1 Rückl.a.Übersch.d.ordentl. Ergebnisses	-47.933,30	-47.933,30
1.2.2 Rückl.a.Übersch.d.außerord.Ergebnisses	-1.686.052,31	-1.686.052,31
1.2.3 Sonderrücklagen	-217.100,00	-295.077,78
davon: Sonderrücklagen		
davon Vortragswerte alte zweckgebundene Rücklagen	-217.100,00	-295.077,78
davon Vortragswerte alte Sonderrücklagen		
davon Vortragswerte alte sonstige Sonderrücklagen		
1.2.4 Stiftungskapital	-14.610,06	-14.610,06
1.3 Ergebnisverwendung		-151.327,05
1.3.1 Ergebnisvortrag		
1.3.1.1 Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren		
1.3.1.2 Außerordentl. Ergebnisse aus Vorjahren		
1.3.2 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		-151.327,05
1.3.2.1 Ord. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		-724.089,51
1.3.2.2 Außerord.Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		572.762,46
2 Sonderposten	-16.780.475,63	-17.521.202,14
2.1 Sonderp.f.erh.Inv.Zuw.-zusch. u. -beiträge	-11.741.457,14	-12.257.212,24
2.1.1 Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	-6.938.692,16	-6.756.443,88
2.1.2 Zuschüsse vom nicht. öffentl. Bereich	-1.944.796,73	-2.499.676,02
2.1.3 Investitionsbeiträge	-2.857.968,25	-3.001.092,34
2.2 Sonderposten für den Gebührenaussgleich	-977.526,43	-1.229.498,91
2.3 Sonderposten für Umlagen nach § 37 Abs. 3 FAG		
2.4 sonstige Sonderposten	-4.061.492,06	-4.034.490,99
3 Rückstellungen	-18.961.860,11	-21.120.451,98
3.1 Rückstellung für Pensionen u. ähnl.Verpflicht.	-15.339.801,27	-16.463.750,35
3.2 Rückst.f.Finanzausgl.u.Steuerschuldverh.	-2.847.829,17	-3.076.604,17
3.3 Rückst.f.d.Rekultivierung u.Nachs.Abfalldep.		
3.4 Rückst. f. die Sanierung von Altlasten		
3.5 Sonstige Rückstellungen	-774.229,67	-1.580.097,46
4 Verbindlichkeiten	-37.450.602,96	-36.032.869,60
4.1 Anleihen		
davon: mit einer Restlaufzeit bis einschl. 1 Jahr		
davon: mit einer Restlaufzeit >1 <= 5 Jahre		
davon: mit einer Restlaufzeit > 5 Jahre		
4.2 Verbindlichk. aus Kreditaufn. für Investit.	-26.677.368,17	-25.026.183,89
davon. Vortragswerte alte Vermögensgliederung		
davon: mit einer Restlaufzeit bis einschl. 1 Jahr	-193.148,86	-4.075.972,93
davon: mit einer Restlaufzeit >1 Jahr <= 5 Jahre	-5.588.988,63	-1.389.836,53
davon: mit einer Restlaufzeit > 5 Jahre	-20.895.230,68	-19.560.374,43

4.2.1 Verbindlichk.g.Kreditinstituten	-23.622.946,22	-22.263.314,62
davon: Vortragswerte alte Vermögensglied		
davon: mit einer Restlaufzeit bis einschl. 1 Jahr	-193.148,86	-4.075.972,93
davon: mit einer Restlaufzeit > 1 Jahr <= 5 Jahre	-5.082.264,16	-969.248,07
davon: mit einer Restlaufzeit > 5 Jahre	-18.347.533,20	-17.218.093,62
4.2.2 Verbindlichk. gegenüber öffentl. Kreditgebern	-3.054.421,95	-2.762.869,27
davon: Vortragswerte alte Vermögensglied		
davon: mit einer Restlaufzeit bis einschl. 1 Jahr		
davon: mit einer Restlaufzeit > 1 Jahr <= 5 Jahre	-506.724,47	-420.588,46
davon: mit einer Restlaufzeit > 5 Jahre	-2.547.697,48	-2.342.280,81
4.2.3 Verbindlichk. gegenüber sonst. Kreditgebern		
davon: Vortragswerte alte Vermögensglied		
davon: mit einer Restlaufzeit bis einschl. 1 Jahr		
davon: mit einer Restlaufzeit > 1 Jahr <= 5 Jahre		
davon: mit einer Restlaufzeit > 5 Jahre		
4.3 Verbindlichk.a.Kreditaufn. f. Liquiditätssichg		
davon: ggü. Kreditinstitute		
davon: ggü. öffentl. Kreditgebern		
davon: ggü. sonstigen Kreditgebern		
4.4 Verbindlichk. aus kreditäuhl. Rechtsgeschäfte	-108,00	
4.5 Verb.a.Zuw.u.Zusch.,Transf.L.u.Inv.Zuw.,Zusch	-24.860,42	-573.012,49
4.6 Verb. aus Lieferungen und Leistungen	-1.237.786,31	-895.497,17
4.7 Verb.aus Steuern u.steueräuhl.Abgaben	-228.702,82	-117.736,55
4.8 Verb.g.verb.Untern.u.g.Untern.m.Bet.V.u.SV	-980.970,19	-1.147.877,69
Vortragswerte alte Vermögensglied	-980.970,19	-1.147.877,69
4.8.1 Verbind. a. Kreditaufn. für Investitionen		
4.8.2 Verbind. a. Kreditaufn. für Liquiditätssichg		
4.8.3 Verbind. a. LuL, Steuern usw.		
4.9 Sonstige Verbindlichkeiten	-8.300.807,05	-8.272.561,81
5 Rechnungsabgrenzungsposten	-2.015.662,41	-2.042.562,76
5.1 Passive Rechnungsabgrenzungsposten	-2.015.662,41	-2.042.562,76
Summe Passiva	-116.721.115,94	-118.458.906,14

B Finanzrechnung

Pos.	Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres 2020	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2021	Ergebnis des Haushaltsjahres 2021	Vergleich Ansatz/Ergebnis
	Finanzrechnung				
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.360.973,31	1.720.150,00	1.137.165,32	582.984,68
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.680.129,68	4.885.700,00	4.933.532,32	-47.832,32
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.406.100,39	1.129.450,00	2.315.479,56	-1.186.029,56
04	Einz.Steuern u.steuerä.Ertr.einschl.Ertr.ges.Uml.	25.370.449,20	28.599.500,00	28.974.907,29	-375.407,29
05	Einzahlungen aus Transferleistungen	1.401.802,77	1.509.000,00	1.489.622,53	19.377,47
06	Zuweisungen und Zusch. f.lfd.Zwecke u.allg.Umlagen	16.983.004,94	13.895.850,00	14.864.167,17	-968.317,17
07	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	184.001,40	169.150,00	823.597,70	-654.447,70
08	Sonst.ord.Einz.u.sonst.a.o.Einz,nicht a.Inv.tätig.	1.242.286,75	810.200,00	1.235.604,17	-425.404,17
09	SU Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	52.628.748,44	52.719.000,00	55.774.076,06	-3.055.076,06
10	Personalauszahlungen	-11.535.290,01	-12.436.950,00	-11.663.848,86	-773.101,14
11	Versorgungsauszahlungen	-1.139.268,79	-1.099.300,00	-1.095.765,45	-3.534,55
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.664.858,79	-9.610.090,00	-8.657.766,55	-952.323,45
13	Auszahlungen für Transferleistungen	-625.721,98	-644.000,00	-698.991,44	54.991,44
14	Ausz.f.Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke sow.bes.Finanzausz	-7.029.094,64	-6.608.350,00	-5.526.432,22	-1.081.917,78
15	Ausz.f.Steuern einschl.Ausz.a.ges.Uml.Verpfl.	-21.767.934,30	-21.426.950,00	-21.063.899,98	-363.050,02
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-575.231,01	-546.100,00	-732.180,63	186.080,63
17	Sonst.ord.Ausz.u.sonst.a.o.Ausz.d.s.n.a.Inv.tät.er	-346.716,03	-63.250,00	-315.171,50	251.921,50
18	SU Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-50.684.115,55	-52.434.990,00	-49.754.056,63	-2.680.933,37
19	Zahlgs.mittel.übersch/-bedarf.a.lfd.Verw.tätigk.	1.944.632,89	284.010,00	6.020.019,43	-5.736.009,43
20	Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	2.177.664,77	4.540.100,00	1.532.212,11	3.007.887,89
21	Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanl.verm.u.d.imm.Anl.ve	398.087,55	100.000,00	246.216,52	-146.216,52
22	Einz.a.Abg.v.Verm.gegenst.d.Finanzanl.verm.	205.223,85	196.000,00	223.102,97	-27.102,97
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.780.976,17	4.836.100,00	2.001.531,60	2.834.568,40
24	Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-230.896,60	-600.000,00	-498.227,38	-101.772,62
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-4.359.981,86	-13.646.260,00	-4.442.718,22	-9.203.541,78
26	Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver	-964.197,00	-2.614.600,00	-433.647,42	-2.180.952,58
27	Ausz. für Invest. in das Finanzanlagevermögen	-75.068,37	-90.500,00	-76.709,88	-13.790,12
28	SU Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-5.630.143,83	-16.951.360,00	-5.451.302,90	-11.500.057,10
29	Zahlungsm.übersch/-bedarf.a.Inv.tätigk.	-2.849.167,66	-12.115.260,00	-3.449.771,30	-8.665.488,70
30	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf (\$	-904.534,77	-11.831.250,00	2.570.248,13	-14.401.498,13
31	Einz.a.Aufn.v.Kred.u.wirtschaftl.vergl.Vorg.f. Inv	4.325.651,29	12.105.000,00		12.105.000,00
31A	Einz.a.Aufn.v.Kred.f.Liquiditätssicherung	10.000.000,00		10.000.000,00	-10.000.000,00
32	Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.wirtschaftl.vergl.Vorg.f.In	-2.197.974,15	-2.473.800,00	-2.231.500,02	-242.299,98
32A	Ausz.aus Krediten für Liquiditätssicherung	-10.000.000,00		-10.000.000,00	10.000.000,00
33	Zahlungsm.übersch/-bedarf.a.Finanz.tätigk.	2.127.677,14	9.631.200,00	-2.231.500,02	11.862.700,02
34	Änd.d.Zahlungsmittelbestandes zum Ende des HHJ	1.223.142,37	-2.200.050,00	338.748,11	-2.538.798,11
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen	6.749.039,92		19.033.441,94	-19.033.441,94
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen	-6.713.847,38		-19.098.426,33	19.098.426,33
37	Finanzm.übersch/-fehlbetr.a.haush.unwirks.Zahl.Vor	35.192,54		-64.984,39	64.984,39
38	Bestand an Zahlungsmittel zu Beginn des HHJ	547.555,74	607.755,74	1.805.890,65	1.198.134,91
39	Veränderung des Bestandes an Zahlungsmittel	1.258.334,91	-2.200.050,00	273.763,72	2.473.813,72
40	Bestand an Zahlungsmittel am Ende des HHJ	1.805.890,65	-1.592.294,26	2.079.654,37	3.671.948,63

C Ergebnisrechnung

Konten	Name	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2021	Ergebnis des Haushaltsjahres 2021	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ergebnis des HHJ 2021
	Ergebnishaushalt				
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.147.663,03	-1.720.150,00	-1.036.866,28	683.283,72
51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.587.592,16	-4.846.500,00	-4.714.001,61	132.498,39
548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-1.407.661,45	-1.129.450,00	-2.186.461,58	-1.057.011,58
52	Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistungen	-180.103,31	-320.100,00	-230.233,99	89.866,01
55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzl. Umlagen	-25.189.792,31	-28.599.500,00	-29.573.287,86	-973.787,86
547	Erträge aus Transferleistungen	-1.401.802,77	-1.509.000,00	-1.489.622,53	19.377,47
540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen f. lfd. Zwecke u. allg. Umlagen	-16.546.307,00	-13.308.100,00	-14.140.263,29	-832.163,29
546	Erträge aus der Aufl. v. Sonderposten aus Investitionszuw., -zusch. und -beiträgen	-914.042,99	-988.650,00	-966.247,31	22.402,69
53	Sonstige ordentliche Erträge	-1.709.943,48	-809.200,00	-1.309.224,90	-500.024,90
	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - Nr. 9)	-53.084.908,50	-53.230.650,00	-55.646.209,35	-2.415.559,35
62,63,640-643, 647-649,65	Personalaufwendungen	11.475.277,59	12.424.550,00	11.769.044,54	-655.505,46
644-646	Versorgungsaufwendungen	1.965.811,24	1.523.300,00	2.422.833,06	899.533,06
60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.378.264,60	9.622.590,00	9.036.195,73	-586.394,27
66	Abschreibungen	2.846.904,10	2.973.950,00	3.023.125,61	49.175,61
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	6.031.014,41	6.608.350,00	6.014.512,89	-593.837,11
73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	21.231.895,10	21.183.050,00	21.554.446,70	371.396,70
72	Transferaufwendungen	625.818,30	644.000,00	698.976,05	54.976,05
70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	58.776,17	63.250,00	59.478,70	-3.771,30
	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 - Nr. 18)	52.613.761,51	55.043.040,00	54.578.613,28	-464.426,72
	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-471.146,99	1.812.390,00	-1.067.596,07	-2.879.986,07
56, 57	Finanzerträge	-177.210,99	-169.150,00	-605.929,36	-436.779,36
77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	617.015,71	546.100,00	949.435,92	403.335,92
	Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	439.804,72	376.950,00	343.506,56	-33.443,44
	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 u. Nr. 21)	-53.262.119,49	-53.399.800,00	-56.252.138,71	-2.852.338,71
	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 19 u. Nr. 22)	53.230.777,22	55.589.140,00	55.528.049,20	-61.090,80
	Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr. 25)	-31.342,27	2.189.340,00	-724.089,51	-2.913.429,51
59	Außerordentliche Erträge	-275.003,34	-1000	-296.174,98	-295.174,98
79	Außerordentliche Aufwendungen	301.936,26		868.937,44	868.937,44
	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	26.932,92	-1.000,00	572.762,46	573.762,46
	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Nr. 26 u. Nr. 29)	-4.409,35	2.188.340,00	-151.327,05	-2.339.667,05
	Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-1.886.537,18	-1.891.500,00	-1.985.193,09	-93.693,09
	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	1.886.537,18	1.891.500,00	1.985.193,09	93.693,09
	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen				
	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-4.409,35	2.188.340,00	-151.327,05	-2.339.667,05

D Rechenschaftsbericht

1 Vorbemerkungen

Dillenburg ist eine hessische Stadt im Regierungsbezirk Gießen. Sie ist Mittelzentrum und war ehemals Kreisstadt des Dillkreises, der heute Teil des Lahn-Dill-Kreises ist. Die Oranienstadt Dillenburg liegt an der deutsch-niederländischen Ferienstraße Oranier-Route und der Deutschen Fachwerkstraße und ist Startpunkt des Fernwanderwegs Rot-haarsteig.

Dillenburg grenzt im Norden an die Gemeinde Eschenburg, im Osten an die Gemeinde Siegbach, im Süden an die Stadt Herborn und die Gemeinde Breitscheid sowie im Westen an die Stadt Haiger. Die Städte Haiger und Herborn sind von der Einwohnerzahl und der Infrastruktur mit der Oranienstadt Dillenburg vergleichbar. Alle Nachbargemeinden befinden sich im Lahn-Dill-Kreis in Hessen.

Dillenburg setzt sich aus der Kernstadt sowie den Stadtteilen Donsbach, Eibach, Frohnhausen, Manderbach, Nanzenbach, Niederscheld und Oberscheld zusammen und ist Dienstleisterin für ca. 24.000 Einwohner.

Die Stadtverwaltung Dillenburg ist eine modern organisierte Verwaltung, die sich den aktuellen Herausforderungen und Anforderungen stellt. Diese sind geprägt durch einen „Umbruch“ im Zuge der Verwaltungsmodernisierung, durch die weiter wachsenden neuen gesellschaftlichen Anforderungen, die demographische Entwicklung und durch immer knapper werdende Finanzmittel.

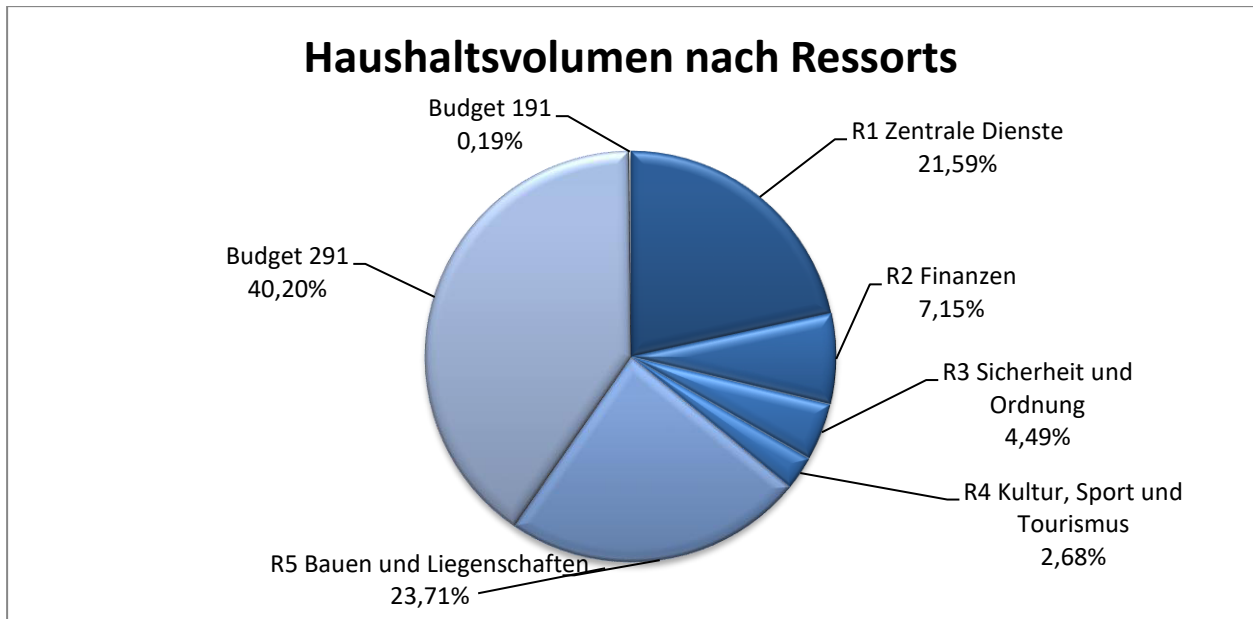
Der Erhalt und die Steigerung der Bürger- und Kundenzufriedenheit sowie die Stärkung des Gemeinwohls, ein nachhaltiges wirtschaftliches Handeln und ein sorgsamer Umgang mit unseren vorhandenen Ressourcen sowie die Zufriedenheit unserer Mitarbeiter sind Ziele, die wiederum selbst eng in Verbindung stehen und die wir gemeinsam zu erreichen versuchen¹.

Insbesondere ist festzustellen, dass Standards in Deutschland regelmäßig anspruchsvoller werden und dadurch Mehrarbeit entsteht, ohne dass zusätzliches Personal hierfür eingestellt wird. Stattdessen wird oftmals die Einsparung von Personalkosten forciert. Viele zusätzlichen Aufgaben und Belastungen werden zum überwiegenden Teil mit derselben Anzahl von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erledigt. Ziel muss es sein, den Leistungsstandard zu halten bzw. wo es notwendig ist, zu verbessern und gleichzeitig auch den neuen Aufgaben in gleichem Maße gerecht zu werden. Dies hat jedoch seine Grenzen.

1.1 Verwaltungsmodernisierung

Im Zuge der Umstellung auf die Doppik wurde die Organisation der Oranienstadt Dillenburg verändert und im Laufe der Zeit angepasst. Die neue Struktur bildet ein organisationsorientierter Produkthaushalt. Dieser gliedert sich derzeit in 5 Ressorts mit 7 Budgets. Dabei bildet jeder Teilhaushalt auf der Ebene der Ressorts ein Budget. Daneben gibt es zwei Sonderbudgets (Allgemeine Finanzwirtschaft und Stabsstelle Mitarbeitervertretung). Organisatorisch wurde im Jahr 2021 die Zusammenlegung der Ressorts 3 (Sicherheit und Ordnung) und 4 (Kultur, Sport und Tourismus) zum neuen Ressort 3 „Bürgerdienste“ vorangetrieben. Ab dem Haushaltsjahr 2022 wird dies auch in den Teilhaushalten bzw. Budgets entsprechend umgesetzt. Das Haushaltsvolumen im Jahr 2021 betrug insgesamt 55.528.049,20 €.

¹ Leitbild der Oranienstadt Dillenburg



1.2 Aufgabenentwicklung

Die Zahl der kommunalen Pflichtaufgaben sowie die damit verbundenen Aufwendungen der Kommunen steigen stetig an. Zu den Aufgaben Wasserversorgung, Kanalnetz, Straßenbau, Ordnungsangelegenheiten, Brand-, Zivil und Katastrophenschutz, soziale Angelegenheiten etc. gesellten sich aufgrund von Gesetzes- oder Strukturänderungen weitere hinzu.

Die immer stringenter werdende Durchsetzung der Einhaltung des EU-Beihilferechts führte auch in den Kommunen zur akribischen Überprüfung der Zuschüsse, Zuwendungen und ähnlichen beihilfeverdächtigen Vorgänge. Auch hier handelt es sich um ein komplexes Aufgabengebiet, dessen Zeitanspruch zur Zeit noch nicht absehbar ist.

Aufgrund des neuen § 2b UStG müssen ab dem Jahr 2023 alle Erträge der Oranienstadt Dillenburg auf ihre Steuerbarkeit und Steuerpflicht geprüft werden. Es wird nicht mehr auf die Betriebe gewerblicher Art (BgA) abgestellt. Die Konsequenz ist, dass alle privatrechtlichen Erträge wie z.B. Dienstleistungen für andere Kommunen etc. zukünftig umsatzsteuerlich relevant werden können.

Seit 2012 muss für den BgA „Handel mit Ökopunkten“ eine Körperschaftsteuererklärung abgegeben werden.

Ab dem Jahr 2021 ist die Oranienstadt Dillenburg verpflichtet, einen Gesamtabchluss zu erstellen.

Die elektronische Rechnung wurde bei der Oranienstadt inzwischen eingeführt. Ebenso wurden die Stadtverordneten, die Mitglieder des Magistrates mit Tablets, die Ressortleiter und deren Stellvertreter mit Tablet-PCs ausgestattet. Dies ist jedoch erst der Anfang einer umfangreichen Digitalisierung hin zu einer papierlosen Verwaltung. In 2022 soll ein Dokumentenmanagementsystem angeschafft werden. Außerdem ist bis zum Jahr 2023 das Onlinezugangsgesetz umzusetzen.

In 2018 kamen über die Valuierung der GemHVO und mit Einführung der Hessenkasse weitere Anforderungen hinzu.

1.3 Gesellschaftliche Anforderungen

Unter anderem durch den technischen Wandel steigen die gesellschaftlichen Anforderungen an die Verwaltung. So findet man in Dillenburg – wie auch in anderen Kommunen – auf der einen Seite die konservativen Bürger, die immer noch gerne ihre Anliegen im persönlichen Gespräch regeln und auch Formulare vor Ort abholen möchten, sowie die progressiveren Bürger, die den schnellen Weg übers Internet bevorzugen. Technische Entwicklungen, wie E-Government, E-Mail, Handy etc. wecken Begehrlichkeiten, die es zu erfüllen gilt. Außerdem erwartet der Bürger Lösungen für Integration, Arbeitslosigkeit und andere auftretende Probleme bei gleichzeitigem Rückgang des ehrenamtlichen Engagements.

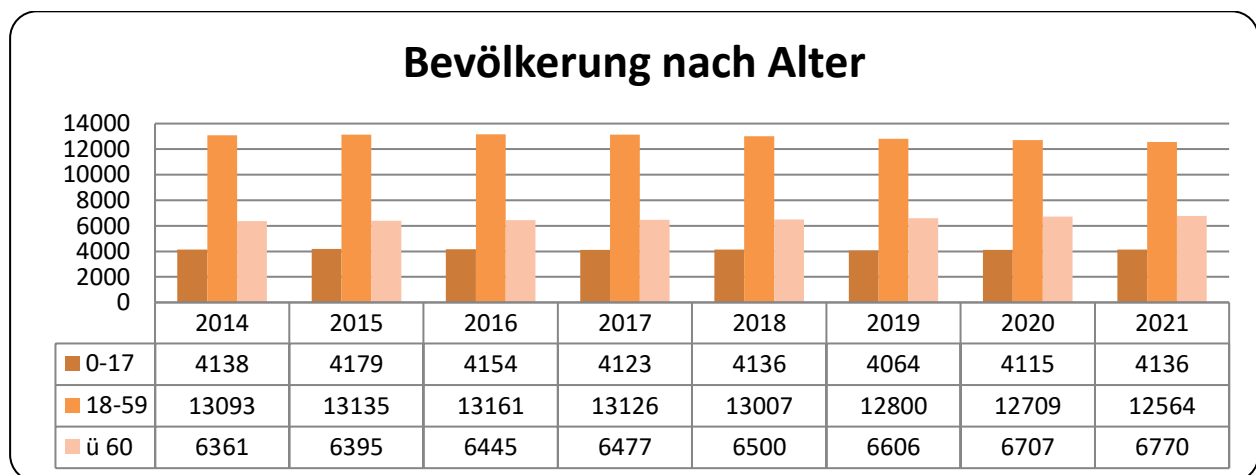
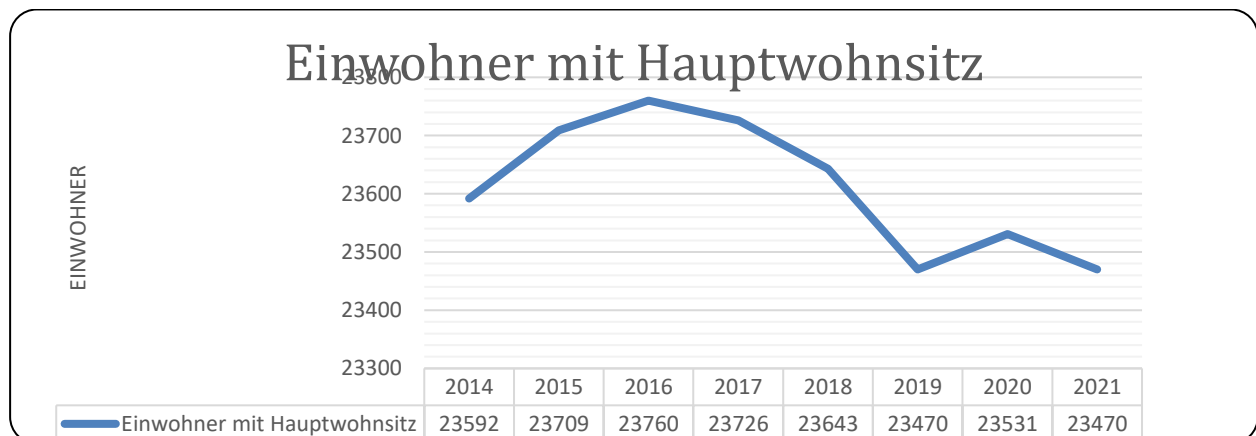
1.4 Demographische Entwicklung

Der demografische Wandel ist eine politische, gesellschaftliche und ökonomische Herausforderung für alle. Die Auswirkungen des demografischen Wandels betreffen verschiedene Bereiche, die Wirtschaft, den Bereich der öffentlichen Daseinsvorsorge und die Bereitstellung von Infrastruktur.

Zu den Folgen des demografischen Wandels zählen unter anderem der Fachkräftemangel, der auf den Rückgang der Bevölkerungsteile im erwerbsfähigen Alter, und der Verlust der Führungskräfte, der auf den Ruhestand von geburtenstarken Jahrgängen zurückzuführen ist. Neben der verminderten Nachfrage von Kindergartenplätzen und Schulen als weitere Auswirkung ist der Rücklauf des Einkommensteueranteiles zu befürchten. Eine weitere Schwierigkeit besteht darin, die vorhandene Infrastruktur trotz veränderter Bevölkerung aufrecht zu erhalten. Bspw. kann die Auslastung von kommunalen Einrichtungen nicht im ursprünglichen Maße geleistet werden oder es werden andere Einrichtungen notwendig.

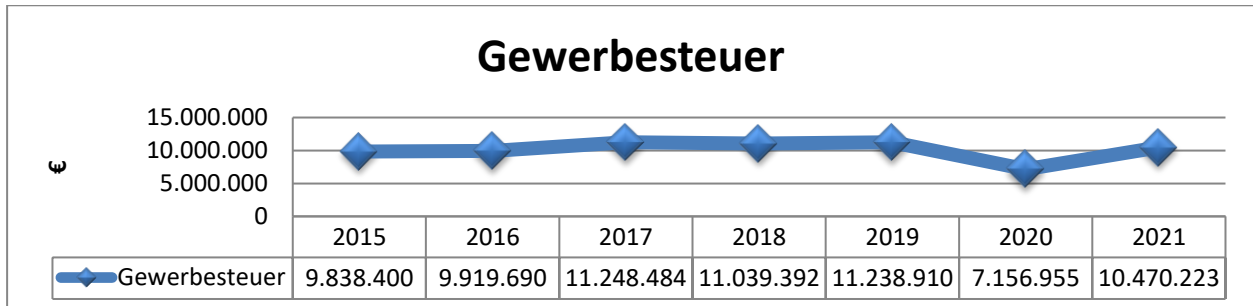
Gleichzeitig bedeutet der demografische Wandel, dass bei einer möglichen Reduktion im Stadtgebiet angesiedelter Betriebe auch entsprechend weniger Gewinne und demzufolge weniger Gewerbesteuer fließen wird. Zudem ist das Kaufverhalten zwischen jüngeren und älteren Generationen sehr unterschiedlich. Dies könnte sich wiederum auf den Anteil der Umsatzsteuer negativ auswirken, da jüngere Menschen im Durchschnitt mehr konsumieren als ältere Generationen. Die Alterung der Bevölkerung in Dillenburg führt dazu, dass die Last auf weniger erwerbsfähige Personen verteilt wird.

Die Prognosedaten, die bis zum Jahresabschlussbericht 2020 hier eingefügt und von der Webseite „Wegweiser-Kommune.de“ übernommen wurden, können derzeit nicht abgerufen werden. Es soll dort ein neuer Zeithorizont für die Vorausberechnung geschaffen werden, nicht wie bisher auf das Jahr 2030 ausgerichtet, sondern auf das Jahr 2040. Die Veröffentlichung ist aber offenbar aufgrund der schwierigen Datenlage derzeit nicht möglich, ein Termin kann ebenfalls noch nicht bestimmt werden. In diesem Jahresabschlussbericht wird daher darauf verzichtet, die zukünftige demografische Entwicklung mit Zahlen zu hinterlegen.



1.5 Finanzmittel

Die Gewerbesteuereinnahmen der Oranienstadt Dillenburg, deren Gewerbebetriebe zu einem nicht unwesentlichen Teil Zulieferer der Autoindustrie sind, erholte sich im Jahr 2021 nach den Einbrüchen im Corona-Jahr 2020 und stieg deutlich um 3.313.267,37 € auf 10.470.222,54 €.



Besonders im Automobilbereich ist es wichtig, die Risiken der Märkte im Auge zu behalten. Vor allem steigende Rohstoff- und Energiepreise und die hohe Verschuldungslage in einigen Ländern der Eurozone sind hier zu nennen. Diese könnten sich negativ auf die deutsche Automobilindustrie und somit indirekt auch auf die Gewerbesteuer bzw. die Aufwendungen der Stadt Dillenburg auswirken. Gleiches gilt für den Umstieg auf Elektroautos. Diese benötigen deutlich weniger Teile als Autos mit Verbrennungsmotoren.

Auch das immer wichtiger werdende nachhaltige Handeln wird Auswirkungen sowohl im Ergebnis- als auch im Finanzhaushalt der Oranienstadt Dillenburg haben.

2 Geschäftsverlauf des Haushaltsjahres 2021

2.1 Planungsstruktur, Aufbau der Haushalte

Zum Aufbau der Haushalte wird auf die Grafik im Anhang unter Punkt 11 verwiesen.

Unterhalb dieser Ebene sind im Haushaltsplan 2021 zu den einzelnen Budgets die steuerungsrelevanten Produkte mit Teilergebnis- und Teilfinanzplänen ausgewiesen. Dieses stellt sich wie folgt dar:

Budget	Produkt	
1	131	Tageseinrichtungen für Kinder
	133	Jugendarbeit
191	191	Mitarbeitervertretung
2	215	Forstwirtschaft
291	291	Allgemeine Finanzwirtschaft
3	321	Bürgerbüro
4	412	Tourismus
	413	Schlossberganlagen
	431	Büchereien
	434	Stadt- und Standortmarketing
5	511	Gebäudemanagement
	532	Verkehrsflächen und -anlagen
	533	Friedhofs- und Bestattungswesen

Die Deckungsfähigkeiten zwischen den Produkten untereinander sowie im Verhältnis zum übergeordneten Teilhaushalt (Budget) erfolgt nach den gesetzlichen Regelungen gem. §20 Abs. 1 GemHVO. Darüber hinaus wurden teilhaushalts- und budgetübergreifende Deckungsregeln für Personal- und Versorgungsaufwendungen im Rahmen des § 20 Abs. 2 GemHVO aufgestellt.

Weitere Deckungsfähigkeiten betreffen die Ergebnis- und den Finanzhaushalte. So sind zahlungswirksame Aufwendungen eines Teilergebnishaushaltes sind gem. § 20 Abs. 5 GemHVO einseitig deckungsfähig zugunsten der Investitionsauszahlungen im entsprechenden Teilfinanzhaushalt (Investitionsprogramm).

2.2 Haushaltswirtschaftliche Gesamtsituation

Die haushaltswirtschaftliche Gesamtsituation des Jahres 2021 stellt sich trotz der andauernden Coronapandemie und den damit verbundenen Auswirkungen auf die Gewerbe- und Gemeinschaftssteuern positiv dar. Der Ansatz für das Haushaltsjahr, der pandemiebedingt sehr vorsichtig im siebenstelligen Fehlbetragsbereich geplant wurde, konnte weit überschritten werden. Im siebten Jahr in Folge konnte ein Überschuss erwirtschaftet werden.

2.3 Vermögensrechnung

Die Bilanzsumme stieg im Vergleich zum Vorjahr um 1.737.790,20 €.

2.3.1 Aktiva

2.3.1.1 Anlagevermögen:

Immaterielle Vermögensgegenstände

Die **immateriellen Vermögensgegenstände** sanken um 158.279,45 €. Abschreibungen von 238.556,89 € standen Zugänge von 80.277,44 € gegenüber. Die Zugänge setzen sich zusammen aus Lizenzen 59.811,76 €, Software 10.465,68 € und Investitionszuschüssen in Höhe von 10.000,00 € für die Kindertagesstätte Am Zwingel.

Sachanlagevermögen

Das **Sachanlagevermögen** stieg insgesamt um 2.218.429,46 €. Die **Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte** stiegen um 307.889,24 €. Dem Verkauf von Grundstücken (172.408,33 €) standen Käufe in Höhe von 480.297,57 € gegenüber.

Der Wert **der Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken** stieg um 1.538.314,01 €. Dies resultiert hauptsächlich aus der Aktivierung von Anlagen, die bisher im Bau waren (2.363.772,19 €). Dies sind Kindergarten Zwingel, Eselstall im Wildpark, Dorferneuerung Nanzenbach sowie Feuerwehrstützpunkt Dillenburg. Abschreibungen in Höhe von 964.534,18 € stehen außer den Umbuchungen noch Zugänge in Höhe von 139.076,00 € gegenüber.

Die **Sachanlagen im Gemeingebrauch** und das **Infrastrukturvermögen** stiegen um 282.914,31 €. Es kam zu Abschreibungen in Höhe von 1.200.548,55 €. Dem gegenüber stehen Zugänge in Höhe von 49.987,20 € (hauptsächlich für die Umgestaltung des Wilhelmsplatzes) und Umbuchungen in Höhe von 1.433.475,66 €. Dies sind Aktivierungen aus den Anlagen im Bau, z. B. für Straßenkörper „Im Osterwieschen“, Baugebietserweiterung „Im Goldbachshain“ (Straße und Kanal), barrierefreie Gehwege zum Schlossberg Café, Umgestaltung Wilhelmsplatz, Fuß- und Radwegsteg am Aquarena-Bad.

Die Position **Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung** stieg um 477.057,07 €. Die Zugänge ergeben sich hauptsächlich aus der Aktivierung der Dorferneuerung Nanzenbach (Technik) in Höhe von 595.847,69 €. Dem stehen Abschreibungen in Höhe von insgesamt 167.976,09 € gegenüber. **Technik DGH Nan**

Die **Anderen Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung** stiegen um 700.264,17 €. Zugängen in Höhe von 277.712,00 € und Umbuchungen in Höhe von 852.941,06 € standen Abschreibungen von 430.384,89 € und Abgänge von 4,00 € gegenüber. Umbuchungen betrafen vor allem die Aktivierung eines Drehleiterfahrzeuges (691.597,41 €) sowie der Dorferneuerung Nanzenbach (91.168,64 €), die Zugänge setzten sich hauptsächlich aus der Anschaffung eines Mittleren Löschfahrzeuges (123.294,24 €), Ausstattung für die Feuerwehr (15.780,49 €) IT-Soft- und Hardware (72.610,82 €) und den Audioanlagen für die Friedhofskapellen Nanzenbach und Niederscheld (13.323,04 €) zusammen.

Anlagen im Bau

Zugänge im Bereich **Hochbau Allgemeine Verwaltung** sind KIP-Maßnahmen (Kindertagesstätte Am Zwingel, 136.308,26 €), Ruine Hof-Feldbach (1.927,95 €), Sanierung Aquarena (242.564,95 €), technische Anlagen und 2. Ebene Feuerwehrstützpunkt (22.764,35 €), Sanierung Kindertagesstätten: Niederscheld (29.560,03 €), Waldgruppe der Kita Am Zwingel (3.506,22 €), „Flohkiste“ Frohnhausen (37.786,89 €), Nanzenbach (20.196,66 €), „Der kleine Prinz“ (11.113,72 €), Manderbach (32.570,95 €), Donsbach (2.329,22 €). Des Weiteren Umbaumaßnahmen und Außentüren des Stadthauses (29.778,05 €), Sanierungsmaßnahmen Rathaus (34.391,88 €) sowie Waldschwimmbad Oberscheld (81,67 €). Aktiviert wurde die Sanierung Kita „Flohkiste“, die Maßnahmen Feuerwehrstützpunkt Dillenburg, und der Container für das Waldschwimmbad Oberscheld.

Bei den **Straßen** gab es im laufenden Jahr keine Zugänge, aktiviert wurden das Baugebiet „Goldbachshain“ (-739.910,86 €) und die Straße „Im Osterwieschen“ (-86.482,02 €).

Zugänge **Abwasserbeseitigung** sind diverse Kanalsanierungen bzw. -erneuerungen: Oberscheld (44.943,07 €), Niederscheld (39.635,99 €), Horst-/Kreuzstraße (136.246,29 €), Herwigstraße (384.646,84 €) und Marburger Straße (628.784,19 €), sowie Maßnahmen in den Kläranlagen: Donsbach Neubau (45.016,88 €), Überschussschlammmentwässerung Niederscheld (93.687,49 €), Schneckenpumpe Niederscheld (27.685,00 €) und Regenüberlaufbecken Eibach (7.257,69 €).

Bei den Zugängen des **übrigen Aufgabenbereiches** handelt es sich um die Bruchsteinmauern am Schlossberg (393.915,58 €), das Wildparkkonzept (1.621,18 €), den Brandschutz Kita Eibach (253,75 €), die Drehleiter der Feuerwehr (671.077,94 €), Beschallungsanlage und Toilettenanlage Gemeinschaftshalle Niederscheld (11.276,17 €), Geschwindigkeitsanzeigen (2.318,15 €), Neubauten der Feuerwehrgerätehäuser Niederscheld und Manderbach (5.953,78 €), Einbruchsicherung der Villa Grün (15.472,06 €), Umbau Stadtarchiv (7.147,74 €) sowie Inventar Wanderwege (1.954,23 €). Umbuchungen resultieren aus der Aktivierung der Drehleiter, der Beschallungsanlage Gemeinschaftshalle Niederscheld sowie der Einbruchsicherung der Villa Grün.

Bei den **Infrastrukturmaßnahmen** sind im Wesentlichen zu nennen die Hochwasserschutzmaßnahmen (insgesamt 409.511,12 €), diverse Straßen/Brücken im Rahmen des Konjunkturpaketes (Aquarenasteg, Deckenerneuerung Herwigstraße, Wilhelmsplatz) insgesamt 193.963,53 €, der Ausbau barrierefreier Bushaltestellen (281.503,54 €) sowie Maßnahmen im Rahmen des Förderprogrammes „Lebendige Zentren“ (102.254,54 €). In diesem Bereich wurden die Dorferneuerung Nanzenbach, der Fuß- und Radwegsteg Aquarena, barrierefreie Gehwege Schlossberg Café, Beleuchtung am Lindenweg sowie die Umgestaltung des Wilhelmsplatzes aktiviert.

Finanzanlagevermögen

Das **Finanzanlagevermögen** sank insgesamt um 54.703,10 €. Dies resultiert im Wesentlichen aus der Tilgung der gewährten Darlehen durch die Darlehensnehmer (-204.485,77 €) und der Erhöhung des KVR-Fonds für die Versorgungsrücklage (126.749,87 €).

Kommunale Versorgungsrücklage

2.3.1.2 Umlaufvermögen:

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die **Forderungen** und sonstigen Vermögensgegenstände sanken um 258.562,08 €. Dabei sanken die Forderungen aus Zuwendungen und Zuschüssen um 953.292,73 €, die Forderungen gegenüber den verbundenen Unternehmen um 150.145,05 €. Die Forderungen aus Steuern erhöhten sich um 594.943,46 €.

Die Einzahlungen der Stadtwerke werden vorgenommen, wenn die Oranienstadt die Bauhofsrechnungen der Stadtwerke erhält. So ist eine gleichbleibende Liquidität auf beiden Bankkonten gewährleistet.

Flüssige Mittel

Die **Flüssigen Mittel** stiegen um 273.763,72 € auf 2.079.654,37 €.

Rechnungsabgrenzungsposten

Die **Rechnungsabgrenzungsposten** sanken um 282.858,35 €, was im Wesentlichen auf die Rückforderung aus einem Anspardarlehen zurückzuführen ist. Dieses Darlehen wurde nicht in Anspruch genommen und der bereits angesparte Betrag von 300.000,00 € wurde rückabgewickelt und von der WI-Bank an die Oranienstadt zurückgezahlt.

2.3.2 Passiva

2.3.2.1 Eigenkapital:

Das Eigenkapital stieg um 229.304,83 €. Dies entspricht dem Jahresergebnis.

Rücklagen und Sonderrücklagen

Aus der Versicherungsleistung für den Brand der Glück-Auf-Halle wurde in Höhe des noch nicht verausgabten Betrages von 77.977,78 € eine zweckgebundene Rücklage aus dem Jahresergebnis gebildet.

Sonderposten

Die Sonderposten stiegen um 740.726,51 € insgesamt. Hier stehen Zuschussauflösungen („Abschreibungen“) in Höhe von 978.075,23 € den Zugängen in Höhe von 1.718.801,74 € gegenüber.

Im Jahr 2021 sind die höchsten Zuschüsse für Gebäude im Rahmen des Konjunkturprogrammes (408.823,54 €), Hochwasserschutzmaßnahmen (469.979,35 €) und die Baugebietserweiterung Goldbachshain (320.812,10 €) eingegangen. Die Baugebietserweiterung Goldbachshain, die Umgestaltung Wilhelmsplatz, die Drehleiter für das Feuerwehrfahrzeug sowie die Dorferneuerung Nanzenbach wurden in 2021 passiviert.

Rückstellungen

Die Rückstellungen stiegen im laufenden Jahr um insgesamt 2.158.591,87 €. Hier wirkte sich im Wesentlichen die Erhöhung der Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen (+1.123.949,08 €) und der sonstigen Rückstellungen (+805.867,79 €) aus.

2.3.2.2 Fremdkapital:

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sanken im Vergleich zum Vorjahr um insgesamt 1.417.733,36 €. Im Wesentlichen resultiert dies aus der Rückzahlung von Investitionskrediten (-1.651.184,28 €). Die Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sanken um 110.966,27 €, dafür stiegen die Verbindlichkeiten aus Zuwendungen und Zuschüssen um 548.152,07 € und die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen um 166.907,50 €.

Rechnungsabgrenzungsposten

Die Passiven Rechnungsabgrenzungsposten stiegen um insgesamt 26.900,35 €. Im Wesentlichen resultiert dies aus den Kaufgräbern.

2.4 Ergebnisrechnung

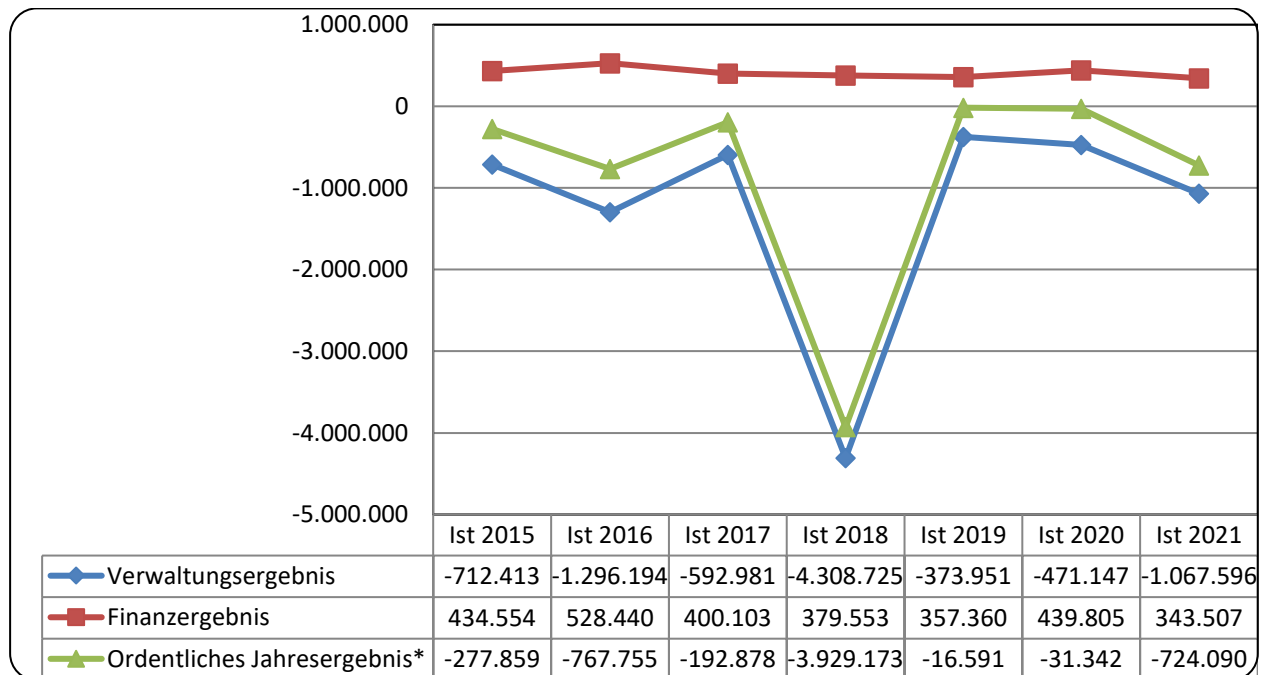
Im Jahr 2021 konnte die Oranienstadt Dillenburg wegen der Corona-Virus-Pandemie Erträge aus Gewerbesteuerentnahmen in Höhe von 10.470.222,54 € realisieren. Das Vor-Pandemie-Niveau konnte noch nicht ganz wieder erreicht werden. Auch in den anderen Ertragsbereichen kam es zu Einbußen. So gab es Mindererträge bei den Schwimmbädern, die durch den Lockdown geschlossen waren, bei den Veranstaltungen, die nicht stattfinden konnten, bei den Vermietungen von Dorfgemeinschaftshäusern und den Elternbeiträgen der Kindertagesstätten, die ebenfalls geschlossen waren, u.v.m..

Dass trotz allem das Ergebnis der Oranienstadt Dillenburg positiv ausfiel, ist zum einen den unterschiedlichen Unterstützungen durch Land und Bund zu verdanken, aber auch den Einsparungen in den Bereichen der Personalaufwendungen, der Sach- und Dienstleistungen und der Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse.

(negatives Vorzeichen bedeutet in diesem Fall Ertrag, also Jahresüberschuss!)	Ist 2016	Ist 2017	Ist 2018	Ist 2019	Ist 2020	Ist 2021
Summe der ordentlichen Erträge	-46.599.899,37	-49.649.016,37	-55.394.618,86	-53.690.546,03	-53.084.908,50	-55.646.209,35
Summe der ordentlichen Aufwendungen	45.303.705,01	49.056.035,65	51.085.893,59	53.316.595,06	52.613.761,51	54.578.613,28
Verwaltungsergebnis	-1.296.194,36	-592.980,72	-4.308.725,27	-373.950,97	-471.146,99	-1.067.596,07
Finanzerträge	-167.594,00	-245.653,79	-253.195,28	-256.807,61	-177.210,99	-605.929,36
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	696.033,76	645.756,64	632.747,99	614.167,55	617.015,71	949.435,92
Finanzergebnis	528.439,76	400.102,85	379.552,71	357.359,94	439.804,72	343.506,56
Summe der ordentl. Erträge+ Finanzerträge	-46.767.493,37	-49.894.670,16	-55.647.814,14	-53.947.353,64	-53.262.119,49	-56.252.138,71
Summe der ordentl. + Finanzaufwendungen	45.999.738,77	49.701.792,29	51.718.641,58	53.930.762,61	53.230.777,22	55.528.049,20
Ordentliches Jahresergebnis	-767.754,60	-192.877,87	-3.929.172,56	-16.591,03	-31.342,27	-724.089,51
Ordentlicher Aufwandsdeckungsgrad	101,67	100,39	107,60	100,03	100,06	101,30

Insgesamt entwickelte sich die Ertragslage des Haushaltsjahres 2021 besser als erwartet. Die Folgejahre sind äußerst schwierig abzuschätzen, zumal das Virus uns weiterhin begleiten wird. Durch die Defizite der Vorjahre, die sich doch zu einem nicht unerheblichen kumulierten Defizit angehäuft haben, das durch positive Ergebnisse erst einmal auszugleichen war, schien eine Bildung von Rücklagen des ordentlichen und außerordentlichen Ergebnisses in weiter Ferne. Die Teilnahme an der Hessenkasse ermöglichte es der Oranienstadt, das kumulierte Defizit tatsächlich um 8,5 Mio Euro zu reduzieren. Außerdem konnte der Restbetrag der Verlustvorträge durch Umgliederung in die Nettoposition verschoben werden – hier handelt es sich um einen Betrag in Höhe von 3.009.620,65 €, der nun nicht mehr als Verlustvortrag erkennbar ist, nichtsdestotrotz aber das Eigenkapital schmälert.

Durch die Umgliederung der Fehlbeträge in die Nettoposition können nun die Überschüsse des ordentlichen und des außerordentlichen Ergebnisses in die Rücklagen gebucht werden. Dadurch soll sichergestellt werden, dass künftige Fehlbeträge ausgeglichen werden können. Dies ist im Interesse einer auf Nachhaltigkeit ausgerichteten Haushaltswirtschaft erforderlich, da sonst die stetige Aufgabenerfüllung in Verbindung mit einer größtmöglichen Generationengerechtigkeit nicht gewährleistet sein kann. Die Pandemie wird zumindest mittelfristig dazu führen, dass ein Haushaltsausgleich der Oranienstadt Dillenburg nicht oder nur durch erhebliche Einsparungen zu erreichen sein wird. Nach den Jahren des Schutzschirms, die schon einen großen Instandhaltungsstau und massive Einschränkungen zur Folge hatten, ist das Potential für Einsparungen doch sehr eingeschränkt und wird die Attraktivität der Stadt gegenüber den Nachbarstädten nochmals deutlich reduzieren.



*Bei dieser Auswertung ist zu beachten, dass negative Beträge einen Jahresüberschuss, Beträge ohne Vorzeichen einen Fehlbetrag darstellen.

2.4.1 Teilergebnisrechnung Ressort 1 Zentrale Dienste

Die Teilergebnisrechnung Ressort 1 Zentrale Dienste schließt mit einem Fehlbetrag von 9.424.349,13 € ab und liegt damit um 653.987,00 € über dem Planansatz. Dies resultiert in erster Linie aus den Einsparungen im Bereich der Personalkosten (- 294.614,35 €) und der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (- 301.907,06 €)

	Ist 2020	Plan 2021	Ist 2021	Abweichung Plan/Ist 2021
Summe der ordentlichen Erträge	-3.192.344,84	-3.083.250,00	-3.528.759,37	-445.509,37
Summe der ordentlichen Aufwendungen	12.066.294,40	12.528.350,00	11.987.646,05	-540.703,95
Verwaltungsergebnis	8.873.949,56	9.445.100,00	8.458.886,68	-986.213,32
Finanzergebnis	16.305,94		-43.587,18	-43.587,18
Ordentlichen Ergebnis	8.890.255,50	9.445.100,00	8.415.299,50	-1.029.800,50
Außerordentliches Ergebnis	-13.008,22		380.444,11	380.444,11
Jahresergebnis vor internen Leistungsbez.	8.877.247,28	9.445.100,00	8.795.743,61	-649.356,39
Jahresergebnis der internen Leistungsbez.	618.658,58	592.100,00	628.605,52	36.505,52
Jahresergebnis nach int. Leistungsbezieh.	9.495.905,86	10.037.200,00	9.424.349,13	-612.850,87

2.4.2 Teilergebnisrechnung Mitarbeitervertretung

Die Teilergebnisrechnung „Ressort Mitarbeitervertretung“ weist gegenüber dem Planansatz ein Minus von 1.381,26 € auf. Bei den Aufwendungen standen Einsparungen im Bereich der Sach- und Dienstleistungen Mehraufwendungen bei den Personalkosten entgegen.

	Ist 2020	Plan 2021	Ist 2021	Abweichung Plan/Ist 2021
Summe der ordentlichen Erträge	-18.848,72	-19.100,00	-19.538,79	-438,79
Summe der ordentlichen Aufwendungen	97.033,38	101.150,00	102.970,05	1.820,05
Verwaltungsergebnis	78.184,66	82.050,00	83.431,26	1.381,26
Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
Ordentlichen Ergebnis	78.184,66	82.050,00	83.431,26	1.381,26
Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
Jahresergebnis vor internen Leistungsbez.	78.184,66	82.050,00	83.431,26	1.381,26
Jahresergebnis der internen Leistungsbez.	0,00	0,00	0,00	0,00
Jahresergebnis nach int. Leistungsbezieh.	78.184,66	82.050,00	83.431,26	1.381,26

2.4.3 Teilergebnisrechnung Ressort 2 Finanzen

Die Teilergebnisrechnung Ressort 2 Finanzen schließt mit einem Fehlbetrag von 2.323.598,88 € und liegt damit um 95.798,88 € über dem geplanten Defizit. Im Jahr 2021 wurden die Pensions- und Beihilferückstellungen, die bisher in der Bilanz der Stadtwerke ausgewiesen wurden, in den städtischen Haushalt überführt. Dies ergab Mehraufwendungen in Höhe von über 840.000,00 €, die jedoch komplett durch die Erstattung der Stadtwerke gedeckt werden konnten. Abweichungen ergeben sich aus dem Produkt Beteiligungen indes aus der Tatsache, dass das Aquarena-Schwimmbad nach Beschluss des Magistrats vom 07.12.2020 vor der geplanten Sanierung nicht mehr geöffnet werden sollte. Dadurch brachen die geplanten Einnahmen, auch für das Schulschwimmen, komplett weg. Dies konnte nur teilweise durch das eingesparte Betriebsführungsentgelt aufgefangen werden.

	Ist 2020	Plan 2021	Ist 2021	Abweichung Plan/Ist 2021
Summe der ordentlichen Erträge	-1.039.336,53	-1.109.300,00	-1.649.185,26	-539.885,26
Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.249.020,55	3.378.500,00	3.969.178,13	590.678,13
Verwaltungsergebnis	2.209.684,02	2.269.200,00	2.319.992,87	50.792,87
Finanzergebnis	-86.462,61	-87.100,00	-112.881,52	-25.781,52
Ordentlichen Ergebnis	2.123.221,41	2.182.100,00	2.207.111,35	25.011,35
Außerordentliches Ergebnis	35.565,78		63.116,35	63.116,35
Jahresergebnis vor internen Leistungsbez.	2.158.787,19	2.182.100,00	2.270.227,70	88.127,70
Jahresergebnis der internen Leistungsbez.	44.704,00	45.700,00	53.371,18	7.671,18
Jahresergebnis nach int. Leistungsbezieh.	2.203.491,19	2.227.800,00	2.323.598,88	95.798,88

2.4.4 Teilergebnisrechnung Allgemeine Finanzwirtschaft

Die Teilergebnisrechnung „Allgemeine Finanzrechnung“ weist ein positives Ergebnis in Höhe von 21.410.339,37 € auf. Dieses liegt 1.166.489,37 € über dem geplanten Plus. Hauptursache hierfür waren die Mehrerträge bei der Gewerbesteuer (+470.222,54 €) und bei den Gemeindeanteilen an der Einkommen- und Umsatzsteuer (+500.612,18 €).

	Ist 2020	Plan 2021	Ist 2021	Abweichung Plan/Ist 2021
Summe der ordentlichen Erträge	-41.541.003,69	-41.629.100,00	-43.297.204,50	-1.668.104,50
Summe der ordentlichen Aufwendungen	20.915.130,34	20.920.200,00	21.373.231,93	453.031,93
Verwaltungsergebnis	-20.625.873,35	-20.708.900,00	-21.923.972,57	-1.215.072,57
Finanzergebnis	481.615,46	465.050,00	533.672,12	68.622,12
Ordentlichen Ergebnis	-20.144.257,89	-20.243.850,00	-21.390.300,45	-1.146.450,45
Außerordentliches Ergebnis	-6.912,99		-20.038,92	-20.038,92
Jahresergebnis vor internen Leistungsbez.	-20.151.170,88	-20.243.850,00	-21.410.339,37	-1.166.489,37
Jahresergebnis der internen Leistungsbez.		0,00		0,00
Jahresergebnis nach int. Leistungsbezieh.	-20.151.170,88	-20.243.850,00	-21.410.339,37	-1.166.489,37

2.4.5 Teilergebnisrechnung Ressort 3 Sicherheit und Ordnung

Die Teilergebnisrechnung „Ressort 3 Sicherheit und Ordnung“ weist am Ende des Haushaltsjahres 2021 ein Defizit von 2.166.185,87 € auf. Damit verringert sich der geplante Fehlbedarf um 31.514,13 €. Die Mindererträge bei den Bußgeldern (-125.311,60 €) konnten durch Einsparungen bei den Personalaufwendungen (-159.067,51 €) aufgefangen werden.

	Ist 2020	Plan 2021	Ist 2021	Abweichung Plan/Ist 2021
Summe der ordentlichen Erträge	-675.175,10	-762.250,00	-555.589,80	206.660,20
Summe der ordentlichen Aufwendungen	2.488.592,06	2.735.250,00	2.495.208,08	-240.041,92
Verwaltungsergebnis	1.813.416,96	1.973.000,00	1.939.618,28	-33.381,72
Finanzergebnis	10.256,27	-200,00	-13.089,36	-12.889,36
Ordentlichen Ergebnis	1.823.673,23	1.972.800,00	1.926.528,92	-46.271,08
Außerordentliches Ergebnis	176.752,73	0,00	-6.895,67	-6.895,67
Jahresergebnis vor internen Leistungsbez.	2.000.425,96	1.972.800,00	1.919.633,25	-53.166,75
Jahresergebnis der internen Leistungsbez.	222.563,67	224.900,00	246.552,62	21.652,62
Jahresergebnis nach int. Leistungsbezieh.	2.222.989,63	2.197.700,00	2.166.185,87	-31.514,13

2.4.6 Teilergebnisrechnung Ressort 4 Kultur, Sport und Tourismus

In der Teilergebnisrechnung „Ressort 4 Kultur, Sport und Tourismus“ vermindert sich das Defizit auf 1.320.573,85 €. Das ist eine Verbesserung gegenüber dem Plan von 387.026,15 €.

Auf Grund des pandemiebedingten Verbotes zur Durchführung von Großveranstaltungen sowie der Planungsunsicherheit bei kleineren Veranstaltungen, vor allem aber zum Schutz von Beteiligten und Gästen, wurden alle gefahrgeneigten Veranstaltungen und Maßnahmen abgesagt. Dies führte zu deutlichen Mindererträgen und senkte auch die Aufwendungen in einem erheblichen Maße.

	Ist 2020	Plan 2021	Ist 2021	Abweichung Plan/Ist 2021
Summe der ordentlichen Erträge	-110.063,37	-254.250,00	-167.194,87	87.055,13
Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.434.516,04	1.955.650,00	1.485.787,69	-469.862,31
Verwaltungsergebnis	1.324.452,67	1.701.400,00	1.318.592,82	-382.807,18
Finanzergebnis	2.631,64	-800,00	-3.102,56	-2.302,56
Ordentlichen Ergebnis	1.327.084,31	1.700.600,00	1.315.490,26	-385.109,74
Außerordentliches Ergebnis	-8.092,95	0,00	-2.027,85	-2.027,85
Jahresergebnis vor internen Leistungsbez.	1.318.991,36	1.700.600,00	1.313.462,41	-387.137,59
Jahresergebnis der internen Leistungsbez.	9.998,44	7.000,00	7.111,44	111,44
Jahresergebnis nach int. Leistungsbezieh.	1.328.989,80	1.707.600,00	1.320.573,85	-387.026,15

2.4.7 Teilergebnisrechnung Ressort 5 Bauen und Liegenschaften

Die Teilergebnisrechnung „Ressort 5 Bauen und Liegenschaften“ schließt das Haushaltsjahr 2021 mit einem Zuschussbetrag von 5.940.873,33 € ab. Dieser Fehlbetrag liegt um 238.966,67 € unter dem geplanten Fehlbedarf. In erster Linie kommt dies durch Einsparungen bei den Personalkosten (155.867,96 €) und den Mehrerträgen aus den öffentlich-rechtlichen Benutzungsgebühren (123.919,54 €).

	Ist 2020	Plan 2021	Ist 2021	Abweichung Plan/Ist 2021
Summe der ordentlichen Erträge	-6.508.136,25	-6.373.400,00	-6.428.736,76	-55.336,76
Summe der ordentlichen Aufwendungen	12.363.174,74	13.423.940,00	13.164.591,35	-259.348,65
Verwaltungsergebnis	5.855.038,49	7.050.540,00	6.735.854,59	-314.685,41
Finanzergebnis	15.458,02	0,00	-17.504,94	-17.504,94
Ordentlichen Ergebnis	5.870.496,51	7.050.540,00	6.718.349,65	-332.190,35
Außerordentliches Ergebnis	-157.371,43	-1.000,00	158.164,44	159.164,44
Jahresergebnis vor internen Leistungsbez.	5.713.125,08	7.049.540,00	6.876.514,09	-173.025,91
Jahresergebnis der internen Leistungsbez.	-895.924,69	-869.700,00	-935.640,76	-65.940,76
Jahresergebnis nach int. Leistungsbezieh.	4.817.200,39	6.179.840,00	5.940.873,33	-238.966,67

2.5 Finanzrechnung

Die Finanzrechnung 2021 beinhaltet alle Ein- und Auszahlungen innerhalb des Berichtszeitraumes und zeigt die Veränderung des Geldvermögens auf. Hier werden auch die Investitionsmaßnahmen der Oranienstadt Dillenburg abgebildet.

Von besonderer Bedeutung ist der Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit, der aufzeigt, ob und in welchem Umfang Finanzmittel aus der laufenden Verwaltungstätigkeit für die Selbstfinanzierung des Anlagevermögens, zur Schuldentilgung und zur Verstärkung der Liquiditätsreserven verfügbar sind.

Die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sanken im Jahr 2021 um 2.680.933,37 € unter den Planansatz, die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit stiegen zusätzlich gegenüber dem Planansatz um 3.055.076,06 €, so dass der Bestand an Zahlungsmitteln am Jahresende, entgegen des Planansatzes, gestiegen ist.

	Ist 2019	Ist 2020	Plan 2021	Ist 2021	Plan-Ist- Abweichung
Finanzergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.155.355,14	1.944.632,89	284.010,00	6.020.019,43	-5.736.009,43
Finanzergebnis aus Investitionstätigkeit	-1.433.279,79	-2.849.167,66	-12.115.260,00	-3.449.771,30	-8.665.488,70
Finanzergebnis aus Finanzierungstätigkeit	-3.676.883,47	2.127.677,14	9.631.200,00	-2.231.500,02	11.862.700,02
Finanzergebnis aus haush.unwirksamen Vorgängen (z.B. durchlfd. Posten)	290.123,71	35.192,54	0,00	-64.984,39	64.984,39
Änderung des Zahlungsmittelbestandes	-1.664.684,41	1.258.334,91	-2.200.050,00	273.763,72	-2.473.813,72

2.5.1 Teilfinanzrechnung Ressort 1 Zentrale Dienste

Die Teilfinanzrechnung „Ressort 1 Zentrale Dienste“ schließt mit einem Fehlbedarf von 7.594.256,38 € und damit um 2.073.071,62 € besser als geplant ab. Verantwortlich für die Verbesserung sind Einsparungen in den Kindertagesstätten. Hier kam es aufgrund der Schließungen zu Minderauszahlungen für Mittagessen und Lehrmaterial. Außerdem wurden bei den Personalkosten über 310.000,00 €, bei den Auszahlungen für Zuwendungen und Zuschüsse sogar über 780.000,00 € eingespart.

	Ist 2020	Plan 2021	Ist 2021	Abweichung Plan/Ist 2021
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.019.328,17	3.080.250,00	3.523.158,81	442.908,81
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-11.679.023,76	-12.273.650,00	-10.964.937,08	1.308.712,92
Finanzergebnis aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-8.659.695,59	-9.193.400,00	-7.441.778,27	1.751.621,73
Finanzergebnis aus Investitionstätigkeit	-472.919,48	-473.928,00	-152.478,11	321.449,89
Finanzergebnis aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
Zahlungsmittelüberschuss/-fehlbedarf gesamt	-9.132.615,07	-9.667.328,00	-7.594.256,38	2.073.071,62

2.5.2 Teilfinanzrechnung Ressort 2 Finanzen

Die Teilfinanzrechnung „Ressort 2 Finanzen“ schließt mit einem Fehlbetrag von 1.642.067,18 € und liegt damit um 605.982,82 € über dem geplanten Defizit. Dies liegt in erster Linie daran, dass in 2021 die Rückstellungen für 2 Beamte, die bisher bei den Eigenbetrieben geführt wurden, in die städtische Buchhaltung übernommen wurden. Die Stadtwerke haben als Kostenersatzleistung den Betrag von 840.000,00 € bei der Stadt eingezahlt.

	Ist 2020	Plan 2021	Ist 2021	Abweichung Plan/Ist 2021
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.268.180,38	1.196.400,00	2.039.581,02	843.181,02
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-4.072.342,22	-3.378.250,00	-3.637.343,84	-259.093,84
Finanzergebnis aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.804.161,84	-2.181.850,00	-1.597.762,82	584.087,18
Finanzergebnis aus Investitionstätigkeit	-42.551,91	-66.200,00	-44.304,36	21.895,64
Finanzergebnis aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
Zahlungsmittelüberschuss/-fehlbedarf gesamt	-2.846.713,75	-2.248.050,00	-1.642.067,18	605.982,82

2.5.3 Teilfinanzrechnung Allgemeine Finanzwirtschaft

Die Teilfinanzrechnung „Allgemeine Finanzrechnung“ weist ein positives Ergebnis in Höhe von 20.285.357,37 € auf. Dieses liegt 10.213.442,63 € unter dem geplanten Plus. Hauptursache hierfür ist, dass eine Aufnahme von Investitionskrediten von 12.105.000,00 € geplant war, aber keine aufgenommen wurden.

	Ist 2020	Plan 2021	Ist 2021	Abweichung Plan/Ist 2021
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	41.692.843,00	42.252.800,00	43.627.673,76	1.374.873,76
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-21.991.116,74	-21.647.200,00	-21.518.083,66	129.116,34
Finanzergebnis aus lfd. Verwaltungstätigkeit	19.701.726,26	20.605.600,00	22.109.590,10	1.503.990,10
Finanzergebnis aus Investitionstätigkeit	1.335.291,15	262.000,00	407.267,29	145.267,29
Finanzergebnis aus Finanzierungstätigkeit	2.127.677,14	9.631.200,00	-2.231.500,02	-11.862.700,02
Zahlungsmittelüberschuss/-fehlbedarf gesamt	23.164.694,55	30.498.800,00	20.285.357,37	-10.213.442,63

2.5.4 Teilfinanzrechnung Ressort 3 Sicherheit und Ordnung

Die Teilfinanzrechnung „Ressort 3 Sicherheit und Ordnung“ weist am Ende des Haushaltsjahres 2021 ein Defizit von 2.670.946,88 € auf. Damit vermindert sich der geplante Fehlbedarf um 1.383.003,12 €. Im Wesentlichen konnten die Auszahlungen für Investitionen um 1.859.511,05 € verringert werden.

	Ist 2020	Plan 2021	Ist 2021	Abweichung Plan/Ist 2021
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	606.494,51	728.700,00	546.785,48	-181.914,52
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.120.470,44	-2.355.900,00	-2.194.864,21	161.035,79
Finanzergebnis aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.513.975,93	-1.627.200,00	-1.648.078,73	-20.878,73
Finanzergebnis aus Investitionstätigkeit	-165.115,85	-2.426.750,00	-1.022.868,15	1.403.881,85
Finanzergebnis aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
Zahlungsmittelüberschuss/-fehlbedarf gesamt	-1.679.091,78	-4.053.950,00	-2.670.946,88	1.383.003,12

2.5.5 Teilfinanzrechnung Ressort 4 Kultur, Sport und Tourismus

Die Teilfinanzrechnung „Ressort 4 Kultur, Sport und Tourismus“ schließt mit einem Defizit von 1.185.603,31 €. Das ist eine Verbesserung gegenüber dem Plan von 1.297.996,69 €. Hier machen sich vor allem die nicht stattgefundenen Veranstaltungen bemerkbar, aber auch die Einsparungen bei den Auszahlungen für Investitionen in Höhe von 863.073,35 €.

	Ist 2020	Plan 2021	Ist 2021	Abweichung Plan/Ist 2021
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	90.923,25	223.250,00	111.480,61	-111.769,39
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.284.412,20	-1.804.850,00	-1.270.852,00	533.998,00
Finanzergebnis aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.193.488,95	-1.581.600,00	-1.159.371,39	422.228,61
Finanzergebnis aus Investitionstätigkeit	-122.007,89	-902.000,00	-26.231,92	875.768,08
Finanzergebnis aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
Zahlungsmittelüberschuss/-fehlbedarf gesamt	-1.315.496,84	-2.483.600,00	-1.185.603,31	1.297.996,69

2.5.6 Teilfinanzrechnung Ressort 5 Bauen und Liegenschaften

Die Teilfinanzrechnung „Ressort 5 Bauen und Liegenschaften“ schließt das Haushaltsjahr 2021 mit einem Zuschussbetrag von 7.218.462,92 € ab. Dieser Fehlbetrag liegt um 24.891.602,05 € unter dem geplanten Fehlbedarf. In erster Linie resultiert dies aus verminderten Auszahlungen im Bereich der Baumaßnahmen (24.512.034,89 €). Diese konnten wegen der Pandemie nicht oder nur unter erschwerten Bedingungen realisiert werden.

	Ist 2020	Plan 2021	Ist 2021	Abweichung Plan/Ist 2021
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	5.511.983,27	5.218.500,00	5.551.003,99	332.503,99
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-9.395.738,65	-10.878.990,00	-10.158.310,89	720.679,11
Finanzergebnis aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-3.883.755,38	-5.660.490,00	-4.607.306,90	1.053.183,10
Finanzergebnis aus Investitionstätigkeit	-3.381.863,68	-26.449.575,00	-2.611.156,05	23.838.418,95
Finanzergebnis aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
Zahlungsmittelüberschuss/-fehlbedarf gesamt	-7.265.619,06	-32.110.065,00	-7.218.462,95	24.891.602,05

2.5.7 Teilfinanzrechnung Mitarbeitervertretung

Die Teilfinanzrechnung „Mitarbeitervertretung“ weist gegenüber dem Planansatz ein Minus von 1.216,36 € auf. Dies resultiert hauptsächlich aus den Auszahlungen für Personalkosten, die um 6.498,34 € höher waren als geplant. Einsparungen im Bereich der Fortbildungskosten über 4.685,79 € konnten dies nicht ganz ausgleichen.

	Ist 2020	Plan 2021	Ist 2021	Abweichung Plan/Ist 2021
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	18.805,40	19.100,00	19.696,19	596,19
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-97.065,08	-101.150,00	-102.962,55	-1.812,55
Finanzergebnis aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-78.259,68	-82.050,00	-83.266,36	-1.216,36
Finanzergebnis aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
Finanzergebnis aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
Zahlungsmittelüberschuss/-fehlbedarf gesamt	-78.259,68	-82.050,00	-83.266,36	-1.216,36

2.6 Wesentliche Vorgänge

Nach Abschluss des Jahres 2021 wurden gleich mehrere Vorgänge von besonderer Bedeutung, die zu einem Risiko führen könnten, bekannt. So ist das Corona-Virus im Jahr 2022 weiterhin, wenn auch abgemindert, ein Thema, das die wirtschaftliche Entwicklung weiter bremst und somit auch auf die Gewerbesteuer, die Gemeinschaftssteuern und die Spielapparatesteuer Einfluss nehmen wird. Wie von Seiten der Politik auf weitere Wellen reagiert werden wird, bleibt abzuwarten.

Noch nicht abzusehen sind die Auswirkungen, die der seit Februar 2022 andauernde russisch-ukrainische Krieg für die deutsche Wirtschaft haben wird. Deutschland soll schnellstmöglich unabhängig von russischen Energielieferungen werden, daher steigen die Energiepreise (Öl, Gas, Strom) stark an. Über den Winter 2022/2023 wird seitens der Politik für weitreichende Sparmaßnahmen geworben, die Einschnitte in die Verwaltung, die Wirtschaftsunternehmen bis hin zu Privathaushalten haben werden. Zusätzlich wird erwartet, dass 2022 das zuwanderungsstärkste Jahr seit der Wiedervereinigung wird. Bis August 2022 wurden bereits 1,8 Millionen Zuzüge nach Deutschland registriert, darunter 952.000 Ukrainer*innen, die vor dem russischen Angriffskrieg geflohen sind.

Auch wirkt sich der Konflikt nicht nur auf die Energielieferungen, sondern insgesamt auf Rohstoff-Lieferungen aus. Baumaßnahmen können nur sehr viel teurer als geplant ausgeführt werden, wenn sie nicht durch nicht lieferbares Material oder Dienstleistungen überhaupt ausfallen müssen.

Unterschätzt werden derzeit die Auswirkungen der Steuerrechtsänderungen. Die Ausfälle bei den sog. Gemeinschaftssteuern werden die Städte und Gemeinden stärker und langfristiger belasten als die Ertragsausfälle bei der Gewerbesteuer. Die dauerhafte Belastung der kommunalen Haushalte ist zum einen in den Unsicherheiten des KFA zu sehen,

die sich aus den Wirkungen der Corona-Pandemie ergeben, weit stärker noch aber in den für die Jahre 2021 ff zu erwartenden Ausfällen bei den Gemeinschaftssteuern.

Der Sachstand bei der Sanierung des Aquarena-Bades enthält ebenfalls noch Unwägbarkeiten. Die Dachkonstruktion, deren schadhafter Zustand erst im Zuge der anderen Sanierungsarbeiten aufgefallen war, ist mittlerweile überprüft worden. Es ist weiterhin mit erheblichen Mehrkosten in Millionenhöhe zu rechnen. Wie oben beschrieben, kann durch die erschwerte Ersatzteil- und Baustoff-Beschaffung kein endgültiger Preis und auch kein Zeitpunkt genannt werden, zu dem das Bad wieder öffnen könnte.

2.7 Investitionen

	2021	2021	2021	2022
	2021	Gesamt	2021	Plan
	Gesamtansatz	Ist	Verfügbar	Bilanz Zugang
	Bilanz Zugang	Bilanz Zugang	Bilanz Zugang	HH-Rest
122010-001 Beschaffung Einrichtungsgegenst., Zentrale Dienste (1_1 01)	15.800,00	8.030,05	7.769,95	3.800,00
124010-001 Beschaffung von Hardware, EDV (1_1 01)	165.000,00	61.726,72	103.273,28	95.000,00
124010-002 Beschaffung von Software, EDV (1_1 01)	144.000,00	73.882,31	70.117,69	70.000,00
131001-001 Einrichtungsgegenstände für Kindertagesstätten (1_1 01)	7.000,00	5.280,00	1720	
131029-001 Kita im ehem. Aka Neueinrichtung (1_1 01)	76.528,00	0,00	76.528,00	
133010-001 Jugendpark (ehem. Meetingpoint) (1_1 01)	40.000,00	0,00	40.000,00	40.000,00
215010-001 Erwerb von Geräten für Forstwirtschaft (1_1 01)	5.000,00	3.011,85	1.988,15	1.950,00
233020-001 Beteiligung an der EAM Gruppe (1_1 01)	33.400,00	33.335,46	64,54	
233020-002 Stammkapitaleinlage, Genossenschaftsanteile (1_1 01)	10.000,00	0,00	10.000,00	10.000,00
233020-003 Treuhandstiftung der Stiftergemeinschaft Sparkasse (1_1 01)	10.000,00	0,00	10.000,00	10.000,00
301020-001 Beschaffung Einrichtungsgegenstände, Stadtarchiv (1_1 01)	0,00	0,00		6.450,00
302010-001 Weihnachtsbeleuchtung (1_1 01)	0,00	0,00		2.550,00
302010-002 Errichtung Hot-Spots Offenes WLAN (1_1 01)	0,00	0,00		10.000,00
302010-003 Fahrradabstellanlagen, Ladestation E-Bikes (1_1 01)	0,00	0,00		20.000,00
311010-002 mobile Geschwindigkeitsmessanlage (1_1 01)	73.500,00	2.318,15	71.181,85	36.500,00
311010-003 Ausbau barrierefreie Bushaltestellen (1_1 01)	796.750,00	281.503,54	515.246,46	592.150,00
331001-002 Beschaffung von Geräten Feuerwehr (1_1 01)	20.000,00	23.090,45	-3.090,45	
331001-005 Werkstattfahrzeug (1_1 01)	35.000,00	0,00	35.000,00	35.000,00
331001-006 Sirenen (1_1 01)	94.950,00	0,00	94.950,00	94.950,00
331001-007 Industriewaschmaschine und -trockner (1_1 01)	20.000,00	0,00	20.000,00	20.000,00
331010-001 Beschaffung von Fahrzeugen Feuerwehr Dillenburg (1_1 01)	1.104.450,00	671.077,94	433.372,06	440.050,00
331010-002 Beschaffung von Geräten Feuerwehr Dillenburg (1_1 01)	23.000,00	6.527,15	16.472,85	13.800,00
331011-001 Beschaffung von Fahrzeugen Feuerwehr Donsbach (1_1 01)	156.600,00	123.294,24	33.305,76	33.050,00
331012-001 Beschaffung von Fahrzeugen Feuerwehr Eibach (1_1 01)	185.000,00	0,00	185.000,00	185.000,00
331012-002 Beschaffung von Geräten Feuerwehr Eib. (1_1 01)	10.000,00	0,00	10.000,00	10.000,00
331013-001 Beschaffung von Fahrzeugen Feuerwehr Frohnhausen (1_1 01)	370.000,00	0,00	370.000,00	370.000,00
331013-002 Beschaffung von Geräten Feuerwehr Frohnhausen (1_1 01)	10.000,00	0,00	10000	10.000,00
341001-001 Infrastruktur Weinberge (1_1 01)	0,00	0,00		20.000,00
341001-002 Ersatzbeschaffung Messezelte (1_1 01)	0,00	0,00		10.000,00
341022-001 Ersatzbeschaffungen Inventar der Wanderwege Rothaa (1_1 01)	0,00	0,00		8.000,00
342010-001 Beschaffung von Geräten Wildpark Donsbach (1_1 01)	0,00	0,00		23.600,00
342010-002 Wildparkkonzept (1_1 01)	0,00	0,00		138.700,00
342010-003 Kleinfahrzeuge (1_1 01)	0,00	0		14.000,00
352001-001 Wimpelketten und Fahnen/-masten (1_1 01)	0,00	0,00		10.000,00
412010-005 Infrastruktur Weinberge (1_1 01)	20.000,00	0,00	20.000,00	
412010-006 Ersatzbeschaffung Messezelte (1_1 01)	10.000,00	0,00	10.000,00	
412020-001 Fitnessparcour Eibach (1_1 01)	0,00	12.033,00	-12.033,00	
412022-002 Ersatzbeschaffungen Inventar der Wanderwege (1_1 01)	10.000,00	1.954,23	8.045,77	
413010-003 Stromverteiler Schlossberg (1_1 01)	10.000,00	0,00	10.000,00	
414010-002 Wimpelketten und Fahnen (1_1 01)	4.000,00	0,00	4.000,00	
414010-003 Infostele am Dörrienweg (1_1 01)	6.000,00	0,00	6.000,00	
431010-001 Bücher/Medien (1_1 01)	12.500,00	12.405,91	94,09	
431010-002 Onleihe Verbundsystem (1_1 01)	100,00		100,00	
433010-001 Beschaffung von Geräten Wildpark Donsbach (1_1 01)	24.500,00	861,56	23.638,44	
433010-002 Wildparkkonzept (1_1 01)	141.000,00	12.016,97	128983,03	
433010-003 Kleinfahrzeug (1_1 01)	14.000,00	0,00	14.000,00	
434020-001 Weihnachtsbeleuchtung (1_1 01)	15.000,00	2.447,78	12.552,22	
434030-001 Fahrradabstellanlagen, Ladestation E-Bikes (1_1 01)	20.000,00	0,00	20.000,00	
434040-001 Beschaffung Einrichtungsgegenstände, Stadtarchiv (1_1 01)	12.400,00	21.370,62	-8.970,62	
500001-002 Lebendige Zentren (1_1 01)	500.000,00	0,00	500.000,00	
511001-004 Müllbehälter/Müllsammelstationen (1_1 01)	5.300,00	1.953,39	3.346,61	
511001-005 Raum- und Ressourcensoftware (1_1 01)	1.200,00	0,00	1.200,00	1.200,00
511100-001 Sanierung/Modernisierung Altes Rathaus (1_1 01)	90.000,00	0,00	90.000,00	9.000,00
511101-003 Maßnahmen im Rahmen aktive Kernbereiche (1_1 01)	100.000,00	34.391,88	65.608,12	66.950,00
511102-003 Beschaffung Gegenstände/Mobiliar Stadthaus (1_1 01)	4.000,00	3.737,79	262,21	
511102-004 Brandschutz- und Umbaumaßnahmen, Stadthaus (1_1 01)	83.000,00	12.881,75	70.118,25	70.100,00
511102-005 Außentüren, Stadthaus (1_1 01)	20.000,00	15.950,52	4.049,48	4.000,00

	2021	2021	2021	2022
	2021	Gesamt	2021	Plan
	Gesamtansatz	Ist	Verfügbar	Bilanz Zugang
	Bilanz Zugang	Bilanz Zugang	Bilanz Zugang	HH-Rest
511110-003 Technische Anlagen FWST (1_1 01)	38.700,00	-55.180,32	93.880,32	
511110-004 Feuerwehstützpunkt (1_1 01)	16.000,00	16.000,00		
511131-002 Bruchsteinmauern Schloßberg (1_1 01)	772.050,00	380.099,96	391.950,04	335.900,00
511131-003 historische Mauern - Treppe Freilichtbühne (1_1 01)	15.000,00	0,00	15.000,00	15.000,00
511134-002 Villa Grün (1_1 01)	62.000,00	15.472,06	46.527,94	46.800,00
511135-002 Wilhelmsturm Brandmeldeanlage (1_1 01)	38.000,00	0,00	38.000,00	38.000,00
511138-001 Ankauf Schloßcafe (1_1 01)	40.000,00	0,00	40.000,00	
511138-002 barrierefreie Gehwege (1_1 01)	15.000,00	10.460,10	4.539,90	
511140-002 Kindergarten Zwingel Waldgruppe (1_1 01)	23.200,00	3.506,22	19.693,78	
511141-005 Kindergarten Der kleine Prinz (1_1 01)	24.300,00	9.794,22	14.505,78	11.950,00
511145-002 Jugendhaus (1_1 01)	100.000,00	0,00	100.000,00	100.000,00
511150-001 Sanierung Aquarena (1_1 01)	4.440.100,00	190.229,01	4.249.870,99	4.223.260,00
511150-002 Anbindung Aquarena an das städt. IT-Netz (1_1 01)	0,00	-0,09	0,09	
511151-002 Sport- und Jugendheim (1_1 01)	15.000,00	0,00	15.000,00	15.000,00
511170-005 Stadthalle Dillenburg (1_1 01)	300.000,00	0,00	300.000,00	300.000,00
511191-001 Bedürfnisanstalt (1_1 01)	220.000,00	0,00	220.000,00	220.000,00
511240-001 Kiga Donsbach (1_1 01)	27.000,00	1.399,44	25.600,56	25.600,00
511340-001 Flucht- und Rettungsweg Kita Eibach (1_1 01)	2.400,00	0,00	2.400,00	2.400,00
511410-001 Erweiterung Feuerwehrrätehaus Frohnhausen (1_1 01)	15.000,00	0,00	15.000,00	15.000,00
511441-002 Kita Frohnhausen Oranienstraße bauliche Maßnahmen (1_1 01)	37.500,00	36.126,31	1.373,69	1.350,00
511510-001 Feuerwehrrätehaus Manderbach (1_1 01)	120.000,00	0,00	120.000,00	120.000,00
511540-006 Kita Manderbach bauliche Maßnahmen (1_1 01)	47.400,00	30.880,67	16.519,33	3.000,00
511570-002 Ausstattungsgegenstände, DGH Manderbach (1_1 01)	4.500,00		4.500,00	
511620-002 Audioanlage Friedhofskapelle Nanzenbach (1_1 01)	7.700,00	7.233,75	466,25	7.400,00
511640-004 Kita Nanzenbach bauliche Maßnahmen (1_1 01)	108.450,00	16.902,01	91.547,99	92.050,00
511710-002 Feuerwehrrätehaus Niederscheld (1_1 01)	750.000,00	0,00	750.000,00	750.000,00
511720-002 Audioanlage Friedhofskapelle Niederscheld (1_1 01)	6.200,00	6.089,29	110,71	
511740-003 Kita Niederscheld bauliche Maßnahmen (1_1 01)	86.300,00	26.822,82	59.477,18	53.400,00
511770-001 Ausstattungsgegenstände DGH Niederscheld (1_1 01)	2.300,00		2.300,00	
511771-002 Sanierung Sanitäranlagen Gemeinschaftsh. Nieders. (1_1 01)	100.000,00	627,00	99.373,00	99.350,00
511771-003 Sanierung Duschräume Gemeinschaftsh. Nieders. (1_1 01)	120.000,00	0,00	120.000,00	120.000,00
511771-004 Beschallungsanlage Gemeinschaftsh. Nieders. (1_1 01)	16.500,00	6.893,94	9.606,06	
511780-005 Kläranlage Niederscheld, Technikgebäude (1_1 01)	65.000,00	0,00	65.000,00	65.000,00
511820-002 Ersatzneubau Gerätehäuschen, Friedhofskapelle Ober (1_1 01)	25.000,00	0,00	25.000,00	25.000,00
511850-001 Schwimmbad Obs (1_1 01)	75.000,00	49.040,67	25.959,33	1.478,50
511850-002 Waldschwimmbad Oberscheld (1_1 01)	22.000,00	81,67	21.918,33	66.021,50
511870-003 Sanierung Sanitäranlagen DGH Oberscheld (1_1 01)	75.000,00	0,00	75.000,00	
511871-001 Sanierung Glück-Auf-Halle, Oberscheld (1_1 01)	11.000,00	0,00	11.000,00	11.000,00
511871-002 Ausstattungsgegenstände, Glück-Auf-Halle, Obersche (1_1 01)	535,00		535,00	
522010-001 Grunderwerb (1_1 01)	450.000,00	261.742,31	188.257,69	68.400,00
522010-002 Erwerb von potentiellen Gewerbegrundstücken (1_1 01)	95.000,00	0,00	95.000,00	95.000,00
522010-004 Grunderwerb Feuerwehrrätehäuser Man u. Nds (1_1 01)	830.000,00	357.534,77	472.465,23	472.450,00
522010-010 Einrichtungsgegenstände Liegenschaftsverwaltung (1_1 01)	9.600,00	9.539,10	60,90	
522011-001 Verlagerung Wertstoffhof (1_1 01)	200.000,00	0,00	200.000,00	200.000,00
523010-005 Dorferneuerung Nanzenbach (1_1 01)	0,00	-5.141,62	5.141,62	
523010-009 Planungen für Investitionsmaßnahmen, Räuml. Planung (1_1 01)	60.000,00	0,00	60.000,00	60.000,00
523010-011 Gewerbegebietsentwicklung Lingeswies (1_1 01)	280.000,00	4.584,20	275.415,80	275.400,00
523010-012 Baulandentwicklung Manderbach und Nanzenbach (1_1 01)	60.000,00	0,00	60.000,00	60.000,00
523010-013 Zukunftswerkstatt 2030+ (1_1 01)	98.000,00	27.665,72	70.334,28	
523010-014 Grunderwerbskosten für Radweg Nanzenbach (1_1 01)	55.000,00	0,00	55.000,00	55.000,00
523010-015 Landesgartenschau 2027 (1_1 01)	107.380,00	318,62	107.061,38	
523010-016 Lebendige Zentren - Kernbereichsmanagement (1_1 01)	100.000,00	54.630,80	45.369,20	
523010-017 Lebendige Zentren/Öffentlichkeitsarbeit/Website (1_1 01)	20.000,00	2.084,59	17.915,41	
524010-001 Erwerb von Grundstücken f. Ausgleichsflächen (1_1 01)	50.500,00	699,99	49.800,01	
532010-006 Deckenerneuerung Herwigstraße Dillenburg (1_1 01)	177.800,00	119.573,34	58.226,66	

	2020	2020	2020	2021
	2020	Gesamt	2020	Plan
	Gesamtansatz	Ist	Verfügbar	Bilanz Zugang
	Bilanz Zugang	Bilanz Zugang	Bilanz Zugang	HH-Rest
532010-019 Wilhelmsplatz Dillenburg Eigenanteil Umgestaltung (1_1 01)	163.800,00	40.731,09	123.068,91	800,00
532010-022 Fertigausbau Osterwiese, Dillenburg (1_1 01)	50.000,00		50.000,00	
532010-023 Verkehrskonzept im Rahmen Zukunftswerkstatt 2030+ (1_1 01)	200.000,00	39.278,92	160.721,08	176.850,00
532010-202 Neugestaltung Parkfläche DGH Donsbach (1_1 01)	255.000,00	0,00	255.000,00	255.000,00
532010-510 Weidelbacher Straße, Manderbach (1_1 01)	244.250,00	0,00	244.250,00	244.250,00
532010-600 Grauberg, Nanzenbach (1_1 01)	760.350,00	0,00	760.350,00	
532010-902 Radweg Dillenburg - Nanzenbach (1_1 01)	300.000,00	7.902,37	292.097,63	298.215,00
532010-910 Buswartehallen (1_1 01)	10.000,00	0,00	10.000,00	
532012-004 Sanierung Hohlbrücke im Zuge L3362 (1_1 01)	1.503.500,00	0,00	1.503.500,00	1.503.500,00
532012-006 Kurhausbrücke (1_1 01)	350.000,00	0,00	350.000,00	350.000,00
532012-008 Brücke "Am Gahler", Oberscheld (1_1 01)	50.000,00	0,00	50.000,00	50.000,00
532012-011 Fachmarktzentrum, Knoten Obertorbrücke (1_1 01)	550.000,00	0,00	550.000,00	550.000,00
532014-001 Beschaffung von Geräten für Spielplätze (1_1 01)	10.000,00	0,00	10.000,00	10.000,00
532014-003 Neubau Spielplatz In den Thalen, Dillenburg (1_1 01)	300.000,00	0,00	300.000,00	300.000,00
532015-001 Elektromobilität (1_1 01)	15.000,00	-916,40	15.916,40	
533013-001 Friedhof Frohnhausen Erweiterung (1_1 01)	52.800,00	0,00	52.800,00	
534001-001 Beschaffung von Maschinen/Geräten/Fahrzeugen (1_1 01)	2.000,00	0,00	2.000,00	
534010-005 Faultürme Kläranlage Niederscheld (1_1 01)	470.000,00	0,00	470.000,00	470.000,00
534010-006 Schneckenpumpe Kläranlage Niederscheld (1_1 01)	48.100,00	27.685,00	20.415,00	
534010-007 Überschussschlammentwässerung Kläranlage Nds (1_1 01)	130.250,00	93.433,74	36.816,26	133000
534011-003 Kläranlage Donsbach (1_1 01)	1.540.950,00	40.941,16	1.500.008,84	1507200
534012-103 Kanalerneuerung Herwigstraße, Dillenburg (1_1 01)	536.200,00	259.262,20	276.937,80	406.900,00
534012-105 Umbauarbeiten RÜ/RÜB Wilhelmsplatz (1_1 01)	130.000,00	0,00	130.000,00	130000
534012-503 Kanalerneuerung Weidelbacher Straße, Manderbach (1_1 01)	230.000,00	0,00	230.000,00	230.000,00
534012-600 Erschließung Kanal Grauberg, Nanzenbach (1_1 01)	754.500,00	0,00	754.500,00	
534012-702 Kanalerneuerung Horst-/Kreuzstraße, Niederscheld (1_1 01)	183.900,00	134.107,88	49.792,12	
534012-704 Punktuelle Kanal-Innensanierungen, Niederscheld (1_1 01)	500.000,00	38.750,00	461.250,00	467.000,00
534012-705 Kanalerneuerung Forsthaus- und Kreuzstraße, Nds (1_1 01)	170.000,00	0,00	170.000,00	170.000,00
534012-803 Punktuelle Kanal-Innensanierungen Oberscheld (1_1 01)	196.600,00	44.922,96	151.677,04	53.850,00
534012-807 Kanalerneuerung Marburger Straße, Oberscheld (1_1 01)	1.138.250,00	624.017,94	514.232,06	540.600,00
534012-808 Sanierung Unterquerung Schelde Bereich Hauptstr. (1_1 01)	25.000,00	0,00	25.000,00	25.000,00
535010-001 Straßenbeleuchtung (1_1 01)	57.000,00	1.583,12	55.416,88	51.000,00
536010-003 Hochwasserschutz (1_1 01)	6.568.000,00	347.973,47	6.220.026,53	6.265.650,00
536010-004 Erneuerung Scheldeverdolung Bereich Schelderhütte (1_1 01)	200.000,00	0,00	200.000,00	200.000,00
536010-005 Hochwasserschutzkonzept Donsbach (1_1 01)	53.800,00	0,00	53.800,00	53.800,00
536010-006 Hochwasserschutzkonzept Nanzenbach (1_1 01)	32.150,00	0,00	32.150,00	32.150,00
536010-007 Hochwasserschutzanlagen Niederscheld (1_1 01)	70.000,00	16.166,40	53.833,60	57.750,00
536010-008 Wasserrahmenrichtlinie (1_1 01)	750.000,00	19.024,33	730.975,67	730.950,00
536010-010 Umbauarbeiten RÜ 72 Oberscheld Schelde-Lahn-Str. (1_1 01)	6.002,31	0,00	6.002,31	5.960,00
536010-011 Umbauarbeiten RÜ 82 Eibach Hauptstraße (1_1 01)	7.257,69	7.257,69	0,00	
536010-017 Sanierung Scheldeverdolung Oberscheld (1_1 01)	100.000,00	0,00	100.000,00	100.000,00
536010-018 Umbau RÜ 37 Dillenburg, Friedrichstraße (1_1 01)	65.000,00	0,00	65.000,00	65.000,00
K511102-10 KIP energetische Sanierung Stadthaus (1_1 01)	51.550,00	0,00	51.550,00	34.650,00
K511140-10 KIP Kita Am Zwingel (1_1 01)	140.000,00	124.015,61	15.984,39	8.800,00
K532010-12 KIP Deckenerneuerung Herwigstr. (1_1 01)	150.000,00	45.151,27	104.848,73	
K532012-10 KIP Fußgängersteg Aquarena (1_1 01)	167.850,00	135.997,04	31.852,96	2.500,00
L500001-01 Lebendige Zentren (1_1 01)	0,00	0,00		500.000,00
L523010-01 Lebendige Zentren - Kernbereichsmanagement (1_1 01)	0,00	0,00		60.250,00
L523010-02 Lebendige Zentren/Öffentlichkeitsarbeit/Website (1_1 01)	0,00	0,00		19.850,00
L523010-03 Lebendige Zentren Zukunftswerkstatt 2030+ (1_1 01)	0,00	0,00		45.100,00
Investitionen Summe	34.235.453,00	5.058.079,60	29.177.373,40	26.641.585,00
131026-001 Kita Am Zwingel Einrichtungsgegenstände (1_1 01)	10.000,00	10.000,00		
341030-001 Umbau Stadion Dillenburg (1_1 01)	0,00	0,00		600.000,00
432010-004 Umbau Stadion Dillenburg (1_1 01)	600.000,00	0,00	600.000,00	
Investitionsfördermaßnahmen Summe	610.000,00	10.000,00	600.000,00	600.000,00

Grundsätzlich sind alle künftigen Investitionsentscheidungen nach §12 GemHVO zu prüfen und mit einer Folgekostenberechnung zu versehen. Für die Veranschlagung der erforderlichen Haushaltsmittel sollte ein Bauzeiten- und Mittelabflussplan vorliegen.

2.8 Beteiligungen

Im Jahr 2021 haben sich im Bereich der Beteiligungen folgende Änderungen ergeben: Durch die Einlageverpflichtung in Höhe der Bürgschaftsprovision der EAM Sammel- und Vorschalt 5 GmbH erhöht sich die Beteiligung in 2021 um 35.797,46 €. Davon sind Anteile mit einem Nennwert von 2.462,00 € durch die Verschmelzung der EAM Vorschaltgesellschaften zur EAM Sammel- und Vorschalt 5 GmbH und der gleichzeitigen Bildung von neuen Geschäftsanteilen zur Erhöhung des Stammkapitals entstanden.

Es wurden keine weiteren Beteiligungen eingegangen.

3 Geschäftsverlauf nach dem Schluss des Wirtschaftsjahres

3.1 Allgemein

Auch in 2022 will die Oranienstadt Dillenburg ein qualitativ hochwertiges Spektrum ihrer Dienstleistungen in allen Bereichen zu bezahlbaren Preisen aufrechterhalten. Deshalb unterliegen alle Aufwendungen einer permanenten Überprüfung auf mögliche Einsparpotenziale und das Haushaltssicherungskonzept wird weiterhin verbindlich umgesetzt.

Mit der Teilnahme an der HESSENKASSE verpflichtet sich die Oranienstadt Dillenburg, den Ergebnis- und Finanzhaushalt in Planung und Rechnung ab dem Jahr 2019 nach § 92 Abs. 4 bis 6 HGO auszugleichen sowie die Vorgaben zu den Liquiditätskrediten nach § 105 HGO zu beachten. Ab dem Haushaltsjahr 2019 werden die Zahlungen der ordentlichen Tilgung und der Beitrag zum Sondervermögen HESSENKASSE zunächst fünf Jahre lang mit bestehenden Guthaben der Stadt im Landesausgleichsstock verrechnet und danach grundsätzlich aus Mitteln der laufenden Verwaltungstätigkeit erwirtschaftet. Somit wird eine Fremdfinanzierung vermieden.

Die Oranienstadt Dillenburg verpflichtet sich des Weiteren, nach Maßgabe des HESSENKASSE-Gesetzes einen jährlichen Beitrag von 25 Euro je Einwohner an das Sondervermögen HESSENKASSE zu leisten.

3.2 Haushaltsjahr 2022

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 wurde am 28. Juni 2022 beschlossen und wies auf Grund der Corona-Pandemie ein Defizit im ordentlichen Ergebnis des Ergebnishaushaltes in Höhe von 2.087.750,00 € aus. Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahme wurde auf 8.728.750,00 € festgesetzt, der Höchstbetrag der Kassenkredite auf 10.000.000,00 €.

3.3 Haushaltsjahr 2023

Zum jetzigen Zeitpunkt ist nicht davon auszugehen, dass im Jahr 2023 ein ausgeglichener Haushalt vorgelegt werden kann. Geschuldet ist dies den zu erwartenden massiven Steuereinbrüchen, für die nicht nur die Corona-Krise verantwortlich ist, sondern zu einem hohen Maße der russisch-ukrainische Krieg sowie die Steuerrechtsänderungen. Nimmt man das Jahr 2019 als Index 100, so erreichen die geschätzten Steuererträge im Jahr 2025 einen Index von 116. Solch geringe Margen in einem Zeitraum von 6 Jahren schaffen große Probleme, bestehende Aufgaben zu bewältigen. Spielraum für zusätzliche Aufgaben und Investitionen schaffen sie nicht. Wollen Bund und Land, dass die Kommunen auch nach Corona und der mit dem Ukraine-Krieg einhergehenden Energiekrise noch leistungsstark sind, müssen sie zusätzlich finanzielle Hilfen gewähren.

4 Ausblick

4.1 Risiken

Für die Servicebetriebe der Stadt Dillenburg GmbH bestehen bei verschiedenen Kreditinstituten Bürgschaften über Restverbindlichkeiten zum 31.12.21 in Höhe von 4.579.086,72 €. Es wird mit hoher Wahrscheinlichkeit davon ausgegangen, dass die Servicebetriebe die eigenen Verbindlichkeiten zurückzahlen, sodass es nicht zu einem Haftungsfall kommt.

Für die EAM GmbH & Co. KG besteht eine Bürgschaft in Höhe von 8.505.013,67 €, für die EAM Sammel- und Vorschalt 5 GmbH eine Bürgschaft über 907.309,87 €. Die Bürgschaftsprovision, die die Oranienstadt Dillenburg von der GmbH & Co. KG erhält, wird jährlich wieder in diese eingelegt, erhöht also das Finanzanlagevermögen in gleicher Höhe. Die Provision für die Bürgschaft der GmbH wird im Ergebnishaushalt vereinnahmt.

Zum Bilanzstichtag 31.12.2021 sind noch 2 Gerichtsverfahren anhängig. Daraus resultiert ein Risiko von Gerichts- bzw. Verfahrenskosten in Höhe von insgesamt 158.545,22 €, für das eine Rückstellung für drohende Verpflichtungen gebildet wurde.

Die anteilige Haftung der Stadt Dillenburg durch Gewährträgerschaften für Verbindlichkeiten des Sparkassen-Zweckverbandes Dillenburg hat sich infolge der Änderung des Sparkassengesetzes vom 18. Juni 2002 (GVBl. I S. 260) mit Wirkung ab 19. Juli 2005 grundlegend verändert. Der Träger der Sparkasse haftet nicht für deren Verbindlichkeiten. Die Sparkasse haftet für ihre Verbindlichkeiten mit ihrem gesamten Vermögen. Für die Verbindlichkeiten des Sparkassenzweckverbandes als Träger der Sparkasse haftet die Stadt Dillenburg gemäß § 3 Abs. 2 der Satzung des Sparkassenzweckverbandes für 49 % der Verbindlichkeiten im Verhältnis Ihrer Einwohnerzahlen mit allen weiteren 10 Mitgliedern (für 51 % haftet der Lahn-Dill-Kreis). Eine Inanspruchnahme der Stadt Dillenburg erfolgte bisher nicht, sie ist nach den vorliegenden Jahresabschlüssen der Sparkassen auch nicht zu erwarten.

4.2 Chancen

Durch ein in sich geschlossenes Gesamtkonzept mit genügend hochwertigen Arbeitsplätzen, ausreichend Kindergarten- und Kinderkrippenplätzen, einer Vielzahl von Kinderspielplätzen, einem großen Angebot an Sport- und Freizeitaktivitäten mit einer Kombination aus Schwimm- und Freizeitbad, diversen Freibädern (betrieben durch Fördervereine), einer gut ausgestatteten und optisch schönen und gemütlichen Bücherei, guter Infrastruktur sowie umfangreichen Einkaufsmöglichkeiten kann es durchaus gelingen, die Oranienstadt Dillenburg für junge Familien interessant zu machen und so der zur Zeit stetig sinkenden Einwohnerzahl entgegen zu wirken.

Außerdem besitzt die Oranienstadt Dillenburg eine große Anzahl an Ökopunkten. Ökopunkte erhält man, wenn man Maßnahmen zugunsten der Natur vorlaufend vor dem eigentlichen Eingriff durchführt, also ein sogenanntes Guthaben auf dem Konto der Natur anlegt. Diese Ökokontomaßnahmen haben den Charme, dass sie i.d.R. weniger Platz benötigen als die nachträglich durchgeführten Maßnahmen und dass damit auch Handel betrieben werden kann. In der Kompensationsverordnung vom 26.10.2018 wird ein Preis von 0,40 € genannt, der aber nur im Falle einer behördlich festgesetzten Ausgleichsabgabe Relevanz besitzt.

Die auch im Jahr 2021 fortdauernde Pandemie ist durchaus auch als Chance für den ländlichen Raum und damit auch für die Oranienstadt Dillenburg zur begreifen. Die aufgrund der Pandemie schnell aufgebaute Homeoffice-Landschaft wird sich nicht wieder in Gänze zurückführen lassen. Dies bedeutet, dass mehr Menschen zukünftig nicht jeden Tag an den Arbeitsplatz in die großen Zentren fahren müssen. Dadurch werden Verkehrsströme entzerrt. Die Menschen werden mehr in der Nähe ihrer Wohnung einkaufen und auch die Gastronomie vor Ort werden voraussichtlich davon profitieren, soweit sie sich insgesamt von den Schließungen während der Pandemie erholen kann.

Vor diesem Hintergrund wird es wichtig sein, die Attraktivität der Oranienstadt zu steigern und Einwohner zu gewinnen. Laut einer Studie denken aktuell neun Prozent der Deutschen darüber nach, umzuziehen. Ein Großteil möchte aus der Großstadt aufs Land ziehen. Bei den 30- bis 40-Jährigen liegt der Anteil derjenigen, die aus den Städten in Richtung Land ziehen wollen, bei 15 %.

Um die Attraktivität der Oranienstadt Dillenburg zu erhöhen, darf auch die Bedeutung der Digitalisierung der Verwaltung nicht unterschätzt werden. Gerade junge Menschen nutzen gerne und häufig digitale Medien, um „Behördengänge“ zu vermeiden. Das Onlinezugangsgesetz, das in Teilen bis 2023 umzusetzen ist, führt zwangsläufig dazu, dass die Geschäftsprozesse im Hinblick auf die Digitalisierung auf den Prüfstand gestellt werden. Die Einführung eines Dokumenten-Management-Systems ist ebenso geplant wie die Implementierung eines internen Steuer-Kontroll-Systems („Tax-Compliance-Management-System“). Die Vielzahl dieser Aufgaben ist einerseits eine große Herausforderung für die Mitarbeitenden, soll aber auch sicherstellen, künftig diverse Abläufe einfacher zu gestalten und so auch in Krisen handlungsfähig zu bleiben.

4.3 Zielsetzungen und Strategien

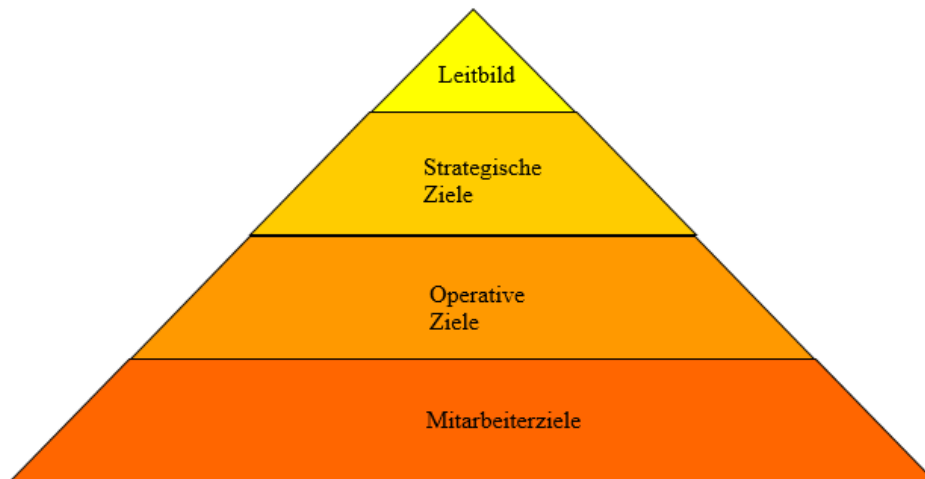
Ziel der Oranienstadt Dillenburg muss es sein, die immer komplexer werdenden Ansprüche, sowie die wachsenden Aufgaben mit einem gleichbleibend hohen Niveau und geringeren Mitteln zu erfüllen. Hierzu ist es notwendig, Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen zu motivieren, ehrenamtlich tätig zu werden.

Gleichzeitig müssen Organisation und Arbeitsabläufe kritisch betrachtet werden, um eventuelle Schwachstellen aufzudecken und sie in Stärken umzuwandeln.

Ebenso müssen alle Aufwendungen unter die Lupe genommen werden, um Einsparmöglichkeiten zu finden.

Sinnvoll erscheint auch die Aufstellung eines wirkungsorientierten Haushaltes bei dem aus strategischen Zielen unter Berücksichtigung von Handlungsfelder/Perspektiven operative Ziele abgeleitet und diese mit Kennzahlen valuiert werden.

Im Herbst 2008 wurde das Leitbild der Stadt Dillenburg beschlossen. Die Handlungsfelder des Leitbildes beinhalten Aussagen zu den sog. „Oberzielen bzw. strategischen Zielen“ der Stadt, welche das „Dach“ über den Zielen unserer gebildeten Produkte und den einzelnen Zielen der Mitarbeiter und Teams bilden.



Das Leitbild selbst (als Spitze der Zielpyramide) dient der langfristigen strategischen Ausrichtung des zukünftigen Verwaltungshandelns. Es soll vor allen Dingen ein Wegweiser für ein zielorientiertes kommunales Handeln und im Rahmen der Umsetzung ein Ausgangspunkt für weitere Diskussionen sein. Einzelne Maßnahmen und konkrete Ziele sollen sich hieraus ergeben bzw. ableiten lassen. Ein Leitbild richtet sich an die Bürger, die Verwaltung und die Politik.

All diese Instrumente sollen langfristig gemeinsam ein in sich stimmiges Zielsystem bilden.

4.4 Sicherung der stetigen Aufgabenerfüllung

Mit dem Jahresabschluss 2021 wurde die siebte ausgeglichene Haushaltsrechnung in Folge vorgelegt, obwohl zunächst nach dem Grundsatz des Vorsichtsprinzips ein Fehlbedarf in Höhe von 2.188.340,00 € geplant worden war. Das positive Ergebnis kann nach den Rücklagen aus 2019 und 2020 ebenfalls für spätere Fehlbedarfe zurückgelegt werden.

Durch ausgeglichene Ergebnishaushalte wird die stetige Aufgabenerfüllung gewährleistet. Durch die Buchung der Überschüsse in die Rücklagen wird sichergestellt, dass künftige Fehlbeträge ausgeglichen werden können. Dies ist im Interesse einer auf Nachhaltigkeit ausgerichteten Haushaltswirtschaft erforderlich, da sonst die stetige Aufgabenerfüllung in Verbindung mit einer größtmöglichen Generationen-Gerechtigkeit nicht gewährleistet sein kann.

Die Oranienstadt Dillenburg befindet sich also auf einem guten Weg, auch künftig ihre Aufgabenerfüllung zu sichern und eventuelle auftretende Verluste auszugleichen. Erreicht wurde dies durch eine konsequente Sparpolitik, die nicht unbedingt zur Verbesserung der Infrastruktur beigetragen hat.

Durch die anhaltende Corona-Pandemie sowie die Energiekrise aufgrund des russischen Angriffskrieges auf die Ukraine werden nun die Bemühungen der Oranienstadt leider konterkariert. Es ist nicht zu erwarten, dass die Oranienstadt Dillenburg mittelfristig ihren Haushalt ausgleichen kann. Als Ursachen des Fehlbedarfs sind aktuell fast ausschließlich die fiskalischen Auswirkungen der Corona-Pandemie und die Steuerrechtsänderungen auf die kommunalen Haushalte zu erkennen. Wie sich die Energiekrise im Winter 2022/2023 auswirken wird, ist derzeit noch nicht abzusehen.

Unterschätzt wird derzeit, dass die Ausfälle bei den sog. Gemeinschaftssteuern die Städte und Gemeinden stärker und langfristiger belasten werden als die Ertragsausfälle bei der Gewerbesteuer. Die dauerhafte Belastung der kommunalen Haushalte ist zum einen in den Unsicherheiten des KFA zu sehen, die sich aus den Wirkungen der Corona-Pandemie ergeben, weit stärker noch aber in den für die Jahre 2021 ff zu erwartenden Ausfällen bei den Gemeinschaftssteuern.

Durch die Teilnahme am Schutzschirm und an der Hessenkasse und die damit geforderte und auch durchgeführte Sparpolitik sind die Möglichkeiten zur Konsolidierung bei der Oranienstadt Dillenburg weitestgehend ausgereizt. Um nun den Haushalt erneut zu konsolidieren, erscheint es zunächst erst einmal notwendig in neue Infrastruktur zu investieren, die mittelfristig zu Einsparungen führt, insbesondere im IT-Bereich und in die Automatisierung von Prozessen. Dies dürfte jedoch nur schwer möglich sein, wenn diese Investitionstätigkeiten durch das Verbot neuer Investitionen sowie Beschränkungen bei der Kreditfinanzierung gehemmt werden.

Um den künftigen Herausforderungen gerecht zu werden hat die Stadtverordnetenversammlung am 15.02.2018 die „Zukunftswerkstatt 2030+“ beschlossen. Dieses Projekt setzt sich u. a. mit den durch den demographischen Wandel bedingten Herausforderungen auseinander. So soll dieser auch bei den städtebaulichen Maßnahmen berücksichtigt werden. Auf dem gleichlautenden Teilprojekt liegt zunächst der Schwerpunkt. So wurde bereits das Einzelhandelskonzept aus dem Jahr 2009 fortgeschrieben und aktualisiert.

Weitere Themenfelder im Zusammenhang mit der Zukunftswerkstatt sind die Erstellung eines Verkehrsentwicklungsplanes (VEP) und eines Maßnahmenkatalogs für den Umgang mit Müll im öffentlichen Bereich. Auch wurden mehrere Kommissionen mit Bürgerbeteiligung ins Leben gerufen, die für die Stadtentwicklung von Bedeutung sind. Dies sind die Kommission für Stadtentwicklung und Stadtmarketing (seit 2014) und die Kommission für Fassadengestaltung (seit 2019).

Am 06.09.2018 hat die Stadtverordnetenversammlung beschlossen, einen Antrag zur Aufnahme in das städtebauliche Förderprogramm „Aktive Kernbereiche“ zu stellen. Mittlerweile wurde dieses mit dem Programm „Städtebaulicher Denkmalschutz“ zusammengefasst und unter dem neuen Förderprogramm „Lebendige Zentren“ gebündelt.

Im Mai 2021 wurde die Oranienstadt Dillenburg durch die Förderbehörden in dieses Städtebauförderprogramm aufgenommen. Das Programm unterstützt die Stadt während des zehnjährigen Förderzeitraums bei Maßnahmen im Rahmen der nachhaltigen Innenstadtentwicklung. Ziel des Programms ist die Stärkung des innerörtlichen Wohnens, die Verbesserung der Bedingungen für Handel und Gewerbe sowie die Herstellung einer neuen Aufenthaltsqualität auf öffentlichen Straßen und Plätzen. Flankierend sollen die Grundlagen für eine stadtverträgliche Mobilität und ein positives Stadtklima gelegt werden.

Des Weiteren ist angedacht, eine Organisationsuntersuchung durchzuführen. Bündelung oder Delegation von Aufgaben und Reduzierung von Schnittstellen könnten künftig zur Entlastung von Mitarbeitern führen.

In einigen Bereichen wird interkommunal zusammengearbeitet, z. B. im Ressort 2 – Finanzen wurde eine gemeinsame Kämmerei mit der Gemeinde Sinn eingerichtet. Die Vorteile dieser Zusammenarbeit werden durch den neuen § 2 b UStG allerdings in Frage gestellt, da gegebenenfalls mit einer Steuerpflicht zu rechnen ist und dadurch die beabsichtigten Einsparungen hinfällig sein könnten. Hier wird noch auf Umsetzungshinweise aus der Finanzverwaltung gewartet.

Letztendlich sollten insgesamt Standards und Geschäftsprozesse geprüft und gegebenenfalls angepasst werden.

E Anhang

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss 2021 der Oranienstadt Dillenburg gemäß den §§ 44 ff. GemHVO beinhaltet die Rechnungslegungskomponenten, die die GemHVO vorsieht. Diese sind:

- auf der Ebene des Gesamthaushaltes die sogenannte Dreikomponenten-Rechnung:

1. Vermögensrechnung (entspricht einer Bilanz)
2. Ergebnisrechnung (entspricht einer Gewinn- und Verlustrechnung)
3. Finanzrechnung (entspricht einer Cash-Flow-Rechnung)

- auf Ebene der Teilhaushalte:

1. Teilergebnisrechnungen
2. Teilfinanzrechnungen

Die Teilhaushalte entsprechen den organisatorischen Verantwortungsbereichen der Oranienstadt Dillenburg und haben die Funktion von Budgets. Im Jahresabschluss erfolgt eine entsprechende Produktrechnung.

Die Teilrechnungen müssen den in den Teilhaushalten ausgewiesenen Leistungsmengen und Kennzahlen Ist-Werte gegenüberstellen. Hierdurch wird die Einschätzung der Zielerreichung ermöglicht.

Die GemHVO fordert außerdem, zum Nachweis des vollständigen Ressourcenverbrauchs in den Teilergebnishaushalten die internen Leistungsbeziehungen zu erfassen. Sie müssen sich in Sekundärkosten und Sekundärerlösen insgesamt ausgleichen. Interne Leistungsbeziehungen wurden im Jahr 2009 erstmalig geplant und auch verrechnet. Hier-von betroffen waren das Produkt Gebäudemanagement mit den Gebäuden der Kindergärten, der Kläranlagen, der Friedhofshallen und der Feuerwehren, die auf die Produkte Tageseinrichtungen für Kinder, Unterhaltung und Betrieb von Abwasseranlagen, Friedhofs- und Bestattungswesen und Brand-, Zivil- und Katastrophenschutz umgelegt wurden, sowie das Produkt Unterhaltung und Betrieb von Abwasseranlagen bei dem Aufwendungen für die Straßenentwässerung auf das Produkt Verkehrsflächen und –anlagen/Parkeinrichtungen umgelegt wurden.

Gemäß § 112 a HGO ist für die Oranienstadt Dillenburg und ihre Beteiligungen ein Gesamtabchluss aufzustellen. Diese Regelung gilt erstmals für den 31.12.2021.

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Zugänge des Anlagevermögens sind grundsätzlich zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet. Als Abschreibungsmethode findet ausschließlich die lineare Abschreibung Anwendung. Die Abschreibungen wurden nach Maßgabe der NKRS-AfA-Tabellen unter Berücksichtigung der erwarteten wirtschaftlichen, technischen und rechtlichen Nutzungsdauer festgelegt. Ausgenommen hiervon sind die Maßnahmen, die im Rahmen des Konjunkturpaketes II und des KIPs des Landes realisiert wurden. Diese werden aktiviert und mit einer Nutzungsdauer von 30 Jahren festgesetzt, unabhängig von ihrer Art und ob es sich um eine Sanierung oder einen Neubau handelt.

Die Zugänge geringwertiger Wirtschaftsgüter im Sinne von § 6 Abs. 2 Einkommensteuergesetz (EStG) wurden nicht in das Anlagevermögen übernommen, sondern im Aufwand verbucht.

Erläuterungen zu den Posten der Vermögensrechnung

AKTIVA

1 Anlagevermögen

1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

31.12.2021 = 1.657.733,81 €

Immaterielle Vermögensgegenstände sind Vermögensteile, die nicht körperlich bzw. nicht gegenständlich sind, sondern Rechte oder andere wirtschaftliche Werte darstellen. Als immaterielle Vermögensgegenstände wurden DV-Software, Lizenzen und Investitionszuschüsse aktiviert. Die Nutzungsdauer für Software beträgt für sogenannte Standardsoftware² drei Jahre. Bei Spezialsoftware³ beträgt die Nutzungsdauer fünf Jahre. Die Nutzungsdauer der Investitionszuschüsse richtet sich nach der vertraglich vereinbarten Bindungsfrist.

Im Bereich der Konzessionen wurden keine Bewegungen verzeichnet.

		Buchwert 31.12.20	Zugänge	Abgänge	Um- buchungen	Afa	Buchwert 31.12.21
Summe		1,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		1,00 €

Im Bereich der Lizenzen wurden Zugänge von 59.811,76 € verbucht.

		Buchwert 31.12.20	Zugänge	Abgänge	Um- buchungen	Afa	Buchwert 31.12.21
Lizenzen	=	37.221,23 €	59.811,76 €	0,00 €	0,00 €	-32.418,00 €	64.614,99 €
Summe		37.221,23 €	59.811,76 €	0,00 €	0,00 €	-32.418,00 €	64.614,99 €

Die Zugänge für die Software betrugen 10.465,68 €. Hierbei handelte es sich um die Anschaffungen der eAkte – Anlagenakte (2.469,25 €) und der Software für die Telefonanlage des Bürgerbüros (7.996,43 €).

		Buchwert 31.12.20	Zugänge	Abgänge	Um- buchungen	Afa	Buchwert 31.12.21
DV-Software	=	131.297,48 €	10.465,68 €	0,00 €	0,00 €	-47.388,69 €	94.374,47 €
Summe		131.297,48 €	10.465,68 €	0,00 €	0,00 €	-47.388,69 €	94.374,47 €

Im Bereich der geleisteten Investitionszuschüsse wurden Zugänge in Höhe von 10.000,00 € verzeichnet. Dies war eine Investitionszuweisung für die Kindertagesstätte Am Zwingel.

		Buchwert 31.12.20	Zugänge	Abgänge	Um- buchungen	Afa	Buchwert 31.12.21
geleistete Investitionszuschüsse Gem/GemV	=	357.654,68 €				-38.294,54 €	319.360,14 €
Sonderinvestitionsprogramm Investitionszuschuss	=	233.333,33 €				-11.666,66 €	221.666,67 €
geleistete Investitionszuschüsse übrige Bereiche	=	1.056.505,54 €	10.000,00 €			-108.789,00 €	957.716,54 €
Summe		1.647.493,55 €	10.000,00 €	0,00 €	0,00 €	-158.750,20 €	1.498.743,35 €

² auch Betriebssysteme/Server-Software

³ auch sogenannte Branchensoftware

1.2 Sachanlagevermögen

31.12.2021 = 90.592.130,47 €

Das Sachanlagevermögen ist die materielle Komponente des Anlagevermögens, die bewegliche und unbewegliche Vermögensteile umfasst.

1.2.1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte

31.12.2021 = 15.985.113,90 €

1.2.1.1 Unbebaute Grundstücke

31.12.2021 = 7.098.053,43 €

Bei den Zugängen im Bereich der Grünflächen handelt es sich um Nebenkosten, die für zwei in 2020 gekaufte Grundstücke in Manderbach (Erweiterungsfläche für den Kindergarten und das Feuerwehrgerätehaus) erst in 2021 in Rechnung gestellt wurden. Verkauft wurde eine Grünfläche in der Bergstraße in Oberscheld.

Der überwiegende Teil der Grundstücke, die in der Rubrik Ackerland zugegangen sind, sind zur Bodenbevorratung oder als Ausgleichsflächen gedacht. Für die Grundstücke, die in 2020 zur Erweiterung der Kläranlage in Niederscheld angeschafft wurden, wurden zudem noch Nebenkosten in 2021 in Rechnung gestellt.

Im Bereich der sonstigen unbebauten Grundstücke konnte ein Grundstück in der Gemarkung Dillenburg veräußert werden, ein kleineres Grundstück in den Thalen wurde angekauft. In der Rubrik Baugrundstücke wurden zwei Grundstücke in der Gemarkung Manderbach sowie ein Grundstück in Frohnhausen verkauft. Zugegangen sind dort Wohnbauflächen im Sonnenweg 3 in Niederscheld sowie in der Blöshecke 49 in Manderbach.

Umbuchungen ergeben sich in erster Linie aus der Verschmelzung oder der Teilung von Grundstücken.

		Buchwert 31.12.20	Zugänge	Abgänge	Um- buchungen	Afa	Buchwert 31.12.21
Grünflächen	=	2.144.181,00 €	1.406,22 €	-107,35 €	-129.710,20 €		2.015.769,67 €
Ackerland	=	2.382.488,27 €	35.743,83 €	0,00 €	127.084,09 €		2.545.316,19 €
Wald/Forst Betriebsvermögen	=	0,00 €	78,20 €	0,00 €	-78,20 €		0,00 €
Aufwuchs Wald	=	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
Wasserflächen/ Gräben	=	57.217,64 €	0,00 €	0,00 €	190,54 €		57.408,18 €
Sonstige unbebaute Grundstücke	=	2.125.309,36 €	687,37 €	-6.600,00 €	0,00 €		2.119.396,73 €
Baugrundstücke	=	480.850,69 €	42.294,28 €	-162.982,31 €	0,00 €		360.162,66 €
Summe		7.190.046,96 €	80.209,90 €	-169.689,66 €	-2.513,77 €	0,00 €	7.098.053,43 €

1.2.1.2 Bebaute Grundstücke

31.12.2021 = 8.887.060,47 €

Bebaute Grundstücke mit eigenen Bauten: 2021 wurde das Grundstück Maibachstraße 3 a (zu „Haus Wulkow“) erworben, ebenso das Grundstück für das Feuerwehrgerätehaus Niederscheld. Außerdem wurden ein Verkehrswertgutachten und Vermessung für die Nixböthestraße 47 in Rechnung gestellt.

Bebaute Grundstücke mit Infrastrukturvermögen: Es wurden zwei Grundstücke in Manderbach verkauft. Bei der Umbuchung handelt es sich um die Berichtigung einer Grundstücksaufteilung.

Bebaute Grundstücke mit fremden Bauten: Hier wurde die Erstellung eines Privatgutachtens für die Hauptstraße 89-91 („Grundstück Aders“) aktiviert.

bebaute Grundstücke		Buchwert 31.12.20	Zugänge	Abgänge	Um- buchungen	Afa	Buchwert 31.12.21
- mit eigenen Bauten	=	4.240.092,42 €	399.046,42 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	4.639.138,84 €
- mit Infrastruktur- vermögen	=	3.536.333,19 €	0,00 €	-277,03 €	72,13 €	0,00 €	3.536.128,29 €
- mit Kultur- und Naturgütern	=	540.147,17 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	540.147,17 €
- mit fremden Bauten	=	170.604,92 €	1.041,25 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	171.646,17 €
Summe		8.487.177,70 €	400.087,67 €	-277,03 €	72,13 €	0,00 €	8.887.060,47 €

1.2.1.3 Grundstücksgleiche Rechte

Von Dritten erworbene grundstücksgleiche Rechte sind dingliche Rechte, die wie Grundstücke behandelt werden. Sie erhalten ein eigenes Grundbuchblatt und können belastet werden⁴. Die Oranienstadt Dillenburg ist derzeit nicht im Besitz solcher Rechte.

1.2.2 Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken

31.12.2021 = 21.919.286,84 €

Bei den Zugängen im Bereich „andere Bauten“ handelt es sich um den Kauf des Gebäudes Maibachstraße 3a („Haus Wulkow“). Bei den Umbuchungen handelt es sich größtenteils um die Aktivierungen wegen Fertigstellung der Dorferneuerung Nanzenbach. Außerdem wurde die zweite Ebene im Feuerwehrstützpunkt Dillenburg sowie nachträglich gestellte Rechnungen für Kita Am Zwingel und den Eselstall im Wildpark aktiviert. Ferner wurde bei den „anderen Bauten“ eine Sonderabschreibung vorgenommen für den Anbau der Turnhalle Frohnhausen, dessen Eigentum an den Lahn-Dill-Kreis übergegangen ist.

⁴ Zum Beispiel Teileigentum, Wohnungseigentum, Erbbaurecht

	Buchwert 31.12.20	Zugänge	Abgänge	Um- buchungen	Afa	Buchwert 31.12.21
Kindergärten, - tages- stätten, Jugend- Sportanlagen, Spiel- plätze, Schwimm- und Hallenbäder	= 5.498.914,39 €	0,00 €	0,00 €	620,78 €	-215.617,13 €	5.283.918,04 €
Sportanlagen Konjunkturpaket	= 3.449.016,90 €	0,00 €	0,00 €	912.321,84 €	-179.491,80 €	4.181.846,94 €
Theater, Bürgerhäuser, Büchereien/Bibliot heken	= 414.710,03 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-20.055,28 €	394.654,75 €
Brand- und Kata- strophenschutzzeint.	= 3.796.830,38 €	0,00 €	0,00 €	1.106.303,68 €	-127.894,68 €	4.775.239,38 €
Leichenhallen, sonst. Friedhofsgebäude	= 1.912.646,07 €	0,00 €	0,00 €	163.520,93 €	-83.862,81 €	1.992.304,19 €
sonstige Betriebsgebäude	= 859.627,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-33.455,33 €	826.171,67 €
Verwaltungs- gebäude	= 403.660,50 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-6.832,50 €	396.828,00 €
Verwaltungsgebäu de Konjunkturpaket	= 1.567.739,21 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-63.283,03 €	1.504.456,18 €
Andere Bauten (z.B. Backhaus, Museum)	= 189.334,22 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-9.178,02 €	180.156,20 €
Andere Bauten Konjunkturpaket	= 754.633,42 €	139.076,00 €	0,00 €	435,00 €	-84.103,46 €	810.040,96 €
Grundstücks- einrichtungen	= 660.265,99 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-36.515,22 €	623.750,77 €
Wohngebäude	= 873.593,72 €	0,00 €	0,00 €	180.569,96 €	-104.244,92 €	949.918,76 €
	= 1,00 €					1,00 €
Summe	20.380.972,83 €	139.076,00 €	0,00 €	2.363.772,19 €	-964.534,18 €	21.919.286,84 €

1.2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen

31.12.2021 = 35.496.629,09 €

Hierbei handelt es sich um öffentliche Einrichtungen, die im Rahmen der Daseinsvorsorge für die örtliche Gemeinschaft erforderlich sind.

1.2.3.1 Allgemeines Infrastrukturvermögen

31.12.2021 = 9.685.989,47 €

Straßen, Wege, Plätze und Fußgängerzonen wurden bis zum 31.12.2007 aus Vereinfachungsgründen über eine angenommene einheitliche Nutzungsdauer von 25 Jahren linear abgeschrieben. Mit Beginn der doppelischen Buchhaltung, also seit dem 01.01.2008, wurde die Abschreibungsdauer in diesen Bereichen um 5 Jahre auf 30 Jahre erhöht.

Baustraßen, die sich länger als 5 Jahre im Bau befinden, werden nach diesen fünf Jahren aktiviert und über 15 Jahre abgeschrieben. Bei dem sonstigen allgemeinen Infrastrukturvermögen ist die Abschreibungsdauer abhängig vom einzelnen Vermögensgegenstand.

	Buchwert 31.12.20	Zugänge	Abgänge	Um- buchungen	Afa	Buchwert 31.12.21
Gemeindestraßen	= 1.776.911,69 €	7.693,21 €	0,00 €	619.717,71 €	-358.445,43 €	2.045.877,18 €
Straßen/Wege/Plätze Konjunkturpaket	= 282.470,21 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-13.426,01 €	269.044,20 €
Wege, Plätze, Fußgängerzonen	= 359.102,01 €	0,00 €	0,00 €	10.460,10 €	-58.055,90 €	311.506,21 €
Sonstiges allgemeines Infrastrukturvermögen	= 6.596.978,55 €	41.213,64 €	0,00 €	610.042,70 €	-206.859,69 €	7.041.375,20 €
Sonstiges allgemeines Infrastrukturvermögen K II	= 19.169,74 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-983,06 €	18.186,68 €
Summe	9.034.632,20 €	48.906,85 €	0,00 €	1.240.220,51 €	-637.770,09 €	9.685.989,47 €

Die Zugänge bei den Gemeindestraßen sind auf aktivierte Eigenleistungen zurückzuführen. Die Umbuchungen betreffen die Aktivierungen wegen Fertigstellung der Baugebietserweiterung Goldbachshain in Frohnhausen sowie des Straßenkörpers Im Osterwieschen Dillenburg.

Im Bereich „Wege, Plätze, Fußgängerzonen“ wurden die barrierefreien Gehwege Schlossberg Café nach Fertigstellung aktiviert.

Bei den Zugängen beim „sonstigen allgemeine Infrastrukturvermögen“ handelt es sich um die Umgestaltung des Wilhelmsplatzes und die Beleuchtung Am Lindenweg/Goethestraße Dillenburg. Die Umbuchungen bilden die Aktivierungen des Radwegstegs beim Aquarena-Bad, der Beleuchtung der Baugebietserweiterung Goldbachshain sowie der Bushaltestelle im Rahmen der Dorferneuerung Nanzenbach ab.

1.2.3.2 Kultur und Naturgüter

31.12.2021 = 830.323,31 €

In diesem Bereich gab es in 2021 keine Veränderungen.

	Buchwert 31.12.20	Zugänge	Abgänge	Um- buchungen	Afa	Buchwert 31.12.21
Kulturgüter	= 622.118,80 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-21.564,86 €	600.553,94 €
Naturgüter	= 2.010,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-670,00 €	1.340,00 €
Friedhofsanlagen	= 235.370,69 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-6.941,32 €	228.429,37 €
Summe	859.499,49 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-29.176,18 €	830.323,31 €

1.2.3.3 Deiche, Polder und andere Gewässerbauten

Nicht vorhanden.

1.2.3.4 Öffentliche Ver- und Entsorgungseinrichtungen

31.12.2021 = 10.303.447,26 €

Hierunter fallen in erster Linie die Kanalisation und die Kläranlagen. Das Anlagevermögen der Abwasserbeseitigung wurde dem entsprechenden Anlagennachweis⁵ entnommen und von da ab um die anfallenden Abschreibungen korrigiert. Da die Neubauten in diesem Bereich bis zum Jahr 2016 von den Service-Betrieben der Oranienstadt Dillenburg

⁵ Erstellt durch die Firma Schüllermann und Partner GmbH zum 31.12.2001

GmbH durchgeführt und die Vermögensgegenstände dementsprechend in deren Bilanz aufgenommen wurden, ergaben sich hier Änderungen des Bilanzwertes einzig aus Abschreibungen oder aus der Ausbuchung von Erinnerungswerten. Seit 2016 erfolgt die Bilanzierung der Anlagen nun wieder bei der Oranienstadt Dillenburg.

In 2021 wurde der Kanal für die Baugebietserweiterung Goldbachshain nach Fertigstellung aktiviert.

		Buchwert 31.12.20	Zugänge	Abgänge	Um- buchungen	Afa	Buchwert 31.12.21
Kanalisation	=	8.649.559,47 €	0,00 €	0,00 €	190.813,51 €	-421.519,75 €	8.418.853,23 €
Kläranlagen	=	1.996.676,56 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-112.082,53 €	1.884.594,03 €
Summe		10.646.236,03 €	0,00 €	0,00 €	190.813,51 €	-533.602,28 €	10.303.447,26 €

1.2.3.5 Wald

31.12.2021 = 14.676.869,05 €

Bei den Zugängen handelt es sich um ein Grundstück mit Nadelwald in Eibach, bei den Umbuchungen wird die Berichtigung einer fehlerhaften Grundstücksaufteilung aus Vorjahren abgebildet.

		Buchwert 31.12.20	Zugänge	Abgänge	Um- buchungen	Afa	Buchwert 31.12.21
Wald Grundstücke	=	7.298.191,06 €	1.080,35 €	0,00 €	2.441,64 €	0,00 €	7.301.713,05 €
Wald Aufwuchs	=	7.375.156,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	7.375.156,00 €
Summe		14.673.347,06 €	1.080,35 €	0,00 €	2.441,64 €	0,00 €	14.676.869,05 €

1.2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung

31.12.2021 = 1.545.153,85 €

Die Abschreibungen für Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung wurden nach Maßgabe der NKRS-AfA-Tabelle unter Berücksichtigung der erwarteten wirtschaftlichen, technischen und rechtlichen Nutzungsdauern festgelegt.

Die Zugänge ergeben sich hauptsächlich aus der Anschaffung zweier Badewasserumwälzpumpen und eines Containers für das Waldschwimmbad Oberscheld sowie eines Hebekissensatzes für die Feuerwehr. Umbuchungen ergeben sich aus der Aktivierung der Dorferneuerung Nanzenbach (Technik) sowie der technischen Anlagen des Feuerwehrstützpunktes.

		Buchwert 31.12.20	Zugänge	Abgänge	Um- buchungen	Afa	Buchwert 31.12.21
Sonstige Maschinen und Geräte und Reserveteile	=	997.313,86 €	62.822,94 €	0,00 €	582.210,22 €	-164.592,10 €	1.477.754,92 €
Sonstige Maschinen und Geräte und Reserveteile KII	=	70.782,92 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-3.383,99 €	67.398,93 €
Summe		1.068.096,78 €	62.822,94 €	0,00 €	582.210,22 €	-167.976,09 €	1.545.153,85 €

1.2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung

31.12.2021 = 2.656.144,85 €

Auch im Bereich der Anderen Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung wurden die Abschreibungen nach Maßgabe der NKRS-AfA-Tabelle unter Berücksichtigung der erwarteten wirtschaftlichen, technischen und rechtlichen Nutzungsdauern festgelegt.

Von der vorgegebenen Nutzungsdauer der oben genannten Abschreibungstabelle wurde im Fall der Feuerwehrfahrzeuge abgewichen⁶. Hier wurde die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer auf 20 Jahre abgeändert. Diese Änderung ergibt sich aus der neuen „Richtlinie für die Gewährung von Zuwendungen des Landes Hessen zur Förderung des Brandschutzes“ (Brandschutzförderrichtlinien). Für Mannschaftstransportfahrzeuge beträgt die Nutzungsdauer 8 Jahre.

Werkzeuge: Für den Forstbetrieb wurde ein Fällkeil angeschafft.

Fuhrpark: Neuanschaffung eines mittleren Löschfahrzeuges für die Feuerwehr Donsbach sowie die Aktivierung eines Drehleiterfahrzeuges. Außerdem wurden zwei Feuerwehrfahrzeuge verkauft, die noch mit dem Erinnerungswert von jeweils 1,00 € in der Anlagenbuchhaltung geführt wurden.

Sonstige Betriebsausstattung: Hier wurden hauptsächlich diverse Ausstattungsgegenstände für die Feuerwehren (15.780,49 €), ein Kinderbus für die Kita Donsbach (5.280,00 €) sowie mehrere Abfall-Sortiersystem-Sammler (1.953,39 €) angeschafft. Umbuchungen ergeben sich aus der Aktivierung von Ausstattung für die Kindertagesstätte „Flohkiste“.

Büromaschinen, Orga-Mittel und DV- und Kommunikationsanlagen: Den größten Kostenanteil stellen hier die Computer und Notebooks (32.143,22 €), gefolgt von Netzwerk-Technologie in Form von Switches, Arbeitsspeichern und Access-Points (26.244,72 €). Der Rest setzt sich zusammen aus einem Scanner für das Stadtarchiv (14.222,88 €) sowie einem Whiteboard für den Sitzungssaal (6.943,65 €).

Büromöbel- und sonstige Ausstattungsgegenstände: Möbel für diverse Büros und Klapptische für das Trauzimmer im Stadthaus (20.660,83 €). Die Umbuchungen stellen die Aktivierung der Ausstattungsgegenstände der Kindertagesstätte „Flohkiste“ Frohnhausen (8.440,19 €) sowie die Ausstattung des Feuerwehrgerätehauses/DGH/Gymnastikhalle im Rahmen der Dorferneuerung Nanzenbach (91.168,64 €) dar.

Sonstige Geschäftsausstattung: Die Umbuchungen ergeben sich aus der Aktivierung der Einbruchsicherung der Villa Grün (15.197,17 €) sowie der Beschallungsanlage der Gemeinschaftshalle Niederscheld (16.464,20 €) nach Fertigstellung. Die Zugänge bestehen größtenteils aus Anschaffungen für die Bücherei (12.405,91 €) sowie Audioanlagen für die Friedhofskapellen Niederscheld (6.089,29 €) und Nanzenbach (7.233,75 €).

		Buchwert 31.12.20	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Afa	Buchwert 31.12.21
Werkzeuge	=	7.400,15 €	3.011,85 €	0,00 €	0,00 €	-2.444,18 €	7.967,82 €
Fuhrpark	=	440.196,93 €	123.294,24 €	-2,00 €	691.597,41 €	-112.867,03 €	1.142.219,55 €
Sonstige Betriebsausstattung	=	468.339,64 €	25.461,66 €	-2,00 €	30.073,45 €	-77.107,46 €	446.765,29 €
Büromasch., Orga.Mittel, DV- u. Kommunikationsanlagen	=	297.876,21 €	79.554,47 €	0,00 €	0,00 €	-118.646,43 €	258.784,25 €
Büromöbel und sonst. Ausstattungsgegenstände	=	555.434,99 €	20.660,83 €	0,00 €	99.608,83 €	-76.658,99 €	599.045,66 €
Sonstige Geschäftsausstattung	=	186.632,76 €	25.728,95 €	0,00 €	31.661,37 €	-42.660,80 €	201.362,28 €
Summe		1.955.880,68 €	277.712,00 €	-4,00 €	852.941,06 €	-430.384,89 €	2.656.144,85 €

⁶ Ausnahmen MTF und ELW, Abschreibungsdauern hier 9/8 Jahre, da es für diese Fahrzeuge keine Zuwendungen des Landes Hessen gibt

1.2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

31.12.2021 = 12.989.801,94 €

Zum 31.12.2021 befanden sich bei der Oranienstadt Dillenburg 66 Anlagen im Bau:

Ifd. Nr.	Anlagen-Nr.	Beschreibung	Buchwert 31.12.21
1	ANL00435	Hochwasserschutzmaßnahmen	5.286.997,32€
2	ANL00499	Güterbahnhofsgelände Dbg Planung	493,10€
3	ANL00853	Stadthalle Dillenburg - Neubau	62.201,64€
4	ANL00987	Berliner-/Hof-Feldbach- Str.	91.540,59€
5	ANL01240	Bruchsteinmauer Schlossberg	2.325.621,04€
6	ANL01287	Hohlbrücke Sanierung	14.444,40€
7	ANL01418	Kurhausbrücke	3.329,96€
8	ANL01437	Wildparkkonzept	37.869,61€
9	ANL01698	Kanalsanierung Obs	471.972,71€
10	ANL01778	Hochwasserschutzkonzept Donsbach	21.722,34€
11	ANL01779	Hochwasserschutzkonzept Nanzenbach	43.506,79€
12	ANL01780	Hochwasserschutzkonzept Niederscheld	44.243,12€
13	ANL01846	Auf der Langaar Gewerbegebiet Frohnhausen	2.191,74€
14	ANL01847	Hellrain Gewerbegebiet Frohnhausen	31.707,06€
15	ANL01850	Poller Innenstadt	4.475,89€
16	ANL01856	Buswartehallen	6.188,17€
17	ANL01886	Sanierung Aquarena	344.784,99€
18	ANL01905	Kanalerneuerung Horst-/Kreuzstr. Nds.	448.199,71€
19	ANL01961	KiTa Eibach, Brandschutzkonzept u.a.	44.848,26€
20	ANL01984	Container Waldgruppe KiTa Zwingel	55.251,83€
21	ANL02000	Weidelbacher Str., Manderbach	12.294,69€
22	ANL02006	Kläranlage Donsbach Neubau	58.061,73€
23	ANL02022	Kanalerneuerung Herwigstraße Dillenburg	495.633,25€
24	ANL02027	Grauberg, Nanzenbach -Baugebietserweiterung-	43.559,29€
25	ANL02037	Wasserrahmenrichtlinien-Maßnahmen	102.726,12€
26	ANL02048	Kanalerneuerung Marburger Str., Oberscheld	642.798,23€
27	ANL02061	Ausbau barrierefreie Bushaltestellen	343.145,09€
28	ANL02066	Lebendige Zentren	192.723,80€
29	ANL02078	Brücke Am Gahlert Oberscheld	200,12€
30	ANL02079	Obertor-/Fußgängerbrücke Knoten Fachmarktzentrum	2.170,98€
31	ANL02146	Lingeswies Gewerbegebiet	5.705,04€
32	ANL02148	Ruine Hof-Feldbach -Sanierung-	77.011,13€
33	ANL02155	KiGa Niederscheld Sanierung	51.643,22€
34	ANL02156	Wildparkkonzept Umzäunung	25.097,45€
35	ANL02167	KiGa "Der Kleine Prinz" Sanierung	16.933,91€
36	ANL02185	Überschussschlammentwässerung Kläranlage Nds.	173.437,49€
37	ANL02195	Alarmierungssystem	5.011,20€
38	ANL02197	KiGa Nanzenbach Sanierung	20.995,67€
39	ANL02200	KiGa "Flohkiste" Frohnhausen Sanierung	1.660,58€
40	ANL02264	Kanalsanierung Nds.	40.772,87€
41	ANL02280	KiGa Manderbach Sanierung	41.299,95€
42	ANL02284	Herwigstraße Beleuchtung	3.473,11€
43	ANL03319	KiGa Donsbach Sanierung	2.329,22€
44	ANL03573	Geschwindigkeitsanzeigen	2.318,15€
45	ANL03576	Toilettenanlage Gemeinschaftshalle Nds.	4.382,23€
46	ANL03582	2te Ebene Feuerwehrstützpunkt Dbg.	203,00€
47	ANL03588	Feuerwehrgerätehaus Niederscheld - Neubau	2.728,15€
48	ANL03589	Brücke Aquarena Beleuchtung	2.177,56€
49	ANL03599	Feuerwehrgerätehaus Manderbach - Neubau	3.225,63€
50	ANL03620	Schneckenpumpe Kläranlage Niederscheld	39.550,00€
51	ANL03630	Fauleborn Mdb. Beleuchtung	268,48€
52	ANL03631	Regenüberlaufbecken RÜ 82 Hauptstr./Eibach	7.257,69€
53	ANL03635	Rathaus Sanierungsmaßnahmen	34.391,88€
54	ANL03642	Außentüren Stadthaus	16.626,00€
55	ANL03644	Stadthaus -Umbaumaßnahmen-	13.152,05€
56	ANL03645	Deckenerneuerung Herwigstraße Dillenburg	119.616,14€
57	ANL03656	Verkehrskonzept im Rahmen Zukunftswerkstatt 2030+	40.068,67€
58	ANL03659	Inventar Wanderwege	1.954,23€
59	ANL03660	Radweg Dillenburg - Nanzenbach	10.235,05€
60	ANL03670	Umbau Stadtarchiv	7.147,74€
61	ANL03672	Waldschwimmbad Obs. Sanierungsmaßnahmen	81,67€
62	ANL03683	Villa Grün Sanierungsmaßnahmen	274,89€
63	ANL03699	Ortsumgehung Frohnhausen	1.268,75€
64	ANL03787	Container Waldschwimmbad Oberscheld	13.637,47€
65	ANLKII0006	Gebäude KIP	845.505,68€
66	ANLKII0007	Straßen KIP	123.456,42€
		Summe	12.989.801,94€

Zugänge im Bereich Hochbau Allgemeine Verwaltung sind: Sanierung Aquarena (242.564,95 €), Container Waldgruppe Kita Am Zwingel (3.506,22 €), Sanierung Ruine Hof-Feldbach (1.927,95 €), Sanierung Kitas Niederscheld, Dillenburg, Nanzenbach, Frohnhausen, Manderbach und Donsbach (gesamt 133.557,47 €), Feuerwehrstützpunkt (gesamt 22.764,35 €), Sanierung Rathaus (34.391,88 €), Stadthaus (gesamt 29.778,05 €), Sanierungsmaßnahmen im Waldschwimmbad Oberscheld (81,67 €) sowie KIP-Maßnahmen -Kindertagesstätte Am Zwingel und energetische Sanierung Stadthaus - (136.308,26 €).

Aktiviert wurde der Rest des Eselunterstands, Sanierung Kita Frohnhausen, die technischen Anlagen und die 2. Ebene des Feuerwehrstützpunktes. Eine Umbuchung stellt die Umgliederung des Containers für das Waldschwimmbad Oberscheld aus den sonstigen Anlagen dar. Dieser war mit der Badewasserpumpe gemeinsam aktiviert worden und musste durch eine Umbuchung getrennt werden.

Bei den Umbuchungen der Straßen handelt es sich um die Aktivierung der Baugebietserweiterung Goldbachshain (739.910,86 €) und der Straße Im Osterwieschen (86.482,02 €).

Zugänge Abwasserbeseitigung sind diverse Kanalsanierungen bzw. -erneuerungen: Oberscheld (44.943,07 €), Niederscheld (39.635,99 €), Horst-/Kreuzstraße (136.246,29 €), Herwigstraße (gesamt 384.646,84 €) und Marburger Straße (628.784,19 €), sowie Maßnahmen in den Kläranlagen: Donsbach Neubau (45.016,88 €), Überschussschlammwässerung Niederscheld (93.687,49 €), Schneckenpumpe Niederscheld (27.685,00 €) und das Regenüberlaufbecken RÜ 82 in Eibach (7.257,69 €).

Bei den Zugängen des übrigen Aufgabenbereiches handelt es sich um die Bruchsteinmauern am Schlossberg (393.915,58 €), das Wildparkkonzept (1.621,18 €), die Drehleiter für DLAK 23-12 (671.077,94 €), Beschallungsanlage Gemeinschaftshalle Niederscheld (6.893,94 €), Geschwindigkeitsanzeigen (2.318,15 €), Toilettenanlage Gemeinschaftshalle Niederscheld (4.382,23 €), Neubau Feuerwehrgerätehäuser Niederscheld (2.728,15 €) und Manderbach (3.225,63 €), Einbruchsisicherung Villa Grün (15.197,17 €), Inventar Wanderwege (1.954,23 €), Umbau Stadtarchiv (7.147,74 €) und Sanierungsmaßnahmen Villa Grün (274,89 €).

Umbuchungen resultieren aus der Aktivierung der Drehleiter, der Beschallungsanlage Gem.halle Niederscheld und der Einbruchsisicherung der Villa Grün.

Bei den Infrastrukturmaßnahmen sind im Wesentlichen zu nennen die Hochwasserschutzmaßnahmen (insgesamt 435.072,40 €) und diverse Straßen/Brücken im Rahmen des Konjunkturpaketes (Aquarena-Steg, Deckenerneuerung Herwigstraße, insgesamt 193.963,53 €). In diesem Bereich wurden die Dorferneuerung Nanzenbach, die Beleuchtung Lindenweg/Goethestraße, die barrierefreien Gehwege Schlossberg-Café sowie die KIP-Maßnahmen Neugestaltung Wilhelmsplatz, Deckenerneuerung Herwigstraße und Aquarena-Steg aktiviert.

Für die Landesgartenschau 2027 hat die Oranienstadt Dillenburg den Zuschlag leider nicht erhalten, daher wurden die bis dahin entstandenen Kosten als Sonderabschreibung aus dem Anlagevermögen herausgebucht (-85.214,85 €).

	Buchwert 31.12.20	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	AfA	Buchwert 31.12.21
Hochbau allg. Verwaltung	= 1.034.301,07 €	604.880,80 €	0,00 €	-103.673,62 €	0,00 €	1.535.508,25 €
Straßen	= 884.396,57 €	0,00 €	0,00 €	-826.392,88 €	0,00 €	58.003,69 €
Abwasserbeseitigung	= 1.089.396,38 €	1.407.903,44 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	2.497.299,82 €
übriger Aufgabenbereich	= 2.047.649,33 €	1.110.990,58 €	0,00 €	-723.258,78 €	0,00 €	2.435.381,13 €
Infrastrukturmaßnahmen	= 9.022.067,93 €	1.103.388,18 €	0,00 €	-3.576.632,21 €	-85.214,85 €	6.463.609,05 €
Summe	14.077.811,28 €	4.227.163,00 €	0,00 €	-5.229.957,49 €	-85.214,85 €	12.989.801,94 €

Den meisten Anlagen im Bau stehen Zuschüsse gegenüber, die als Sonderposten in die Anlagenbuchhaltung aufgenommen werden. Die entsprechenden Posten sind unter Punkt 6.3 „Sonstige Sonderposten“ aufgeführt.

1.3 Finanzanlagevermögen

31.12.2021 = 12.224.388,83 €

Die bilanzielle Aufgliederung der Finanzanlagen soll die unterschiedlichen Möglichkeiten, bzw. das unterschiedliche Ausmaß der Einflussnahme auf die Unternehmen, in die investiert wurde, erkennen lassen.

1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen

31.12.2021 = 8.511.684,60 €

Eine Einzeldarstellung der verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen ist unter dem Punkt „Sonstige Angaben“ zu finden.

1.3.1.1 Anteile an beherrschten Unternehmen oder Unternehmen, an denen eine Mehrheitsbeteiligung besteht

Nicht vorhanden.

1.3.1.2 Anteile an Tochterunternehmen

31.12.2021 = 5.471.514,53 €

Die Anteile an den verbundenen Unternehmen⁷ (wirtschaftliche Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit, hier: Service-Betriebe GmbH) und den Beteiligungen⁸ weisen ein nach handelsrechtlichen Bilanzierungsgrundsätzen erstelltes bilanzielles Vermögen zum Stichtag aus, das unter Anwendung der Eigenkapital-Spiegelmethode⁹ in der Eröffnungsbilanz als Beteiligungswert übernommen wurde.

Es wurden von der Oranienstadt Dillenburg keine weiteren Beteiligungen an Tochterunternehmen eingegangen.

1.3.1.3 Sondervermögen

31.12.2021 = 3.040.170,07 €

Die Anteile an dem Sondervermögen¹⁰ (wirtschaftliche Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit, hier: Stadtwerke Dillenburg) weisen ein nach handelsrechtlichen Bilanzierungsgrundsätzen erstelltes bilanzielles Vermögen zum Stichtag aus, das unter Anwendung der Eigenkapital-Spiegelmethode¹¹ in der Eröffnungsbilanz der Stadt Dillenburg als Beteiligungswert übernommen wurde. Sollten die Eigenbetriebe in mehr als drei aufeinanderfolgenden Jahresabschlüssen ein negatives Ergebnis erzielen, ist der Wert des Sondervermögens entsprechend anzupassen. Dies war im Jahr 2020 nicht nötig.

1.3.1.4 Anteile an sonstigen verbundenen Unternehmen

Nicht vorhanden.

1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen

31.12.2021 = 117.853,44 €

Hierunter fallen Kredite, die von der Stadt aufgenommen und an die verbundenen Unternehmen weitergeleitet wurden.

1.3.3 Beteiligungen

31.12.2021 = 473.548,61 €

Bei den Beteiligungen handelt es sich um:

⁷ Beteiligung > 50 % Beteiligungsquote

⁸ Beteiligungen > 20 % Beteiligungsquote

⁹ gezeichnetes Kapital plus Rücklagen plus/minus Gewinn- oder Verlustvortrag x Beteiligungsanteil

¹⁰ Eigenbetriebe, rechtlich unselbständige Stiftungen

¹¹ gezeichnetes Kapital plus Rücklagen plus/minus Gewinn- oder Verlustvortrag x Beteiligungsanteil

Mitgliedschaften der Oranienstadt Dillenburg in Zweckverbänden¹² und Anteile an Genossenschaften sowie sonstigen Unternehmen.

Die Sparkassen stellen einen Sonderfall da und sind unter Punkt 1.4 aufgeführt.

1.3.3.1 Bereits vorhandene Beteiligungen

Wohn- und Bauverein Dill eG

Der Anteil der Oranienstadt Dillenburg am Bauverein Dillenburg beträgt 132.800,00 €.

VR-Bank Lahn-Dill eG

Der Anteil der Oranienstadt Dillenburg an der Volksbank beträgt 200,00 €.

Lahn-Dill-Bergland eG

Die Stadt Dillenburg beteiligt sich seit der Gründung der Lahn-Dill-Bergland Energie GmbH an der Nutzung regenerativer Energien im Naturpark Lahn-Dill-Bergland. Die Lahn-Dill-Bergland Energiegenossenschaft eG ist Gesellschafter der Lahn-Dill-Bergland Energie GmbH und bündelt die Interessen der genossenschaftlich organisierten Bürgerinnen und Bürger bzw. sonstiger Genossenschaftsmitglieder. Zweck der Lahn-Dill-Bergland eG soll die Förderung des Erwerbs und der Wirtschaft der Mitglieder durch gemeinschaftlichen Geschäftsbetrieb sein. Die Stadt Dillenburg beteiligt sich an der Genossenschaft mit einem Geschäftsanteil in Höhe von 100,00 Euro.

K4K eG

Zweck der Genossenschaft ist die Förderung der Wirtschaft der Mitglieder durch gemeinschaftlichen Geschäftsbetrieb. Gegenstand des Unternehmens ist u.a. die Erbringung von Beratungs- und Organisations-Dienstleistungen und die Betreuung der Mitglieder in allen betriebswirtschaftlichen Fragen. Es wurde ein Geschäftsanteil im Wert von 500,00 € erworben.

KIV (Kommunale Informationsverarbeitung)

Die Mitgliedschaft der Oranienstadt Dillenburg im KIV Hessen ist mit 1,00 € bewertet.

EAM Energieeffizienz Aktiv Mitgestalten gGmbH

Die EAM gGmbH verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung. Zweck der Gesellschaft ist es, den Umweltschutz, insbesondere den Klimaschutz, den effizienten Umgang mit Energie, die Schonung der natürlichen Ressourcen sowie die Verringerung von Kohlendioxid-Emissionen zum Gemeinwohl der Bevölkerung in dem Gebiet nachhaltig zu fördern, in welchem die E.ON Mitte AG Eigentümerin und Betreiberin von Strom- oder Erdgasnetzen ist, die der unmittelbaren Versorgung von Letztverbrauchern dienen. Das Stammkapital der EAM gGmbH beträgt 25.000,00 €. Die Oranienstadt Dillenburg trägt seit November 2011 eine Stammeinlage in Höhe von 100,00 €.

Verkehrsgesellschaft Lahn-Dill-Weil mbH

Gegenstand der VLDW ist die Einrichtung und Sicherstellung der Durchführung von Verkehren des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) zur bedarfs- und standortgerechten Bedienung in den Landkreisen Lahn-Dill und Limburg-Weilburg unter Berücksichtigung der zwischen den Gesellschaftern vorhandenen engen wirtschaftlichen Verflechtungen und kreisübergreifenden Verkehren. Das Stammkapital beträgt 130.000,00 €. Die Oranienstadt Dillenburg führt einen Anteil mit einem Nennbetrag von 2.500,00 €. Die Stammeinlage wurde bei Gründung in 2011 durch die Ausgliederung des Zweckverbands Verkehrsverbund Lahn-Dill geleistet. Am vorherigen Zweckverband war die Oranienstadt Dillenburg seit 1993 beteiligt.

Lahn-Dill-Bergland Energie GmbH

Gegenstand des Unternehmens ist die Erzeugung und Verteilung von Energie und Wärme mittels erneuerbarer Energien auf dem Gebiet der Kommunen, die Gesellschafter sind. Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 100.000,00 €. Die Oranienstadt Dillenburg hält einen Geschäftsanteil mit einem Nennwert von 5.000,00 €. Außerdem wird der Gesellschafterbeitrag zur Eigenkapitalaufstockung zur Finanzierung eines Initialprojekts in Höhe von 11.500,00 € aus 2019 hier abgebildet.

EAM Sammel- und Vorschalt 5 (ehem. Süd) GmbH

Gegenstand des Unternehmens sind der Erwerb, das Halten und Verwalten einer Kommanditbeteiligung an der EAM GmbH & Co. KG. Die Gesellschaft dient der Bündelung und Gruppierung ihrer Gesellschafter als mittelbare Gesellschafter der Kommanditgesellschaft. Das Stammkapital beträgt 123.193,00 €, wovon die Oranienstadt Dillenburg

¹² Zweckverbände und Sparkassen ohne Eigenkapital und keiner Rückzahlungsverpflichtung des Kapitals

5.749,00 € hält; dies entspricht 4,6667 %. Die Beteiligung erhöht sich jährlich um die Einlageverpflichtung der Bürgerschaftsprovision, in 2021 waren das 35.797,46 €. Die Oranienstadt Dillenburg hält per 31.12.21 eine Beteiligung von 319.347,61 €.

PD (Partnerschaft Deutschland) GmbH

Gegenstand des Unternehmens ist die Investitions- und Modernisierungsberatung der Öffentlichen Hand, ausländischer Staaten und internationaler Organisationen, die die Voraussetzungen eines öffentlichen Auftraggebers i.S.d. § 99 Nr. 1 bis 3 GWB in seiner jeweils gültigen Fassung erfüllen sowie alle damit zusammenhängenden Geschäfte und Dienstleistungen. Durch diese Leistungen sollen die öffentlichen Stellen unterstützt werden, ihre Investitions- und Modernisierungsziele möglichst wirtschaftlich zu erreichen. Die Gesellschaft ist auch Kompetenzzentrum für langfristige Kooperationsmodelle sowohl der Öffentlichen Hand mit privaten Unternehmen als auch zwischen öffentlichen Verwaltungen sowie für die Weiterentwicklung ihrer Grundlagen und Anwendungsbereiche. Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 2.004.000,00 €. Die Oranienstadt Dillenburg hält einen Anteil von 500,00 €.

Holzvermarktung Mittelhessen GmbH

Im Jahr 2019 wurde die Holzvermarktung Mittelhessen GmbH gegründet. Gegenstand des Unternehmens ist die Vermarktung des Rundholzes aus den kommunalen Waldbetrieben der Gesellschafter. Die Gesellschaft kann ferner alle Geschäfte eingehen, die zur Erreichung oder Förderung des Gesellschaftszweckes dienlich sind. Die Gesellschaft ist auch berechtigt, Dienstleistungen für Dritte zu erbringen sowie sich an anderen Unternehmen zu beteiligen oder Kooperationen einzugehen. Das Stammkapital der Holzvermarktung Mittelhessen GmbH beträgt 25.000,00 €. Die Oranienstadt Dillenburg trägt seit Juli 2019 eine Stammeinlage in Höhe von 1.000,00 €.

1.3.3.2 Neue Beteiligungen

Keine.

1.3.4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht

Nicht vorhanden.

1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens

31.12.2021 = 629.535,03 €

Liegt keine Beteiligung vor, sondern sind die Anteile an Unternehmen oder anderen Einrichtungen dazu bestimmt, dauernd der Kommune zu dienen, so handelt es sich um Wertpapiere des Anlagevermögens. Wertpapiere dieser Art sind bei der Oranienstadt Dillenburg einzig die Versorgungsrücklage für Beamte.

1.3.6 Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)

31.12.2021 = 2.491.767,15 €

	Buchwert 31.12.20	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Afa	Buchwert 31.12.21
ges. Ausleihungen < 1 J	= 769,80 €	57,28 €	-827,08 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
ges. Ausleihungen 1 - 5 J	= 154.895,93 €	0,00 €	-33.693,29 €	0,00 €	0,00 €	121.202,64 €
ges. Ausleihungen > 5 J	= 2.540.587,19 €	0,00 €	-170.022,68 €	0,00 €	0,00 €	2.370.564,51 €
Summe	2.696.252,92 €	57,28 €	-204.543,05 €	0,00 €	0,00 €	2.491.767,15 €

Ein wesentlicher Teil der sonstigen Finanzanlagen stellen Darlehen dar, die u.a. an den Bauverein, das Haus Elisabeth und das DRK vergeben wurden. Des Weiteren existieren noch Objektsanierungsdarlehen und Altstadtsanierungsdarlehen. Hinzu kommt ein weitergeleitetes Investitionsfondsdarlehen für das DRK für die Sanierung des Verwaltungsgebäudes des DRK Kreisverbandes Dillkreis e.V.

Zugänge ergeben sich aus der Umbuchung aufgrund von Restlaufzeiten.

Die Abgänge bei den Darlehen sind Tilgungsleistungen.

1.4 Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen

31.12.2021 = 6.195.606,49 €

Gemäß § 108 Abs. 3 HGO und dem Erlass des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport vom 28.12.2007 – IV 21 – 15 i 01.01, sowie den Verwaltungsvorschriften zu Nr. 10.3 § 59 GemHVO und dem Schreiben vom 19.12.2007 des HMdIS sind die Sparkassen als Beteiligung zu bilanzieren. Als Wert der Beteiligung muss daher gemäß § 59 Abs. 4 GemHVO das anteilige Eigenkapital nach der Eigenkapital-Spiegelmethode angesetzt werden. In der Bilanz der Oranienstadt Dillenburg wurde deshalb die Beteiligung an der Sparkasse mit einem Wert von 6.195.606,49 € ausgewiesen. Dabei ist zu bedenken, dass in den folgenden Jahresabschlüssen § 43 Absatz 3 GemHVO¹³ anzuwenden ist. Danach sind im Falle einer voraussichtlich dauernden Wertminderung außerplanmäßige Abschreibungen vorzunehmen. Bei dauerhaften wirtschaftlichen Schwierigkeiten der Sparkassen bedeutet dies, dass auf den Buchwert der Beteiligungen Abschreibungen vorzunehmen sind.

2 Umlaufvermögen

31.12.2021 = 6.530.577,25 €

Das Umlaufvermögen bildet zusammen mit dem Anlagevermögen und der aktiven Rechnungsabgrenzung die Aktivseite der Bilanz. Das Umlaufvermögen umfasst Wirtschaftsgüter, die üblicherweise in kurzer Zeit, i.d.R. innerhalb eines Jahres, umgeformt oder umgesetzt werden, wie z.B. Vorräte an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, unfertige Erzeugnisse und Leistungen, fertige Erzeugnisse und Waren, sowie Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände.

2.1 Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen

Bei Vorräten muss eine körperliche Bestandsaufnahme nur bei größeren Lagerbeständen mit einem Wert von über 10.000,00 € (ohne Umsatzsteuer) je Lager vorgenommen werden. Soweit Heizöl oder vergleichbare Güter unmittelbar am Verbrauchsort gelagert werden, kann auf eine Inventur dieser Vorräte verzichtet werden¹⁴. Sie gelten dann als verbraucht. Da die Oranienstadt Dillenburg keine zentralen Lager dieser Größenordnung hat, kann auf die Bilanzierung verzichtet werden.

2.2 Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren

Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren sind in dieser oder einer Vorperiode hergestellte Güter, die später verkauft, verbraucht oder anderweitig verwendet werden sollen. Solche Güter sind bei der Oranienstadt Dillenburg nicht vorhanden.

2.3 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

31.12.2021 = 4.450.922,88 €

Die Forderungen sind mit ihrem Nennwert ausgewiesen. Forderungen, die vor dem Bilanzstichtag entstanden sind, wurden abgegrenzt. Die Aufgliederung und die Restlaufzeit der Forderungen werden im Forderungsspiegel abgebildet.

¹³ Außerplanmäßige Abschreibungen sind zusätzlich vorzunehmen, wenn eine dauernde Wertminderung vorliegt

¹⁴ Siehe Verwaltungsvorschriften zur GemHVO § 36 Abs. 5

2.3.1 Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und –zuschüssen und Investitionsbeiträgen

31.12.2021 = 2.619.354,52 €

Die Forderungen aus Zuweisungen und Zuschüssen setzen sich wie folgt zusammen:

		2020	2021	Vergleich HHJ/VJ
Forderungen aus allgem. Zuweis.u. Zusch. g. Bund	=	23.005,09 €	17.221,68 €	-5.783,41 €
Forderungen aus allgem. Zuweis.u. Zusch. g. Land	=	128.390,80 €	32,00 €	-128.358,80 €
Forderungen aus allgem. Zuweis.u. Zusch. g. Gem/GV	=	201.328,45 €	62.352,45 €	-138.976,00 €
Forderungen aus sonst. Zuweis. u. Zusch. g. Bund	=	0,00 €	1.907,40 €	1.907,40 €
Forderungen aus sonst. Zuweis. u. Zusch. g. Land	=	1.763.250,00 €	1.175.500,00 €	-587.750,00 €
Ford. aus sonst. Zuweis.u.Zusch. g. gesetzl. Sozialvers.	=	0,00 €	3.260,40 €	3.260,40 €
Ford. aus sonst. Zuweis.u.Zusch.g. priv. Untern.	=	33.751,50 €	26.054,54 €	-7.696,96 €
Ford. aus sonst. Zuweis.u.Zusch.g. sonst. Ber.	=	48.102,70 €	50.915,43 €	2.812,73 €
Forderungen aus Investitionszuw. g. Land	=	8.613,98 €	3.766,68 €	-4.847,30 €
Ford. aus Investitionszuw. g. Land Sonderinv. KII	=	1.398.405,32 €	1.332.429,61 €	-65.975,71 €
Forderungen aus Transferleistungen	=	6.499,89 €	0,50 €	-6.499,39 €
Einzelwertb.zu Ford.aus Zuweis.-zusch. u.Investz.	=	-38.700,48 €	-54.086,17 €	-15.385,69 €
Summe		3.572.647,25 €	2.619.354,52 €	-953.292,73 €

2.3.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben

31.12.2021 = 1.229.498,63 €

Dieser Betrag setzt sich wie folgt zusammen:

		2020	2021	Vergleich HHJ/VJ
Forderungen aus Steuern	=	292.790,93 €	292.290,93 €	-500,00 €
Forderungen aus Gewerbesteuer	=	655.503,76 €	605.368,90 €	-50.134,86 €
Forderungen aus Grundsteuer A	=	316,83 €	1.134,97 €	818,14 €
Forderungen aus Grundsteuer B	=	84.706,67 €	70.099,11 €	-14.607,56 €
Forderungen aus Hundesteuer	=	14.996,05 €	16.538,69 €	1.542,64 €
Forderungen aus sonstigen Steuern	=	101.953,57 €	728.281,47 €	626.327,90 €
Forderungen aus Gebühren	=	197.646,44 €	241.334,67 €	43.688,23 €
Forderungen aus Beiträgen	=	0,00 €	-574,23 €	-574,23 €
Sonstige Forderungen aus Abgaben	=	164.128,92 €	217.130,91 €	53.001,99 €
Einzelwertber. zu Ford. aus Steuern u. Abgaben	=	-877.488,00 €	-942.106,79 €	-64.618,79 €
Summe		634.555,17 €	1.229.498,63 €	594.943,46 €

2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

31.12.2021 = 84.475,62 €

		2020	2021	Vergleich HHJ/VJ
Forderungen aus privatrechtlichen LuL Inland	=	131.032,82 €	145.947,52 €	14.914,70 €
Forderungen aus privatrechtlichen LuL für Investitionen	=	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einzelwertberichtigungen	=	-60.601,76 €	-61.471,90 €	-870,14 €
Summe		70.431,06 €	84.475,62 €	14.044,56 €

2.3.4 Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen

31.12.2021 = 40.912,87 €

		2020	2021	Vergleich HHJ/VJ
Ford.a.Zuw.u.Zusch.gegen verb.Untern u.Sonderverm.	=	17.201,98 €	0,00 €	-17.201,98
Ford. aus Zuweisungen und Zuschüssen gegen SWD	=	13.293,42 €	0,00 €	-13.293,42
Ford.a.Zuw.u.Zusch.gegen Servicebetriebe GmbH	=	2.781,71 €	9.492,63 €	6.710,92
Forderungen aus Steuern und Abgaben SWD	=	91.965,79 €	0,00 €	-91.965,79
Forderungen aus LuL gegen verb. Unternehmen	=	6.771,43 €	0,00 €	-6.771,43
Forderungen aus LuL SWD	=	0,00 €	0,00 €	0,00
Forderungen aus LuL Service-Betriebe GmbH	=	59.043,59 €	31.420,24 €	-27.623,35
Summe		191.057,92 €	40.912,87 €	-150.145,05 €

2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände

31.12.2021 = 476.681,24 €

Hierunter fallen u.a. Forderungen aus Vorsteuer, durchlaufende Gelder aus Abfallgebühren und durchlaufende Gelder für die Service-Betriebe GmbH, sowie Stundungszinsen und Säumniszuschläge.

		2020	2021	Vergleich HHJ/VJ
Anrechenbare Vorsteuer	=	87.190,24 €	148.181,96 €	60.991,72
Anrechenbare Vorsteuer (allg.Steuersatz)	=	0,00 €	0,00 €	0,00
Anrechenbare Vorsteuer 19%	=	12.189,53 €	0,00 €	-12.189,53
Sonstige Umsatzsteuer-Forderungen	=	0,00 €	22.683,39 €	22.683,39
Ford. an Bed./Organmitgl.u.Gesellsch.	=	270,32 €	270,32 €	0,00
Forderungen aus Abfallgebühr	=	22.902,73 €	20.454,36 €	-2.448,37
Forderungen GEZ	=	0,00 €	0,00 €	0,00
Forderungen durchl. Gelder Service-Betriebe GmbH	=	4.604,39 €	4.604,39 €	0,00
Forderungen durchl. Gelder Fremdersuchen	=	0,00 €	0,00 €	0,00
Forderungen durchl. Gelder SWD	=	0,00 €	0,00 €	0,00
Andere sonst. Vermögensgegenstände	=	237.532,94 €	231.099,07 €	-6.433,87
Forderungen aus Kauttionen/Dividenden	=	0,00 €	0,00 €	0,00
Zahlungen ohne Zuordnung Kreditor	=	41.182,25 €	42.550,28 €	1.368,03
Debitorische Kreditoren	=	77.608,57 €	250.000,51 €	172.391,94
Forderungen Vorschüsse Bezüge/Entgelt	=	-22.081,87 €	-22.081,87 €	0,00
Einzelwertberichtigung sonst. Vermögensgegenstände	=	-220.605,54 €	-221.081,17 €	-475,63
Summe		240.793,56 €	476.681,24 €	235.887,68 €

2.4 Wertpapiere des Umlaufvermögens

Sind Wertpapiere zur kurzfristigen Anlage flüssiger Mittel bestimmt oder dienen nur als Liquiditätsreserve, sind sie im Umlaufvermögen auszuweisen. Die Oranienstadt Dillenburg besitzt keine solcher Wertpapiere.

2.5 Flüssige Mittel

31.12.2021 = 2.079.654,37 €

Flüssige Mittel sind Bar- und Buchgeld, welches kurzfristig zur Disposition steht. Der Kassenbestand sowie die Guthaben bei Kreditinstituten setzen sich wie folgt zusammen.

		2020	2021	Vergleich HHJ/VJ
Barkasse	=	7.052,08 €	4.326,40 €	-2.725,68 €
Verrechnungskonto	=	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Postbank Frankfurt	=	7.353,84 €	553.184,57 €	545.830,73 €
Sparkasse Dillenburg	=	1.253.215,93 €	991.932,08 €	-261.283,85 €
VR Bank Lahn-Dill eG	=	507.760,86 €	493.506,46 €	-14.254,40 €
Deutsche Bank	=	13.347,88 €	18.533,93 €	5.186,05 €
Commerzbank AG	=	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Dresdner Bank	=	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Tagesgeld Sparkasse	=	0,00 €	0,00 €	0,00 €
OWI Sparkasse	=	0,00 €	1.010,87 €	1.010,87 €
Festgeld Commerzbank	=	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Festgeld Sparkasse	=	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sparkasse Bezüge	=	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Hochwasserhilfe Sparkasse	=	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Handkassen	=	2.550,00 €	2.550,00 €	0,00 €
Festgeld Stiftung Bietz	=	14.610,06 €	14.610,06 €	0,00 €
Summe		1.805.890,65 €	2.079.654,37 €	273.763,72 €

3 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

31.12.2021 = 1.258.469,29 €

Als Rechnungsabgrenzungsposten sind auf der Aktivseite Ausgaben auszuweisen, die Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen. Im Falle der Oranienstadt Dillenburg sind dies: Zahlungen für Lieferung und Leistungen, Zahlungen für Investitionsfondsdarlehen und die Beamtengehälter für Januar 2022, die bereits im Dezember 2020 ausgezahlt wurden.

		2020	2021	Vergleich HHJ/VJ
ARAP aus Lieferungen und Leistungen	=	136,50 €	2.982,98 €	2.846,48 €
ARAP aus Investitionsdarlehen	=	1.434.822,52 €	1.116.808,30 €	-318.014,22 €
Andere ARAP	=	106.368,62 €	138.678,01 €	32.309,39 €
Summe		1.541.327,64 €	1.258.469,29 €	-282.858,35 €

Abgegrenzt wurden im Bereich Investitionsdarlehen die Ansparraten für den Feuerwehrstützpunkt Frohnhausen (11.842,11 €), die Friedhofskapelle Frohnhausen (34.966,22 €), den Neubau DGH Donsbach (50.000,00 €), den Umbau des Gemeindezentrums Nanzenbach (120.000,00 €), Neubau Hochwasserrückhaltebecken (100.000,00 €) sowie den Neubau der Stadthalle (800.000,00 €).

4 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag

Ist das Eigenkapital durch Fehlbeträge aufgebraucht und ergibt sich ein Überschuss der Passivposten über die Aktivposten, so ist dieser Betrag am Schluss der Bilanz auf der Aktivseite gesondert auszuweisen. Dies ist bei der Oranienstadt Dillenburg nicht der Fall.

PASSIVA

5 Eigenkapital

31.12.2021 = 41.741.819,66 €

Das Eigenkapital teilt sich in die Nettoposition, die gesetzlichen und freien Rücklagen, Ergebnisvorträge aus den Vorjahren und das Jahresergebnis.

5.1 Netto-Position

31.12.2021 = 39.546.819,16 €

In Kommunen, die als Gebietskörperschaft keine Kapitalausstattung gemäß Satzungsbeschluss erfahren, wird das Eigenkapital in Form der so genannten „Nettoposition“ ermittelt. Diese ergibt sich als Differenz zwischen Vermögen und Schulden.

Gemäß § 108 Abs. 5 HGO ist in einer späteren Bilanz der Wertansatz der Eröffnungsbilanz zu berichtigen oder der unterlassene Ansatz nachzuholen, sofern sich bei der Aufstellung der Bilanz für ein späteres Haushaltsjahr ergibt, dass in der Eröffnungsbilanz Vermögensgegenstände oder Schulden nicht oder fehlerhaft angesetzt wurden. „Dies gilt auch, wenn die Vermögensgegenstände oder Schulden am Bilanzstichtag nicht mehr vorhanden sind, jedoch nur für die auf die Vermögensänderung folgende Bilanz. Eine Berichtigung konnte letztmalig in der vierten der Eröffnungsbilanz folgenden Bilanz vorgenommen werden und somit im Jahr 2011. Vorherige Bilanzen sind nicht zu berichtigen.“¹⁵

Da die Oranienstadt Dillenburg an fünf aufeinander folgenden Jahren keine Überschüsse zur Verrechnung mit den Verlustvorträgen erwirtschaften konnte, wurde im Jahr 2015 ein Betrag in Höhe von 6.231.933,59 € mit der Netto-Position verrechnet. Weitere Verrechnungen konnten gemäß § 25 Abs. 3 GemHVO im Jahr 2018 für die restlichen Verlustvorträge vorgenommen werden, es konnte sozusagen der „Resetknopf“ gedrückt werden. Das ändert nichts an der Tatsache, dass die Verluste auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen werden, sie werden lediglich verschoben in die Netto-Position, der Verlustvortrag wurde eliminiert. Die Oranienstadt Dillenburg hat die im Jahr 2018 noch bestehenden Verlustvorträge in Höhe von 3.009.620,65 € zum Bilanzstichtag 2018 mit der Netto-Position verrechnet.

5.2 Rücklagen und Sonderrücklagen, Stiftungskapital

31.12.2021 = 2.043.673,45 €

Rücklagen sind das, über die in der Bilanz ausgewiesene Netto-Position hinaus, zusätzlich vorhandene Eigenkapital¹⁶. Sie gliedern sich in:

- Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses
- Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses
- Sonderrücklagen und
- Stiftungskapital

Die kameralen Rücklagen, wie die „Allgemeine Rücklage“ oder die „Versorgungsrücklagen für Beamte“, sind keine Rücklagen im betriebswirtschaftlichen Sinne des NKRS, da sie nicht auf der Basis einer kaufmännischen Ergebniserstellung¹⁷ gebildet wurden. Die Versorgungsrücklage wird daher in der doppelten Bilanz unter der Aktiv-Position 1.3.5 „Wertpapiere des Anlagevermögens“ geführt.

Für das Jahr 2013 wurden Kosten in Höhe von 200.000,00 € für die Beweisaufnahme Aquarena erstattet. Diese sollen für die Instandhaltung des Aquarena-Bades verwendet werden und wurden daher in eine Sonderrücklage eingestellt. Des Weiteren werden hier Rücklagen aus Spenden für das Waldschwimmbad Oberscheld in Höhe von 17.100,00 €

¹⁵ Siehe § 108 Abs. 5 HGO

¹⁶ daher auch „Ergänzungskapital“ bzw. „variables Zusatzkapital“

¹⁷ Hier ist eine Parallele zu den kameralen Altfehlbeträgen zu sehen, die ebenfalls keine handelsrechtliche Entsprechung (etwa mit Verlustvorträgen) haben.

ausgewiesen. Die noch nicht verwendete Versicherungsleistung für den Brand der Glück-Auf-Halle in 2021 wurde ebenfalls in die Rücklagen zur zweckgebundenen Verwendung eingestellt in Höhe von 77.977,78 €. Die Ergebnisverwendung für das Jahr 2021 wird zu Beginn des nächsten Haushaltsjahres gebucht, die Rücklagen aus den Überschüssen des ordentlichen wie auch des außerordentlichen Ergebnisses ändern sich dadurch entsprechend erst im Folgejahr.

Unter dem Stiftungskapital ist einzig die Stiftung Bietz erfasst.

			2020	2021	Vergleich HHJ/VJ
Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	=		47.933,30 €	47.933,30 €	0,00 €
Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	=		1.686.052,31 €	1.686.052,31 €	0,00 €
Sonderrücklagen	=		217.100,00 €	295.077,78 €	77.977,78 €
Stiftungskapital	=		14.610,06 €	14.610,06 €	0,00 €
Summe			1.965.695,67 €	2.043.673,45 €	77.977,78 €

5.3 Ergebnisverwendung

Posi- tion	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjah- res	Fortge- schriebener Ansatz des Haushaltsjahre s	Ergebnis des Haus- haltsjahres	Vergleich fortge- schriebener Ansatz / Ergebnis des Haus- haltsjahres
		2020	2021	2021	(Sp.5 ./ Sp. 6)
1	2	3	4	5	6
1	Ordentliches Ergebnis (Position 26 der Ergebnisrechnung)	-31.342,27	2.199.600,00	-724.089,51	2.923.689,51
2	+ Ergebnisvortrag ordentliches Ergebnis aus Vj.		0		0,00
3	+ Entnahmen aus der Kapitalrücklage		0		0,00
	+/- Verrechnung mit außerordentlichem Ergebnis				0,00
	/.. Hessenkasse				0,00
	/.. Verrechnung gem. § 25 (3) GemHVO m. Nettoposition				0,00
	Entnahmen aus Ergebnis-/Gew innrücklagen				0,00
4	+ a) aus gesetzlichen oder zw eckgebundenen Rücklagen		0		0,00
5	b) aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentl. Erg.		0		0,00
6	c) aus Sonderrücklagen oder sonst. freien Rücklagen		0		0,00
	Einstellung in Ergebnis-/Gew innrücklagen				0,00
7	- a) in gesetzliche oder zw eckgebundene Rücklagen		0		0,00
8	b) in die Rücklage aus Überschüssen des ordentl. Erg.	31.342,27	0	724.089,51	-724.089,51
9	c) in Sonderrücklagen und sonst. freie Rücklagen		0		0,00
10	Ergebnisvortrag ordentl. Ergebnis auf neue Rechnung (Summe Positionen 1 bis 9)	0,00	2.199.600,00	0,00	2.199.600,00
11	Außerordentliches Ergebnis (Position 29 der Ergebnisrechnung)	26.932,92	-1.000	572.762,46	-573.762,46
12	Ergebnisvortrag außerordentliches Ergebnis aus Vj.		0		0,00
	+ Verrechnung mit ordentlichem Ergebnis				0,00
	Entnahmen aus außerordentl. Ergebnisrücklagen				
13	+ a) aus der Rücklage aus Überschüssen des außerordentl. Erg.	-26.932,92	0	-572.762,46	572.762,46
	Einstellung in außerordentl. Ergebnisrücklagen				
14	- a) in zw eckgebundene Rücklagen aus außerordentl. Erg.		0		0,00
15	b) in die Rücklage aus Überschüssen des außerordentl. Erg.		0		0,00
16	Ergebnisvortrag außerordentl. Ergebnis auf neue Rechnung (Summe Positionen 11 bis 15)	0,00	-1.000	0,00	-1.000,00
17	Bilanzgewinn/-verlust (Vortrag auf neue Rechnung) (Position 10 und Position 16)	0,00	2.198.600,00	0,00	2.198.600,00

5.3.1 Ergebnisvortrag

31.12.2021 = 0,00 €

Durch die Teilnahme der Oranienstadt Dillenburg an der Hessenkasse in 2018 konnten die Verlustvorträge um 8.500.000,00 € reduziert werden. Des Weiteren konnten dann - durch Verrechnung mit der Netto-Position - die restlichen noch bestehenden *Verlustvorträge* ausgeglichen werden. Die *Verluste* sind nicht per se ausgeglichen, nur innerhalb der Vermögensrechnung verschoben!

5.3.2 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag

31.12.2021 = -151.327,05 €

Der Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag gliedert sich in:

		Fehlbetrag	Überschuss
Jahresfehlbetrag/-überschuss des ordentlichen Ergebnisses	=	0,00 €	724.089,51 €
Jahresfehlbetrag/-überschuss des außerordentlichen Ergebnisses	=	572.762,46 €	0,00 €
Summe		572.762,46 €	724.089,51 €
Jahresergebnis			151.327,05 €

6 Sonderposten

31.12.2021 = 17.521.202,14 €

6.1 Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, Investitionszuschüsse und Investitionsbeiträge

31.12.2021 = 12.257.212,24 €

Als Sonderposten wurden Zuweisungen und Zuschüsse passiviert, welche die Oranienstadt Dillenburg zur Förderung von Investitionen von anderen öffentlichen oder privaten Stellen erhalten hat. Zur Ermittlung der Investitionszuweisungen, welche die Oranienstadt Dillenburg durch verschiedene Zuweisungsgeber für Investitionsvorhaben erhalten hat, wurden die jeweiligen Zuwendungsbescheide und Verwendungsnachweise herangezogen.

Alle passivierten Investitionszuweisungen wurden, soweit möglich, dem jeweils geförderten Anlagegut als Sonderposten zugeordnet. Die zugeordneten Investitionszuweisungen sind in einem separaten Bewertungsbereich ausgewiesen. Das Passivierungsdatum entspricht dem Aktivierungsdatum des jeweiligen Anlageguts. Die Auflösung der Sonderposten erfolgt analog des bezuschussten Anlageguts¹⁸.

Eine Verminderung im Bereich der Sonderposten ist i.d.R. entweder auf deren Auflösung zurückzuführen oder auf die Ausbuchung von Sonderposten, die nur noch mit einem Erinnerungswert von -1,00 € in der Bilanz Eingang fanden.

6.1.1 Sonderposten Zuweisungen vom öffentlichen Bereich

31.12.2021 = 6.756.443,88 €

Hierunter fallen Zuweisungen vom Bund, Land, Gemeinden/Gemeindeverbände, Zweckverbände und sonstigen öffentlichen Bereich.

Sonderposten aus Zuweisungen von gesetzlicher Sozialversicherung hießen früher Sonderposten aus Zuweisungen vom sonstigen öffentlichen Bereich. Hierunter sind Zuschüsse für die Neuanschaffung von Medien für die Bücherei¹⁹ gebucht

Die Zugänge aus Zuschüssen von verbundenen Unternehmen/Sondervermögen/Beteiligungen sind Zuschüsse der Stadtwerke für Lizenzen und EDV-Programme, die von diesen mitgenutzt werden.

¹⁸ Beispiel: Anlagegut aktiviert am 01.01.1990, Afa über 25 Jahre => Afa-Ende 2015
Zuwendungsbescheid 1992 => Sonderposten passiviert am 01.01.1990, Afa über 25 Jahre => Afa-Ende 2015

¹⁹ Siehe hier auch Seite 38

		Buchwert 31.12.20	Zugänge	Abgänge	Um- buchungen	Auflösung	Buchwert 31.12.21
SOPO aus Zuweisungen vom Bund	=	737.918,77 €	12.274,73 €	0,00 €	0,00 €	-44.481,71 €	705.711,79 €
SOPO aus Zuweisungen vom Land	=	2.409.879,41 €	0,00 €	0,00 €	217.523,29 €	-166.957,35 €	2.460.445,35 €
SOPO aus Zuweisungen von Gemeinde/GV	=	236.551,69 €	17.302,00 €	0,00 €	0,00 €	-26.829,90 €	227.023,79 €
SOPO aus Zuweisungen von Zweckverbänden	=	31.298,93 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-1.207,68 €	30.091,25 €
SOPO aus Zuweisungen von gesetzl. Sozialvers.	=	327.302,85 €	19.201,30 €	0,00 €	0,00 €	-23.037,96 €	323.466,19 €
SOPO Zusch.v Verbundene Untemeh.Sonderverm.Beteil.	=	16.846,79 €	8.767,07 €	0,00 €	0,00 €	-9.830,71 €	15.783,15 €

SOPO aus pausch. Invest.zuweisung vom Bund	=	2.795,41 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-61,67 €	2.733,74 €
SOPO aus pausch. Invest.zuweisung vom Land	=	486.570,31 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-68.365,27 €	418.205,04 €
SOPO aus bed. Rückzahlb.Zuweis.f.Invest vom Land	=	670.492,58 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-21.184,53 €	649.308,05 €
SOPO aus bed. Rückzahlb. Zuw. F. Inv. Vom Land	=	311.880,45 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-8.539,50 €	303.340,95 €
Sonderinvestitionsprogramm SOPO (Tilg. Land)		1.707.154,97 €	25.272,86 €	0,00 €	-30.674,40 €	-81.418,85 €	1.620.334,58 €
Summe		6.938.692,16 €	82.817,96 €	0,00 €	186.848,89 €	-451.915,13 €	6.756.443,88 €

In der Regel sind diese Zuweisungen zweckgebunden bzw. maßnahmenbezogen und somit – wie oben beschrieben – einer bestimmten Anlage zugeordnet. Die Auflösung der Sonderposten erfolgt analog des bezuschussten Anlageguts.

Eine Sonderstellung nehmen die allgemeinen Investitionspauschalen vom Land ein. Sofern diese keiner bestimmten Maßnahme zugeordnet werden können, werden sie über 10 Jahre aufgelöst.

6.1.2 Sonderposten Zuschüsse vom nicht-öffentlichen Bereich

31.12.2021 = 2.499.676,02 €

Hierzu zählen z.B. Zuschüsse von Vereinen, Privatpersonen oder Firmen.

		Buchwert 31.12.20	Zugänge	Abgänge	Um- buchungen	Auflösung	Buchwert 31.12.21
SOPO aus Zusch. v. privaten Unternehmen	=	1.620.292,96 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-88.469,93 €	1.531.823,03 €
SOPO aus Zuschüssen von übrigen Bereichen	=	280.764,95 €	12.033,00 €	0,00 €	658.143,39 €	-58.643,48 €	892.297,86 €
SOPO aus Zuschüssen von übrigen Bereichen/ pausch. Investzuweisung	=	43.738,82 €	30.476,91 €	0,00 €	6.687,80 €	-5.348,40 €	75.555,13 €
Summe		1.944.796,73 €	42.509,91 €	0,00 €	664.831,19 €	-152.461,81 €	2.499.676,02 €

6.1.3 Sonderposten aus Investitionsbeiträgen

31.12.2021 = 3.001.092,34 €

Erschließungsbeiträge und Anliegerbeiträge sind der jeweiligen Straße als Sonderposten zugeordnet.

		Buchwert 31.12.20	Zugänge	Abgänge	Um- buchungen	Auflösung	Buchwert 31.12.21
Sonderposten aus Beiträgen	=	2.857.968,25 €	54.791,50 €	0,00 €	462.030,88 €	-373.698,29 €	3.001.092,34 €
Summe		2.857.968,25 €	54.791,50 €	0,00 €	462.030,88 €	-373.698,29 €	3.001.092,34 €

6.2 Sonderposten für den Gebührenaussgleich

31.12.2021 = 1.229.498,91 €

Gemäß dem neuen Haushaltsrecht sind entstandene Überschüsse der kostenrechnenden Einrichtungen einem entsprechenden Sonderposten zuzuführen. Für 2021 sind dies 251.972,48 €.

	Buchwert 31.12.20	Zugänge	Abgänge	Um- buchungen	Auflösung	Buchwert 31.12.21
Sonderposten für den Gebührenaussgleich	= 977.526,43 €	251.972,48 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	1.229.498,91 €
Summe	977.526,43 €	251.972,48 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	1.229.498,91 €

6.3 Sonstige Sonderposten

31.12.2021 = 4.034.490,99 €

Bei den sonstigen Sonderposten handelt es sich im Wesentlichen um Zuweisungen und Zuschüsse oder Beiträge für Anlagen im Bau, welche für noch nicht abgeschlossene Investitionen gezahlt wurden.

Im Jahr 2021 sind in diesem Rahmen die höchsten Zuschüsse für Gebäude im Rahmen des Konjunkturprogrammes (408.823,54 €), Hochwasserschutzmaßnahmen (469.979,35 €) und die Baugebietserweiterung Goldbachshain (320.812,10 €) eingegangen. Passiviert wurden die Dorferneuerung Nanzenbach, die Baugebietserweiterung Goldbachshain und die Drehleiter.

	Buchwert 31.12.20	Zugänge	Abgänge	Um- buchungen	Auflösung	Buchwert 31.12.21
sonstige Sopos (maßnahmenbezogen)	= 1,00 €	46.422,72 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	46.423,72 €
Sonstige Sopos Vorausleistungen (AiB)	4.058.991,06 €	1.238.787,17 €	0,00 €	-1.313.710,96 €	0,00 €	3.984.067,27 €
Sonstige Sopos Vorausleistungen (Spenden)	= 0,00 €	1.500,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	1.500,00 €
unentgeltlich erworbene Beteiligungen	= 2.500,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	2.500,00 €
Summe	4.061.492,06 €	1.286.709,89 €	0,00 €	-1.313.710,96 €	0,00 €	4.034.490,99 €

7 Rückstellungen

31.12.2021 = 21.120.451,98 €

Rückstellungen werden für bestimmte am Bilanzstichtag bestehende Verbindlichkeiten oder auch Aufwendungen gebildet, die in der Vergangenheit begründete, rechtliche oder faktische Verpflichtungen darstellen und die finanzielle Belastungen zur Folge haben, die dem Grunde und/oder der Höhe nach aber ungewiss sind. Sie werden als entsprechender Aufwand der Verursacherperiode zugeordnet. Insoweit sind sie bilanziell eine Ergänzung der Verbindlichkeiten und reduzieren das Eigenkapital.

Rückstellungen wurden nach dem Prinzip der kaufmännischen Vorsicht gebildet. Zur Einzelaufstellung und der Entwicklung im Vergleich zum Vorjahr siehe auch der Rückstellungsspiegel am Ende des Anhangs.

7.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

31.12.2021 = 16.463.750,35 €

7.1.1 Pensionsrückstellungen

31.12.2021 = 13.533.083,61 €

Als Rückstellungen für Pensionen sind zunächst Verpflichtungen der Oranienstadt Dillenburg für Versorgungsansprüche der Beamtinnen und Beamten und deren Hinterbliebenen ausgewiesen. Nach Ziffer 15.1 der EB-Sonderregelungen²⁰ sind Pensionsrückstellungen in voller Höhe zu bilden. Nach einer Mitteilung des Hessischen Ministeriums des Inneren und für Sport soll im Gegensatz zur bisherigen Praxis die am Bilanzstichtag aktuelle Besoldungstabelle bei der Berechnung der Pensionsrückstellungen berücksichtigt werden. Die Bewertung der Verpflichtung der Oranienstadt Dillenburg erfolgte durch das KDZ²¹.

Ganz erheblich ist das Ergebnis der Berechnung vom zugrunde gelegten Rechnungszins (= erwirtschafteter Zins für die Pensionsrücklage) abhängig. Als Rechnungszinsfuß wurden 6 % p. a. bei den Pensionen und 5,5 % p.a. bei den Beihilfen berücksichtigt.

Für die Passivierungspflicht - trotz der Mitgliedschaft in einer Versorgungskasse - ist ausschlaggebend, dass die Oranienstadt Dillenburg gegenüber den Beamtinnen und Beamten zur Pensionszahlung rechtlich verpflichtet bleibt.

Die nachfolgenden Parameter wurden bei der Berechnung der Pensionsrückstellungen berücksichtigt.

Als Beginn des Dienstverhältnisses wird der Zeitpunkt der erstmaligen Berufung in das Beamtenverhältnis zu Grunde gelegt. Ein unmittelbar vorangegangener Wehr- oder Zivildienst ist dabei einem Beamtenverhältnis gleichzusetzen.

Als Pensionsalter gilt die jeweilige gesetzliche Altersgrenze nach dem HBG²² unter Beachtung des 1. DRModG²³. Dies gilt auch für Wahlbeamte. Letzteres regelt ab dem 01.01.2011 die Anhebung der Altersgrenzen. Die Altersgrenzen für den Eintritt in den Ruhestand werden schrittweise vom 65. auf das 67. Lebensjahr angehoben. Bei der Berechnung der Pensionsrückstellung wurde daher das Renteneintrittsalter nach folgender Regel bestimmt:

für Geburtsjahrgänge bis 1952:	65 Jahr
für Geburtsjahrgänge ab 1953 bis 1961:	66 Jahre
für Geburtsjahrgänge bis 1962:	67 Jahre

Ansprüche aus der gesetzlichen Rentenversicherung werden nicht angerechnet.

Zeiten einer Freistellung vom Dienst werden wie Vollzeitbeschäftigung behandelt.

Die Möglichkeit nach 45 Dienstjahren abschlagsfrei in den Ruhestand zu treten, wurde berücksichtigt. Rückstellungsrelevante Zahlungen wurden im Aktiv-Bereich mit 12,32 pro Jahr angenommen (einschließlich ruhegehaltfähigem Teil der Sonderzahlung). Bei den Versorgungsempfängern sind 12 Zahlungen pro Jahr berücksichtigt worden, da die Sonderzahlung hier bereits monatlich anteilig einbezogen ist.

7.1.2 Verpflichtungen für Altersteilzeit und ähnliche Maßnahmen

31.12.2021 = 10.864,74 €

Zum Bilanzstichtag 2021 besteht noch mit 1 Beschäftigten ein Vertrag über Altersteilzeit. Hieraus resultieren finanzielle Verpflichtungen für die Oranienstadt Dillenburg, für die entsprechende Rückstellungen zu bilden sind.

²⁰ Gemäß den Sonderregelungen zur Erstellung einer Eröffnungsbilanz für Gemeinde und Gemeindeverbände in Hessen – Stand 17.12.2003

²¹ Die Versorgungskasse Wiesbaden berechnet die Pensionsrückstellungen mit Hilfe des EDV-Programms „HAESSLER-Pensionsrückstellungen“ der Firma HAESSLER PensionSystem GmbH. Dem Programm liegen die sogenannten neuen Richttafeln 2005 G von Prof. Dr. Klaus Heubeck zugrunde, die für versicherungsmathematische Hochrechnungen allgemein anerkannt sind.

²² Für Wahlbeamte ebenfalls das 65. Lebensjahr

²³ Erstes Gesetz zur Modernisierung des Dienstrechts in Hessen

7.1.3 Beihilfeverpflichtungen

31.12.2021 = 2.919.802,00 €

Es wurden für die Beihilfeberechnungen nach § 39 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 GemHVO bei Versorgungsberechtigten sowie bei den aktiven Beamten für die Zeit nach dem Ausscheiden aus dem aktiven Dienst vorgegebene Werte berücksichtigt, in denen für Männer und Frauen im Alter von 60 bis 65 ein einheitlicher Tarif von privaten Krankenkassen angesetzt wurde. Versicherungsmathematisch wurde aus diesen Tarifen eine zu erwartende Krankenkostenleistung unterstellt und bewertet. Für Beihilfeverpflichtungen²⁴ gegenüber Versorgungsempfängern und Beamten wurden in Höhe des so ermittelten künftigen Aufwandes Rückstellungen gebildet. Es wurden vorgegebene Werte aus dem Jahr 2021 berücksichtigt. Die Berechnung erfolgt ebenfalls durch das KDZ.

7.2 Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse

31.12.2021 = 3.076.604,17 €

7.2.1 Rückstellungen für Ertragssteuern

Hierunter sind Rückstellungen aller Ertragssteuerverpflichtungen zu verbuchen, die dem Grunde nach, aber noch nicht der Höhe nach, feststehen. Im Jahr 2021 existieren keine Ertragssteuerverpflichtungen, bzw. sind diese zum Zeitpunkt Berichtserstellung noch nicht bekannt.

7.2.2 Rückstellungen für Finanzausgleich

31.12.2021 = 3.076.604,17 €

Gemäß § 39 GemHVO sind Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen des Finanzausgleiches zu bilden, wenn hohe Steuererträge des laufenden Jahres aufgrund der Systematik des Finanzausgleiches in späteren Jahren zu höheren Umlagezahlungen führen.

Die Berechnung der Rückstellungen für den Finanzausgleich hat sich aufgrund der Neufassung des § 39 GemHVO in 2013 geändert. Die neuen Berechnungen der Rückstellungen wurden rückwirkend den Jahresrechnungen ab 2010 zugrunde gelegt.

Maßgebend für die Ermittlung der Steuererträge des Haushaltsjahres sind die Abweichungen des Jahres gegenüber dem Durchschnitt der letzten zwei Jahre und des laufenden Jahres. Die Betrachtung erfolgt halbjahresweise, da aufgrund der Systematik des kommunalen Finanzausgleiches die Halbjahre in unterschiedlichen späteren Jahren Auswirkungen haben.

Die Steuererträge werden nach den Grundbeträgen des Finanzausgleichsgesetzes sowie des Gesamthebesatzes der Kreis- und Schulumlage errechnet. Für die Kreis- und Schulumlageaufwendungen erfolgt die Berechnung der Veränderung der Rückstellung anhand der Festsetzungen des laufenden Jahres zu den Durchschnittsn aus den letzten zwei Jahren und des laufenden Jahres.

Für das Jahr 2021 wurde die Rückstellung um 228.775,00 € erhöht.

7.3 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien

Nicht vorhanden.

²⁴ Nach § 39 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 GemHVO

7.4 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten

Nicht vorhanden.

7.5 Sonstige Rückstellungen

31.12.2021 = 1.580.097,46 €

7.5.1 Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung

31.12.2021 = 167.600,00 €

Dies sind Rückstellungen für Instandhaltung, die im Jahr 2021 nicht durchgeführt werden konnten und im Jahr 2022 nachgeholt werden sollen.

7.5.2 Rückstellungen für sonstige Maßnahmen

31.12.2021 = 699.352,24 €

Für die noch zu tätigenden Jahresabschlüsse wurden Rückstellungen für die Prüfungskosten gebildet. Für die Abschluss-Jahre 2019, 2020 und 2021 sind dies 42.500,00 €. Außerdem wurde eine Rückstellung für die Prüfung des Gesamtabchlusses gebildet, der für 2021 erstmals aufgestellt werden muss. Hier wurden 20.000,00 € eingestellt.

Hinzu kommen in 2021 Rückstellungen für die Fehlbelegungsabgabe 10.179,92 € (gesamt 45.052,24 €), für die Abwasserabgabe 179.400,00 € (gesamt: 542.200,00 €), für die Unfallversicherung 5.500,00 €, für die Gasversorgung der Gemeinschaftshalle Niederscheld 7.500,00 € (gesamt: 23.500,00 €), für den Umweltpreis 2021 1.500,00 € sowie für die Vereinsförderung 19.100,00 €.

7.5.3 Rückstellungen für noch ausstehende Rechnungen

31.12.2021 = 248.150,00 €

Einige Rechnungen lagen zum Zeitpunkt des Jahresabschlusses noch nicht vor, daher wurden entsprechende Rückstellungen gebildet. In 2021 betraf das die Betriebskosten-Abrechnungen der Kindertagesstätten mit 200.000,00 €, Straßenbeleuchtung Contracting 11.500,00 €, TV-Befahrung Kanal 8.650,00 €, EDV-Projekt Einrichtung Microsoft 265 13.000,00 € sowie Stromrechnungen, denen widersprochen wurde und die neu ausgestellt werden mussten in Höhe von 15.000,00 €.

7.5.4 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen, Bürgschaften, Gewährleistungen, Gerichtsverfahren

31.12.2021 = 464.995,22 €

Im Jahre 2021 sind zwei Gerichtsverfahren anhängig, bei denen eine Zahlungsverpflichtung für die Oranienstadt Dillenburg wahrscheinlich, aber noch nicht sicher ist. Aufgrund des Vorsichtsprinzips wurden daher Rückstellungen in Höhe von insgesamt 158.545,22 € gebildet.

Außerdem wurde bei der Erstellung der Umsatzsteuer-Jahreserklärung 2020 ein Berichtigungsbedarf festgestellt, für den eine Rückstellung in Höhe von 98.000,00 € gebildet wurde. Die Zahllast wird in 2022 an das Finanzamt gemeldet und gezahlt. Die ungewöhnlich hohe Rückzahlung resultiert aus der Falscheinschätzung des Steuersachverhaltes „Schuldschwimmen“. Dies stellt bis einschließlich des Veranlagungszeitraumes 2022 eine hoheitliche Beistandsleistung dar, die nicht steuerbar ist.

Die Oranienstadt hatte die Erträge aus Schulschwimmen jedoch in der Vergangenheit steuerpflichtig behandelt und entsprechend auch die Vorsteuer aus dem Bäderbetrieb zu 100 % geltend gemacht. Dies wird in der Jahreserklärung 2020 für die Jahre rückwirkend bis 2017 berichtigt und führt zu dem genannten Rückzahlungsbetrag.

Des Weiteren wurde für die Gewerbesteuerzinsen, die in 2021 noch vereinnahmt wurden aber bereits strittig waren, eine Rückstellung von 208.450,00 € gebildet. Hier war bekannt, dass ein Urteil erwartet wird, welches den niedrigeren Ansatz von Nachzahlungs- bzw. Erstattungszinsen und somit die Neuberechnung und Rückzahlung der Gewerbesteuer-Zinsen zur Folge haben würde.

7.5.5 Sonstige Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten

Nicht vorhanden.

8 Verbindlichkeiten

31.12.2021 = 36.032.869,60 €

Verbindlichkeiten sind alle am Bilanzstichtag dem Grunde, der Höhe und der Fälligkeit nach feststehende Schulden. Sie sind mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt und gehören zum Fremdkapital.

Fremdkapital ist die Bezeichnung für die in der Bilanz ausgewiesenen Schulden gegenüber Dritten, die rechtlich entstanden und wirtschaftlich verursacht sind. Fremdkapital dient der Finanzierung des Vermögens und gehört somit auf die Passivseite der Bilanz.

Im Folgenden wird die Zusammensetzung der verschiedenen Verbindlichkeiten aufgezeigt. Die Aufgliederung und die Restlaufzeit der Verbindlichkeiten werden im Verbindlichkeitsspiegel dargestellt.

8.1 Anleihen

Anleihen sind langfristige Verbindlichkeiten, die auf dem Kapitalmarkt aufgenommen werden. Die Anleihe stellt ein festverzinsliches Wertpapier dar, bei der das benötigte Kapital von einer unbestimmten Zahl von Geldgebern durch den Kauf von Wertpapieren aufgebracht wird. Die Oranienstadt Dillenburg ist nicht im Besitz von Anleihen.

8.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

31.12.2021 = 25.026.183,89 €

8.2.1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

31.12.2021 = 22.263.314,62 €

Diese Verbindlichkeiten gliedern sich wie folgt:

		Buchwert 31.12.20	Abgänge	Zugänge	Buchwert 31.12.21
Kreditaufnahme für Investitionen	=	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Kreditaufnahme für Investitionen bis 1 Jahr	=	108.075,00 €	-108.075,00 €	4.000.000,00 €	4.000.000,00 €
Kreditaufnahme für Investitionen 1-5 Jahre	=	5.082.264,16 €	-4.241.485,55 €	128.469,46 €	969.248,07 €
Kreditaufnahme für Investitionen > 5 Jahre	=	17.182.651,93 €	-1.067.283,23 €	0,00 €	16.115.368,70 €
sonst. Verbindl. Kreditaufn. Kreditinst.	=	85.073,86 €	-9.100,93 €	0,00 €	75.972,93 €
Sonderinv. progr. Verb. > 5 Jahre	=	1.164.881,27 €	-62.156,35 €	0,00 €	1.102.724,92 €
Summe		23.622.946,22 €	-5.488.101,06 €	4.128.469,46 €	22.263.314,62 €

8.2.2 Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern

31.12.2021 = 2.762.869,27 €

		Buchwert 31.12.20	Abgänge	Zugänge	Buchwert 31.12.21
sonst. Verb. Kreditaufn. so. öffentl. Sonderr.	=	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verb. Kreditaufn Invest s. öffentl. Sonderr. > 1J <= 5J	=	394.838,65 €	-86.136,01 €	0,00 €	308.702,64 €
Verb. Kreditaufn Invest s. öffentl. Sonderr. > 5J	=	2.626.250,00 €	-203.750,00 €	0,00 €	2.422.500,00 €
Verb. Kreditaufn. verb. Untern/Bet. u. Son. > 5J	=	33.333,30 €	-1.666,67 €	0,00 €	31.666,63 €
Summe		3.054.421,95 €	-291.552,68 €	0,00 €	2.762.869,27 €

8.2.3 Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern

31.12.2021 = 0,00 €

		Buchwert 31.12.20	Abgänge	Zugänge	Buchwert 31.12.21
Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern	=	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe		0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

8.3 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme für Liquiditätssicherung

31.12.2021 = 0,00 €

Diese Position zeigt die vorhandenen Kassenkredite auf.

8.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften

31.12.2021 = 0,00 €

Hier handelt es sich um Zinsen für Gewerbesteuer-Guthaben, die Ende des Jahres entstanden sind und noch nicht ausgezahlt werden konnten. In 2021 sind zum Jahresende keine solchen Beträge offen.

8.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und –zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen

31.12.2021 = 573.012,49 €

8.5.1 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen gegenüber öffentlichem Bereich

31.12.2021 = 5.053,62 €

	2020	2021	Vergleich HHJ / VJ
Verbindlichk. a.Zuweis.u. Zuschü.gegenü.Bund	4.369,16 €	0,00 €	-4.369,16 €
Verbindlichk.a Zuweisungen u Zuschü.gegenGemein/GV	12.745,86 €	5.053,62 €	-7.692,24 €
Summe	17.115,02 €	5.053,62 €	-12.061,40 €

8.5.2 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen gegenüber nicht öffentlichem Bereich

31.12.2021 = 567.958,87 €

	2020	2021	Vergleich HHJ / VJ
Private Unternehmen, Verdienstaufschlag	2.024,93 €	544,57 €	-1.480,36 €
übriger Bereich / Zuschuss Betriebskosten Kita	5.720,47 €	567.414,30 €	561.693,83 €
Summe	7.745,40 €	567.958,87 €	560.213,47 €

In 2021 mussten hier zum Jahresende noch 540.000,00 € Betriebskostenzuschüsse für die Kita Frohnhausen eingebucht werden, die in 2022 ausgeglichen wurden.

8.5.3 Verbindlichkeiten nicht zweckbestimmter Verwendung Investitionszuweisung, übriger Bereich

Im Jahr 2021 nicht vorhanden.

8.5.4 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen

Im Jahr 2021 nicht vorhanden.

8.6 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

31.12.2021 = 895.497,17 €

	2020	2021	Vergleich HHJ / VJ
Verbindlichkeiten aus LuL	390.875,34 €	332.722,69 €	-58.152,65 €
Verbindlichkeiten aus LuL f. Inv.	846.910,97 €	562.774,48 €	-284.136,49 €
Summe	1.237.786,31 €	895.497,17 €	-342.289,14 €

8.7 Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben

31.12.2021 = 117.736,55 €

	2020	2021	Vergleich HHJ / VJ
Verbindlichkeiten aus Steuern	121.999,88 €	72.636,74 €	-49.363,14 €
Verbindlichkeiten aus steuer- ähnlichen Abgaben	106.702,94 €	45.099,81 €	-61.603,13 €
Summe	228.702,82 €	117.736,55 €	-110.966,27 €

Bei den Verbindlichkeiten aus Steuern handelt es sich um eine Korrektur aus der Gewerbesteuerumlage für das 4. Quartal 2021, die erst im Januar 2022 gezahlt wurde. Die steuerähnlichen Abgaben bilden die Heimatumlage für das 4. Quartal 2021 (Ausgleich im Januar 2022) ab.

8.8 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht und Sondervermögen

31.12.2021 = 1.147.877,69 €

Verbindlichkeiten gegenüber den Stadtwerken Dillenburg und der Service-Betriebe GmbH.

Diese teilen sich wie folgt auf:

	2020	2021	Vergleich HHJ / VJ
Verbindlichkeiten Kreditaufn.für Inv. Service-Betriebe GmbH	1.666,67 €	0,00 €	-1.666,67 €
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber verbundenene Unternehmen und Sondervermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber SWD	1.061.132,75 €	974.717,13 €	-86.415,62 €
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Service-Betriebe GmbH	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verbindlichkeiten Zuweisung/Zuschüsse SWD	10.103,00 €	11.493,35 €	1.390,35 €
Verbindlichkeiten Zuweisung/Zuschüsse Service-Betriebe GmbH	-115.230,91 €	91.109,50 €	206.340,41 €
sonstige Verbindlichkeiten SWD	32.280,65 €	70.557,71 €	38.277,06 €
sonstige Verbindlichkeiten Service-Betriebe GmbH	-8.981,97 €	0,00 €	8.981,97 €
Summe	980.970,19 €	1.147.877,69 €	166.907,50 €

8.9 Sonstige Verbindlichkeiten

31.12.2021 = 8.272.561,81 €

Diese setzen sich zusammen aus:

	2020	2021	Vergleich HHJ/VJ
Umsatzsteuer (erm. Steuersatz)	5.426,54	0,00	-5.426,54 €
Umsatzsteuer 19 %	2.298,33	0,00	2.298,33 €
Umsatzsteuerzahllast	115.596,00	201.183,55	-85.587,55 €
Verbindlichkeiten gg. Finanzamt LOGA	131.972,43	128.545,21	3.427,22 €
Verbindlichk gg. Sozialversicherungsträgern LOGA	-547,73	-0,08	-547,65 €
Verbindlichkeiten gegenüber Arbeitnehmern	558,63	465,56	93,07 €
Verbindlichkeiten aus SV+ ZVK Entgeltbereich	1,89	1,89	0,00 €
Verbindlichkeiten a.Beihilfen u. Unterstützungen	-960,32	-886,22	-74,10 €
Verbindlichkeiten aus sonst. Personalaufwendungen	845,15	1.051,12	-205,97 €
Verbindl.a.Beitr.a.Berufsgen. u. Unfallvers.	16.868,16	17.488,48	-620,32 €
Verbindl.a.Pensions-u.Unterstützungskassen	4.609,41	4.609,41	0,00 €
Verbindl. aus Versorgungskassen f. tarifl. Besch.	0,00	0,00	0,00 €
Verb geg Mitarb., Organmitglied., Gesellschaft LOGA	8.354,49	-1.265,17	9.619,66 €
Verbindlichkeiten MA Telefonkostenerst. LOGA	-2,90	-2,90	0,00 €
Verbindlichkeiten aus Pfändungen LOGA	0,00	525,99	-525,99 €
Verbindlichkeiten Personalratskasse LOGA	2.897,00	3.019,50	-122,50 €
Verbindl. Loga Verrechn. Vorjahre	51,38	51,38	0,00 €
Verbindl. VL Mitarbeiter LOGA	-284,33	350,27	-634,60 €
Verbindl. sonstige Überweisungen LOGA	-2.822,95	-2.822,95	0,00 €
Durchlaufende Gelder allgemein	255.542,62	255.678,22	-135,60 €
Verbindlichkeiten aus Abfallgebühren	59.121,63	59.121,63	0,00 €
Verbindlichk.aus Spenden f.Dritte	354,60	0,00	354,60 €
Verbindlichkeiten aus Sammlungen	0,00	1.788,28	-1.788,28 €
Verbindlichkeiten gegenüber GEZ	858,86	747,99	110,87 €
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden Ressort 4	230,00	2.344,00	-2.114,00 €
Verbindlichkeiten gegenüber Service-Betriebe GmbH	12.144,00	0,00	12.144,00 €
Verbindlichkeiten gegenüber Fremdersuchen	-81,93	197,20	-279,13 €
Verb. aus Kautionen von Mietern städt. Wohnungen	983,83	983,83	0,00 €
Verb.gg. Stadtwerken Dillenburg	83.752,83	47.112,63	36.640,20 €
Andere sonst. Verbindlichkeiten	110.312,14	571.028,81	-460.716,67 €
Zahlungen ohne Zuordnung Debitoren	387,50	20.242,01	-19.854,51 €
Kreditorische Debitoren	31.954,38	75.228,67	-43.274,29 €
Vblk aus noch n.verwend. Spenden eigene Zwecke	21.937,26	15.721,31	6.215,95 €
Vblk aus noch n.verwend. Spenden Kitas	27.240,42	47.302,19	-20.061,77 €
Vblk aus noch n.verwend.Inst.halt.mittel eigene Zwecke	86.707,73	86.000,00	707,73 €
Verb Eigenanteil Hessenkasse	7.324.500,00	6.736.750,00	587.750,00 €
Summe	8.300.807,05 €	8.272.561,81 €	28.245,24 €

9 Passive Rechnungsabgrenzungsposten

31.12.2021 = 2.042.562,76 €

Passive Rechnungsabgrenzungsposten werden für solche Finanzflüsse gebildet, die Einzahlungen vor dem Bilanzstichtag, aber einen Ertrag nach dem Bilanzstichtag darstellen.

Bei der Oranienstadt Dillenburg sind dies zum überwiegenden Teil die für die Restlaufzeit von Pachtgräbern anteilig anfallende Pachtgebühren. Es handelt sich um Zahlungen für Pachtgräber/Friedhof, die in den Folgejahren über die Auflösung zu Erträgen werden. Die Pachtdauer beträgt für Erdwahlgräber 35 Jahre, für Urnengräber auch im Urnenhain 25 Jahre und für Urnennischen 20 Jahre. Die entsprechenden Rechnungen werden in der Anlagenbuchhaltung über eine gesonderte Anlagennummer erfasst und am Ende des Jahres jeweils anteilig aufgelöst. Auch die Verlängerung der Nutzungsrechte werden über die Anlagenbuchhaltung erfasst und gegebenenfalls mit einem Startdatum in der Zukunft (= Enddatum Grab + eventuell vorherigen Verlängerungen + 1 Tag) versehen.

	2020	2021	Vergleich HHJ / VJ
Passive Rechnungsabgrenzung Kaufgräber	1.936.433,80 €	1.968.224,10 €	31.790,30 €
Passive Rechnungsabgr Zuweisungen u Zuschüssen	2.000,00 €	1.000,00 €	-1.000,00 €
sonstige passive Rechnungsabgrenzung	50.097,12 €	60.362,73 €	10.265,61 €
Passive Rechnungsabgrenzung Zinsen	27.131,49 €	12.975,93 €	-14.155,56 €
Summe	2.015.662,41 €	2.042.562,76 €	26.900,35 €

Erläuterungen zu den Posten der Ergebnisrechnung

10 Gesamtergebnisrechnung

Die Gesamtergebnisrechnung wurde bereits auf der Seite 9 dargestellt. Sie fasst Aufwendungen und Erträge nach wesentlichen Kontengruppen zusammen.

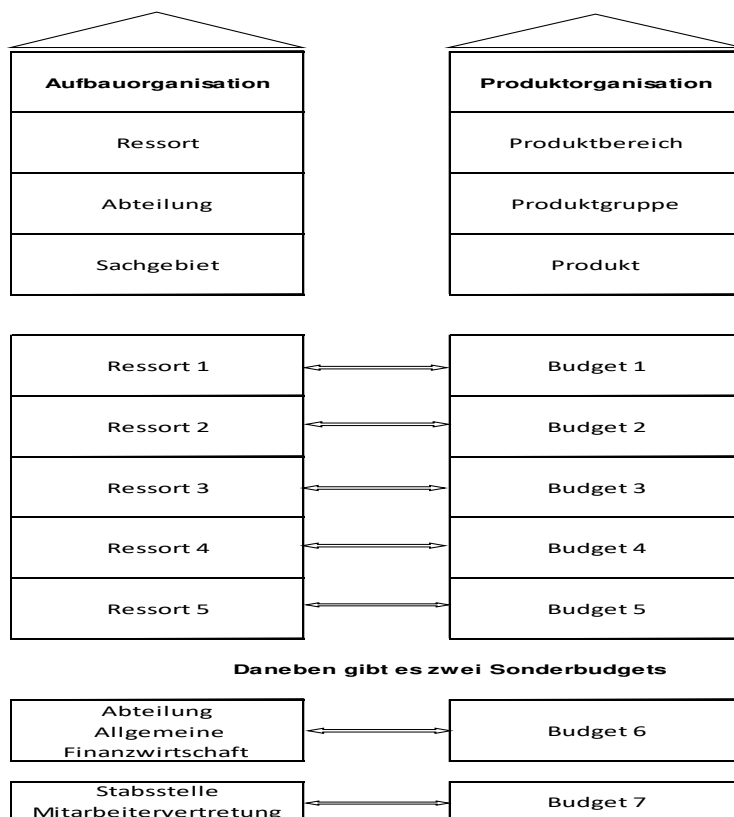
Aufgrund des organisationsorientierten Haushaltes der Oranienstadt Dillenburg bilden nicht die einzelnen Produkte ein Budget, sondern die Ressorts. Außerdem gibt es zwei Sonderbudgets. Die Summe der Teilergebnisrechnungen der Ressorts und der Sonderbudgets ergibt die Gesamtergebnisrechnung.

11 Teilergebnisrechnungen

Die Summe der Teilergebnisrechnungen der Ressorts und Sonderbudgets ergibt die Gesamtergebnisrechnung.

	Ergebnis 2021
1 Zentrale Dienste	9.424.349,13
191 Mitarbeitervertretung	83.431,26
2 Finanzen	2.323.598,88
291 Allgemeine Finanzwirtschaft	-21.410.339,37
3 Sicherheit und Ordnung	2.166.185,87
4 Kultur, Sport und Tourismus	1.320.573,85
5 Bauen und Liegenschaften	5.940.873,33
Gesamtergebnis (Minus = Überschuss)	-151.327,05

Die Gliederung selbst entspricht folgender Logik:



11.1 Budget 1: Ressort 1 Zentrale Dienste

Ressort 1 Zentrale Dienste

Teilergebnisrechnung

Euro

Position	Konten	Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres 2020	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2021	Ergebnis des Haushaltsjahres 2021	Vergleich Ergebnis VJ/ Ergebnis HHJ
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-86.699,95	-172.850,00	-68.841,16	-17.858,79
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-100.083,30	-171.200,00	-94.851,17	-5.232,13
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-289.223,52	-234.000,00	-342.794,25	53.570,73
04	52	Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistungen				0,00
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen				0,00
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-625.721,98	-644.000,00	-698.895,12	73.173,14
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-2.031.413,37	-1.839.000,00	-2.162.012,18	130.598,81
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuw., -zuschüssen und -beiträgen	-21.823,05	-3.000,00	-39.052,55	17.229,50
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-37.379,67	-19.200,00	-122.312,94	84.933,27
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1-9)	-3.192.344,84	-3.083.250,00	-3.528.759,37	336.414,53
11	62,63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	5.651.138,59	6.139.900,00	5.845.285,65	-194.147,06
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.170.827,25	495.900,00	449.547,05	721.280,20
13	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	888.844,96	1.280.550,00	978.642,94	-89.797,98
14	66	Abschreibungen	200.935,81	126.800,00	221.975,81	-21.040,00
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	3.527.839,81	3.839.800,00	3.792.476,48	-264.636,67
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				0,00
17	72	Transferaufwendungen	625.721,98	644.000,00	698.895,12	-73.173,14
18	70,71,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	986,00	1.400,00	823,00	163,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr.11-Nr.18)	12.066.294,40	12.528.350,00	11.987.646,05	78.648,35
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10./Nr. 19)	8.873.949,56	9.445.100,00	8.458.886,68	415.062,88
21	56,57	Finanzerträge			-43.587,18	43.587,18
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	16.305,94			16.305,94
23		Finanzergebnis (Nr. 21./Nr. 22)	16.305,94		-43.587,18	59.893,12
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10./Nr.9)	-3.192.344,84	-3.083.250,00	-3.572.346,55	380.001,71
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 u. 22)	12.082.600,34	12.528.350,00	11.987.646,05	94.954,29
26		Ordentliches Ergebnis (Nr.24./Nr.25)	8.890.255,50	9.445.100,00	8.415.299,50	474.956,00
27	59	Außerordentliche Erträge	-20.891,95		-90.192,12	69.300,17
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	7.883,73		470.636,23	-462.752,50
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr.27./Nr.28)	-13.008,22		380.444,11	-393.452,33
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Nr.26 u. Nr.29)	8.877.247,28	9.445.100,00	8.795.743,61	81.503,67
31		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-158.998,95	-150.500,00	-166.020,10	7.021,15
32		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	777.657,53	742.600,00	794.625,62	-16.968,09
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	618.658,58	592.100,00	628.605,52	-9.946,94
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	9.495.905,86	10.037.200,00	9.424.349,13	71.556,73

11.2 Budget 2: Ressort 2 Finanzen ohne Allgemeine Finanzwirtschaft

Ressort 2 Finanzen ohne Allgemeine Finanzwirtschaft

Teilergebnisrechnung

Euro

Position	Konten	Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres 2020	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2021	Ergebnis des Haushaltsjahres 2021	Vergleich Ergebnis VJ/ Ergebnis HHJ
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-563.798,49	-854.250,00	-551.336,40	-12.462,09
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-283,00	-250,00	-549,50	266,50
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-239.381,29	-168.350,00	-969.655,07	730.273,78
04	52	Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistungen				0,00
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen				0,00
06	547	Erträge aus Transferleistungen				0,00
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-204.077,45	-85.600,00	-82.995,33	-121.082,12
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuw., -zuschüssen und -beiträgen				0,00
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-31.796,30	-850,00	-44.648,96	12.852,66
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1-9)	-1.039.336,53	-1.109.300,00	-1.649.185,26	609.848,73
11	62,63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	928.887,31	986.200,00	1.013.446,56	-84.559,25
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	79.107,16	143.750,00	1.016.402,97	-937.295,81
13	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	610.609,89	476.850,00	650.227,92	-39.618,03
14	66	Abschreibungen	73.368,69	2.800,00	2.696,51	70.672,18
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.553.245,84	1.765.000,00	1.282.602,51	270.643,33
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				0,00
17	72	Transferaufwendungen				0,00
18	70,71,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.801,66	3.900,00	3.801,66	0,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr.11 - Nr.18)	3.249.020,55	3.378.500,00	3.969.178,13	-720.157,58
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10./Nr. 19)	2.209.684,02	2.269.200,00	2.319.992,87	-110.308,85
21	56,57	Finanzerträge	-94.044,94	-87.100,00	-113.176,15	19.131,21
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	7.582,33		294,63	7.287,70
23		Finanzergebnis (Nr. 21./Nr. 22)	-86.462,61	-87.100,00	-112.881,52	26.418,91
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10./Nr.9)	-1.133.381,47	-1.196.400,00	-1.762.361,41	628.979,94
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 u. 22)	3.256.602,88	3.378.500,00	3.969.472,76	-712.869,88
26		Ordentliches Ergebnis (Nr.24./Nr.25)	2.123.221,41	2.182.100,00	2.207.111,35	-83.889,94
27	59	Außerordentliche Erträge	-2.836,84		-41.030,85	38.194,01
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	38.402,62		104.147,20	-65.744,58
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr.27./Nr.28)	35.565,78		63.116,35	-27.550,57
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Nr.26 u. Nr.29)	2.158.787,19	2.182.100,00	2.270.227,70	-111.440,51
31		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen				0,00
32		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	44.704,00	45.700,00	53.371,18	-8.667,18
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	44.704,00	45.700,00	53.371,18	-8.667,18
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.203.491,19	2.227.800,00	2.323.598,88	-120.107,69

11.3 Budget 3: Ressort 3 Sicherheit und Ordnung

Ressort 3 Sicherheit und Ordnung

Teilergebnisrechnung

Euro

Position	Konten	Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres 2020	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2021	Ergebnis des Haushaltsjahres 2021	Vergleich Ergebnis VJ/ Ergebnis HHJ
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-7.211,66	-15.700,00	-6.596,29	-615,37
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-386.710,58	-527.850,00	-331.924,92	-54.785,66
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-195.919,54	-177.000,00	-158.296,69	-37.622,85
04	52	Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistungen				0,00
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen				0,00
06	547	Erträge aus Transferleistungen				0,00
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-400,00			-400,00
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuw., -zuschüssen und -beiträgen	-26.797,81	-33.750,00	-16.884,32	-9.913,49
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-58.135,51	-7.950,00	-41.887,58	-16.247,93
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1-9)	-675.175,10	-762.250,00	-555.589,80	-119.585,30
11	62,63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.362.795,89	1.440.400,00	1.281.332,49	81.463,40
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	432.974,12	439.250,00	478.869,45	-45.895,33
13	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	443.705,58	536.400,00	490.942,60	-47.237,02
14	66	Abschreibungen	180.283,99	226.400,00	178.579,18	1.704,81
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	68.832,48	92.800,00	65.140,36	3.692,12
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				0,00
17	72	Transferaufwendungen				0,00
18	70,71,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			344,00	-344,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr.11 - Nr. 18)	2.488.592,06	2.735.250,00	2.495.208,08	-6.616,02
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10./Nr. 19)	1.813.416,96	1.973.000,00	1.939.618,28	-126.201,32
21	56,57	Finanzerträge	-123,00	-200,00	-13.089,36	12.966,36
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	10.379,27			10.379,27
23		Finanzergebnis (Nr. 21./Nr. 22)	10.256,27	-200,00	-13.089,36	23.345,63
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10./Nr.9)	-675.298,10	-762.450,00	-568.679,16	-106.618,94
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 u. 22)	2.498.971,33	2.735.250,00	2.495.208,08	3.763,25
26		Ordentliches Ergebnis (Nr.24./Nr.25)	1.823.673,23	1.972.800,00	1.926.528,92	-102.855,69
27	59	Außerordentliche Erträge	-112,35		-15.770,26	15.657,91
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	176.865,08		8.874,59	167.990,49
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr.27./Nr.28)	176.752,73		-6.895,67	183.648,40
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Nr.26 u. Nr.29)	2.000.425,96	1.972.800,00	1.919.633,25	80.792,71
31		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen				0,00
32		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	222.563,67	224.900,00	246.552,62	-23.988,95
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	222.563,67	224.900,00	246.552,62	-23.988,95
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.222.989,63	2.197.700,00	2.166.185,87	56.803,76

11.4 Budget 4: Ressort 4 Kultur, Sport und Tourismus

Ressort 4 Kultur, Sport und Tourismus

Teilergebnisrechnung

Euro

Position	Konten	Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres 2020	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2021	Ergebnis des Haushaltsjahres 2021	Vergleich Ergebnis VJ/ Ergebnis HHJ
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-62.234,81	-200.250,00	-70.607,55	8.372,74
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-6.506,85	-15.600,00	-6.078,70	-428,15
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-3.982,50	-5.050,00	-38.945,63	34.963,13
04	52	Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistungen				0,00
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen				0,00
06	547	Erträge aus Transferleistungen				0,00
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-621,65	-1.000,00	-10.907,78	10.286,13
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuw., -zuschüssen und -beiträgen	-35.487,96	-31.800,00	-40.201,61	4.713,65
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-1.229,60	-550,00	-453,60	-776,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1-9)	-110.063,37	-254.250,00	-167.194,87	57.131,50
11	62,63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	867.593,09	920.100,00	840.399,46	27.193,63
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	33.746,33	97.000,00	66.625,66	-32.879,33
13	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	328.306,99	692.150,00	378.847,82	-50.540,83
14	66	Abschreibungen	101.893,05	114.400,00	100.808,63	1.084,42
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	102.707,58	131.750,00	98.837,12	3.870,46
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				0,00
17	72	Transferaufwendungen				0,00
18	70,71,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	269,00	250,00	269,00	0,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr.11 - Nr.18)	1.434.516,04	1.955.650,00	1.485.787,69	-51.271,65
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10./Nr. 19)	1.324.452,67	1.701.400,00	1.318.592,82	5.859,85
21	56,57	Finanzerträge	-517,50	-800,00	-3.102,56	2.585,06
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	3.149,14			3.149,14
23		Finanzergebnis (Nr. 21./Nr. 22)	2.631,64	-800,00	-3.102,56	5.734,20
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10./Nr.9)	-110.580,87	-255.050,00	-170.297,43	59.716,56
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 u. 22)	1.437.665,18	1.955.650,00	1.485.787,69	-48.122,51
26		Ordentliches Ergebnis (Nr.24./Nr.25)	1.327.084,31	1.700.600,00	1.315.490,26	11.594,05
27	59	Außerordentliche Erträge	-10.696,21		-1.191,36	-9.504,85
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	2.603,26		-836,49	3.439,75
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr.27./Nr.28)	-8.092,95		-2.027,85	-6.065,10
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Nr.26 u. Nr.29)	1.318.991,36	1.700.600,00	1.313.462,41	5.528,95
31		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen				0,00
32		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	9.998,44	7.000,00	7.111,44	2.887,00
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	9.998,44	7.000,00	7.111,44	2.887,00
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.328.989,80	1.707.600,00	1.320.573,85	8.415,95

11.5 Budget 5: Ressort 5 Bauen und Liegenschaften

Ressort 5 Bauen und Liegenschaften

Teilergebnisrechnung

Euro

Position	Konten	Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres 2020	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2021	Ergebnis des Haushaltsjahres 2021	Vergleich Ergebnis VJ/ Ergebnis HHJ
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-427.718,12	-477.100,00	-339.484,88	-88.233,24
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.094.008,43	-4.131.600,00	-4.280.597,32	186.588,89
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-660.305,88	-525.950,00	-657.231,15	-3.074,73
04	52	Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistungen	-180.103,31	-320.100,00	-230.233,99	50.130,68
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen				0,00
06	547	Erträge aus Transferleistungen				0,00
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-82.988,53	-2.000,00	-1.000,00	-81.988,53
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuw., -zuschüssen und -beiträgen	-784.867,50	-875.000,00	-825.042,17	40.174,67
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-278.144,48	-41.650,00	-95.147,25	-182.997,23
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1-9)	-6.508.136,25	-6.373.400,00	-6.428.736,76	-79.399,49
11	62,63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.568.819,93	2.842.450,00	2.686.582,04	-117.762,11
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	249.156,38	347.400,00	411.387,93	-162.231,55
13	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.098.535,59	6.630.840,00	6.536.068,88	-437.533,29
14	66	Abschreibungen	2.227.505,89	2.440.550,00	2.374.798,57	-147.292,68
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	778.388,70	779.000,00	775.456,42	2.932,28
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	386.952,42	326.000,00	325.975,54	60.976,88
17	72	Transferaufwendungen	96,32		80,93	15,39
18	70,71,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	53.719,51	57.700,00	54.241,04	-521,53
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr.11 - Nr.18)	12.363.174,74	13.423.940,00	13.164.591,35	-801.416,61
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10./Nr. 19)	5.855.038,49	7.050.540,00	6.735.854,59	-880.816,10
21	56,57	Finanzerträge	-545,86		-17.504,94	16.959,08
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	16.003,88			16.003,88
23		Finanzergebnis (Nr. 21./Nr. 22)	15.458,02		-17.504,94	32.962,96
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10./Nr.9)	-6.508.682,11	-6.373.400,00	-6.446.241,70	-62.440,41
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 u. 22)	12.379.178,62	13.423.940,00	13.164.591,35	-785.412,73
26		Ordentliches Ergebnis (Nr.24./Nr.25)	5.870.496,51	7.050.540,00	6.718.349,65	-847.853,14
27	59	Außerordentliche Erträge	-233.553,00	-1.000,00	-115.740,71	-117.812,29
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	76.181,57		273.905,15	-197.723,58
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr.27./Nr.28)	-157.371,43	-1.000,00	158.164,44	-315.535,87
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Nr.26 u. Nr.29)	5.713.125,08	7.049.540,00	6.876.514,09	-1.163.389,01
31		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-1.727.538,23	-1.741.000,00	-1.819.172,99	91.634,76
32		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	831.613,54	871.300,00	883.532,23	-51.918,69
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-895.924,69	-869.700,00	-935.640,76	39.716,07
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	4.817.200,39	6.179.840,00	5.940.873,33	-1.123.672,94

11.6 Budget 6: Produkt 291 Allgemeine Finanzwirtschaft

Produkt 291 Allgemeine Finanzwirtschaft

Teilergebnisrechnung

Euro

Position	Konten	Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres 2020	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2021	Ergebnis des Haushaltsjahres 2021	Vergleich Ergebnis VJ/ Ergebnis HHJ
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	52	Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-25.189.792,31	-28.599.500,00	-29.573.287,86	4.383.495,55
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-776.080,79	-865.000,00	-790.727,41	14.646,62
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-14.226.806,00	-11.380.500,00	-11.883.348,00	-2.343.458,00
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuv., -zuschüssen und -beiträgen	-45.066,67	-45.100,00	-45.066,66	-0,01
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-1.303.257,92	-739.000,00	-1.004.774,57	-298.483,35
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1-9)	-41.541.003,69	-41.629.100,00	-43.297.204,50	1.756.200,81
11	62,63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.270,99	150,00	493,86	6.777,13
14	66	Abschreibungen	62.916,67	63.000,00	144.266,91	-81.350,24
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	20.844.942,68	20.857.050,00	21.228.471,16	-383.528,48
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	70,71,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr.11 - Nr.18)	20.915.130,34	20.920.200,00	21.373.231,93	-458.101,59
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10./Nr. 19)	-20.625.873,35	-20.708.900,00	-21.923.972,57	1.298.099,22
21	56,57	Finanzerträge	-81.979,69	-81.050,00	-415.469,17	333.489,48
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	563.595,15	546.100,00	949.141,29	-385.546,14
23		Finanzergebnis (Nr. 21./Nr. 22)	481.615,46	465.050,00	533.672,12	-52.056,66
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10./Nr.9)	-41.622.983,38	-41.710.150,00	-43.712.673,67	2.089.690,29
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 u. 22)	21.478.725,49	21.466.300,00	22.322.373,22	-843.647,73
26		Ordentliches Ergebnis (Nr.24./Nr.25)	-20.144.257,89	-20.243.850,00	-21.390.300,45	1.246.042,56
27	59	Außerordentliche Erträge	-6.912,99	0,00	-32.249,68	25.336,69
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	12.210,76	-12.210,76
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr.27./Nr.28)	-6.912,99	0,00	-20.038,92	13.125,93
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Nr.26 u. Nr.29)	-20.151.170,88	-20.243.850,00	-21.410.339,37	1.259.168,49
31		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
32		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-20.151.170,88	-20.243.850,00	-21.410.339,37	1.259.168,49

11.7 Budget 7: Stabsstelle 191 Mitarbeitervertretungen

Stabsstelle 191 Mitarbeitervertretung

Teilergebnisrechnung

Euro

Position	Konten	Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich Ergebnis VJ/ Ergebnis HHJ
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-18.848,72	-19.100,00	-19.538,79	690,07
04	52	Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
06	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuw., -zuschüssen und -beiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1-9)	-18.848,72	-19.100,00	-19.538,79	690,07
11	62,63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	96.042,78	95.500,00	101.998,34	6.498,34
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	990,60	5.650,00	971,71	-4.678,29
14	66	Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	70,71,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr.11 - Nr.18)	97.033,38	101.150,00	102.970,05	1.820,05
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10./Nr. 19)	78.184,66	82.050,00	83.431,26	2.510,12
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21./Nr. 22)	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10./Nr.9)	-18.848,72	-19.100,00	-19.538,79	690,07
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 u. 22)	97.033,38	101.150,00	102.970,05	1.820,05
26		Ordentliches Ergebnis (Nr.24./Nr.25)	78.184,66	82.050,00	83.431,26	2.510,12
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr.27./Nr.28)	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Nr.26 u. Nr.29)	78.184,66	82.050,00	83.431,26	2.510,12
31		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
32		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	78.184,66	82.050,00	83.431,26	2.510,12

12 Analyse der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen

	R1	191	R2	291	R3	R4	R5	
Außerordentliche Erträge	-90.192,12	0,00	-41.030,85	-32.249,68	-15.770,26	-1.191,36	-115.740,71	-296.174,98
Erträge aus dem Verkauf von Vermögensgegenständen + Spenden/Schenkungen					-9.581,00	-200,00	-67.964,68	-77.745,68
davon Erträge aus dem Verkauf von Grundst., Gebäuden und Anlagen über Buchwert					-9.581,00		-66.764,68	-76.345,68
Erträge aus der Veräußerung von Finanzanlagen								0,00
Erträge aus dem Abgang aus Anteilen an verb. UN								0,00
Erträge aus dem Abg. von Anteilen an Beteiligungen								0,00
periodenfremde Erträge	-90.192,12		-41.030,85	-32.249,68	-6.189,26	-991,36	-11.201,44	-181.854,71
Auflösung Rückstellungen							-24.677,67	-24.677,67
Sonstige außerordentliche Erträge							-11.896,92	-11.896,92
Außerordentliche Aufwendungen	470.636,23	0,00	104.147,20	12.210,76	8.874,59	-836,49	273.905,15	868.937,44
Außerplanmäßige Abschreibungen							145.584,09	145.584,09
davon auf Finanzanlagen							0,00	0,00
Verl. aus Abgang v. Verm.Gegenst. d. Anl.Verm								0,00
davon Aufwend a. d. Verkauf v. Grundst., Gebäuden und Anl. unter Buchwert								0,00
Verlust aus Abgang von Finanzanlagen								0,00
periodenfremde Aufwendungen	358.319,35		98.030,00	12.210,76	3.764,81	-1.267,73	52.995,94	524.053,13
sonstige außerordentliche Aufwendungen	112.316,88		6.117,20		5.109,78	431,24	75.325,12	199.300,22
Außerordentliches Ergebnis	380.444,11	0,00	63.116,35	-20.038,92	-6.895,67	-2.027,85	158.164,44	572.762,46

12.1 Außerordentliche Erträge

R1: Korrektur von doppelt erfassten Aufwandsbuchungen der KDZ-Umlage 2019+2020

R2: Umsatzsteuererstattung für das Jahr 2019 und Novemberhilfe 2020.

S291: Wettbürosteuer IV. Quartal 2020, Bereinigung der Umsatzsteuerkonten.

R3: Verkauf von 2 Feuerwehrfahrzeugen; Gebühren für Feuerwehreinsätze 2020, die erst in 2021 berechnet wurden.

R4: Spende aus Ortsschildverkäufen; Umsatzsteuererstattung für das Jahr 2019.

R5: Verkauf von Grundstücken, eine Spende für den Brunnen in Eibach sowie Spende aus Ortsschildverkäufen; Abrechnung von Betriebskosten aus 2020, Umsatzsteuererstattung aus dem Jahr 2019, Herabsetzung der Rückstellung für Instandhaltung sowie der Eigentumsübergang des Anbaus Turnhalle Frohnhausen an den Lahn-Dill-Kreis (Ausbuchung des Zuschusses für Brandschutz).

12.2 Außerordentliche Aufwendungen

R1: Betriebskosten-Abrechnungen 2019 + 2020 Kita, Nachbuchung LOGA 2020; außerordentlicher Aufwand im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie.

R2: Rückstellung für die Umsatzsteuer-Berichtigung des Schulschwimmens; außerordentlicher Aufwand im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie.

S291: Bereinigung der Umsatzsteuerkonten.

R3: Nachgebuchte Rechnungen aus 2020; außerordentlicher Aufwand im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie.

R4: Nachberechnung Künstlersozialkasse 2019+2020, Nachberechnung GEMA-Gebühren 675-Jahr-Feier, Umsatzsteuerzahllast 2019 und Rückforderung gegenüber TC Oranien Frohnhausen e.V.; außerordentlicher Aufwand im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie.

R5: Außerplanmäßige Abschreibung wegen Absage Landesgartenschau sowie des Eigentumsübergangs des Turnhallen-Anbaus Frohnhausen an den Lahn-Dill-Kreis; Stromabrechnungen für das Vorjahr und Umsatzsteuerzahllast 2019; außerordentlicher Aufwand im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie.

Erläuterungen zu den Posten der Finanzrechnung

13 Gesamtfinzanzrechnung

Die Finanzrechnung erfasst die Zahlungsströme und die Zahlungsmittelbestände der Oranienstadt Dillenburg. Sie informiert über die finanziellen Mittel, die erwirtschaftet werden, sowie über die Investitions- und Finanzierungsmaßnahmen.

Bei der Oranienstadt Dillenburg wird die direkte Finanzrechnung angewendet. Diese untergliedert sich in drei Kategorien:

Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit

Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit

Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit

Der Finanzmittelbestand am Anfang einer Periode zuzüglich der Finanzmittelflüsse (= zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes) während der Periode ergeben den Finanzmittelbestand am Ende der Periode.

Finanzmittelbestand 01.01.2021		1.805.890,65 €
Finanzmittelflüsse im Jahr 2021	+	273.763,72 €
Finanzmittelbestand 31.12.2021	=	2.079.654,37 €

Die Gesamtfinzanzrechnung wurde bereits auf Seite 8 dargestellt. Sie fasst Auszahlungen und Einzahlungen nach wesentlichen Kontengruppen zusammen.

Im Folgenden werden die Teilfinanzrechnungen aus Investitionstätigkeit für jedes Budget dargestellt.

14 Teilfinanzrechnung Investitionstätigkeit

14.1 Budget 1: Ressort 1 Zentrale Dienste

Ressort 1 Zentrale Dienste

**Teilfinanzrechnung
Investitionstätigkeit
Euro**

Position	Beschreibung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebene r Ansatz des Haushaltsjahres 2021	Ergebnis des Haushaltsjahres 2021	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ergebnis des HHJ
00	Teilfinanzrechnung				0,00
10	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	90.022,25		22.481,98	22.481,98
30	Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanl.verm.u.d.imm.Anl.ve				0,00
40	Einz.a.Abg.v.Verm.gegenst.d.Finanzanl.verm.				
50	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	90.022,25		22.481,98	22.481,98
55	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
60	Einz.a.Aufn.v.Kred.u.wirtschaftl.vergl.Vorg.f. Inv				
70	Einz.a.Aufn.v.Kred.f.Liquiditätssicherung				
80	Summe Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
90	Summe	90.022,25		22.481,98	22.481,98
100	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
110	Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden				
120	Auszahlungen für Baumaßnahmen		-40.000,00		
130	Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver	-551.009,24	-418.328,00	-161.016,39	257.311,61
140	Ausz. für Invest. in das Finanzanlagevermögen	-11.932,49	-15.600,00	-13.943,70	1.656,30
150	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-562.941,73	-473.928,00	-174.960,09	298.967,91
160	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
170	Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.wirtschaftl.vergl.Vorg.f.In				
180	Ausz.aus Krediten für Liquiditätssicherung				
190	Summe Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
195	Summe Auszahlungen	-562.941,73	-473.928,00	-174.960,09	298.967,91
200	Saldo (Einzahlungen./Auszahlungen)	-472.919,48	-473.928,00	-152.478,11	321.449,89

14.2 Budget 2: Ressort 2 Finanzen ohne Allgemeine Finanzwirtschaft

Ressort 2 Finanzen ohne Allgemeine Finanzwirtschaft

Teilfinanzrechnung Investitionstätigkeit Euro

Position	Beschreibung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2021	Ergebnis des Haushaltsjahres 2021	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ergebnis des HHJ
00	Teilfinanzrechnung				0,00
10	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.				
30	Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanl.verm.u.d.imm.Anl.ve				
40	Einz.a.Abg.v.Verm.gegenst.d.Finanzanl.verm.				
50	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
55	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
60	Einz.a.Aufn.v.Kred.u.wirtschaftl.vergl.Vorg.f. Inv				
70	Einz.a.Aufn.v.Kred.f.Liquiditätssicherung				
80	Summe Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
90	Summe				
100	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
110	Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden				
120	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
130	Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver	-1.027,37	-5.000,00	-3.011,85	1.988,15
140	Ausz. für Invest. in das Finanzanlagevermögen	-41.524,54	-61.200,00	-41.292,51	19.907,49
150	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-42.551,91	-66.200,00	-44.304,36	21.895,64
160	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
170	Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.wirtschaftl.vergl.Vorg.f.In				
180	Ausz.aus Krediten für Liquiditätssicherung				
190	Summe Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
195	Summe Auszahlungen	-42.551,91	-66.200,00	-44.304,36	21.895,64
200	Saldo (Einzahlungen./Auszahlungen)	-42.551,91	-66.200,00	-44.304,36	21.895,64

14.3 Budget 3: Ressort 3 Sicherheit und Ordnung

Ressort 3 Sicherheit und Ordnung

Teilfinanzrechnung Investitionstätigkeit Euro

Positi on	Beschreibung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2021	Ergebnis des Haushaltsjahres 2021	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ergebnis des HHJ
00	Teilfinanzrechnung				0,00
10	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	10.009,76	480.900,00	15.687,80	-465.212,20
30	Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanl.verm.u.d.imm.Anl.ve			9.583,00	
40	Einz.a.Abg.v.Verm.gegenst.d.Finanzanl.verm.				
50	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	10.009,76	480.900,00	25.270,80	-455.629,20
55	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
60	Einz.a.Aufn.v.Kred.u.wirtschaftl.vergl.Vorg.f. Inv				
70	Einz.a.Aufn.v.Kred.f.Liquiditätssicherung				
80	Summe Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
90	Summe	10.009,76	480.900,00	25.270,80	-455.629,20
100	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
110	Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden				
120	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-72.471,04	-796.750,00	-886.548,75	-89.798,75
130	Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver	-95.059,15	-2.102.500,00	-153.162,40	1.949.337,60
140	Ausz. für Invest. in das Finanzanlagevermögen	-7.595,42	-8.400,00	-8.427,80	-27,80
150	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-175.125,61	-2.907.650,00	-1.048.138,95	1.859.511,05
160	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
170	Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.wirtschaftl.vergl.Vorg.f.In				
180	Ausz.aus Krediten für Liquiditätssicherung				
190	Summe Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
195	Summe Auszahlungen	-175.125,61	-2.907.650,00	-1.048.138,95	1.859.511,05
200	Saldo (Einzahlungen./Auszahlungen)	-165.115,85	-2.426.750,00	-1.022.868,15	1.403.881,85

14.4 Budget 4: Ressort 4 Kultur, Sport und Tourismus

Ressort 4 Kultur, Sport und Tourismus

Teilfinanzrechnung Investitionstätigkeit Euro

Position	Beschreibung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2021	Ergebnis des Haushaltsjahres 2021	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ergebnis des HHJ
00	Teilfinanzrechnung				0,00
10	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	420,00		12.694,73	12.694,73
30	Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanl.verm.u.d.imm.Anl.ve				
40	Einz.a.Abg.v.Verm.gegenst.d.Finanzanl.verm.				
50	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	420,00		12.694,73	12.694,73
55	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
60	Einz.a.Aufn.v.Kred.u.wirtschaftl.vergl.Vorg.f. Inv				
70	Einz.a.Aufn.v.Kred.f.Liquiditätssicherung				
80	Summe Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
90	Summe	420,00		12.694,73	12.694,73
100	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
110	Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden				
120	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-15.937,90	-171.000,00	-10.614,36	160.385,64
130	Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver	-104.185,49	-728.500,00	-26.608,28	701.891,72
140	Ausz. für Invest. in das Finanzanlagevermögen	-2.304,50	-2.500,00	-1.704,01	795,99
150	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-122.427,89	-902.000,00	-38.926,65	863.073,35
160	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
170	Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.wirtschaftl.vergl.Vorg.f.In				
180	Ausz.aus Krediten für Liquiditätssicherung				
190	Summe Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
195	Summe Auszahlungen	-122.427,89	-902.000,00	-38.926,65	863.073,35
200	Saldo (Einzahlungen./Auszahlungen)	-122.007,89	-902.000,00	-26.231,92	875.768,08

14.5 Budget 5: Ressort 5 Bauen und Liegenschaften

Ressort 5 Bauen und Liegenschaften

Teilfinanzrechnung Investitionstätigkeit Euro

Position	Beschreibung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2021	Ergebnis des Haushaltsjahres 2021	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ergebnis des HHJ
00	Teilfinanzrechnung				0,00
10	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	947.145,46	3.993.200,00	1.297.183,28	-2.696.016,72
30	Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanl.verm.u.d.imm.Anl.ve	398.087,55	100.000,00	236.633,52	136.633,52
40	Einz.a.Abg.v.Verm.gegenst.d.Finanzanl.verm.				
50	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.345.233,01	4.093.200,00	1.533.816,80	-2.559.383,20
55	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
60	Einz.a.Aufn.v.Kred.u.wirtschaftl.vergl.Vorg.f. Inv				
70	Einz.a.Aufn.v.Kred.f.Liquiditätssicherung				
80	Summe Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
90	Summe	1.345.233,01	4.093.200,00	1.533.816,80	-2.559.383,20
100	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
110	Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-230.896,60	-1.425.500,00	-498.227,38	927.272,62
120	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-4.271.572,92	-28.057.590,00	-3.545.555,11	24.512.034,89
130	Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver	-212.915,75	-1.046.885,00	-89.848,50	957.036,50
140	Ausz. für Invest. in das Finanzanlagevermögen	-11.711,42	-12.800,00	-11.341,86	1.458,14
150	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-4.727.096,69	-30.542.775,00	-4.144.972,85	26.397.802,15
160	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
170	Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.wirtschaftl.vergl.Vorg.f.In				
180	Ausz.aus Krediten für Liquiditätssicherung				
190	Summe Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
195	Summe Auszahlungen	-4.727.096,69	-30.542.775,00	-4.144.972,85	26.397.802,15
200	Saldo (Einzahlungen./Auszahlungen)	-3.381.863,68	-26.449.575,00	-2.611.156,05	23.838.418,95

14.6 Budget 6: Produkt 291 Allgemeine Finanzwirtschaft

Produkt 291 Allgemeine Finanzwirtschaft

Teilfinanzrechnung Investitionstätigkeit Euro

Positi on	Beschreibung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2021	Ergebnis des Haushaltsjahres 2021	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ergebnis des HHJ
00	Teilfinanzrechnung				0,00
10	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	1.130.067,30	66.000,00	184.164,32	118.164,32
30	Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanl.verm.u.d.imm.Anl.ve				
40	Einz.a.Abg.v.Verm.gegenst.d.Finanzanl.verm.	205.223,85	196.000,00	223.102,97	27.102,97
50	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.335.291,15	262.000,00	407.267,29	145.267,29
55	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
60	Einz.a.Aufn.v.Kred.u.wirtschaftl.vergl.Vorg.f. Inv	4.325.651,29	12.105.000,00		-12.105.000,00
70	Einz.a.Aufn.v.Kred.f.Liquiditätssicherung	10.000.000,00		10.000.000,00	10.000.000,00
80	Summe Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	14.325.651,29	12.105.000,00	10.000.000,00	-2.105.000,00
90	Summe	15.660.942,44	12.367.000,00	10.407.267,29	-1.959.732,71
100	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
110	Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden				
120	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
130	Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver				
140	Ausz. für Invest. in das Finanzanlagevermögen				
150	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
160	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
170	Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.wirtschaftl.vergl.Vorg.f.In	-2.197.974,15	-2.473.800,00	-2.231.500,02	242.299,98
180	Ausz.aus Krediten für Liquiditätssicherung	-10.000.000,00		-10.000.000,00	-10.000.000,00
190	Summe Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-12.197.974,15	-2.473.800,00	-12.231.500,02	-9.757.700,02
195	Summe Auszahlungen	-12.197.974,15	-2.473.800,00	-12.231.500,02	-9.757.700,02
200	Saldo (Einzahlungen./Auszahlungen)	3.462.968,29	9.893.200,00	-1.824.232,73	-11.717.432,73

14.7 Budget 7: Produkt 191 Mitarbeitervertretungen

Produkt 191 Stabsstelle Mitarbeitervertretung

Teilfinanzrechnung Investitionstätigkeit Euro

Position	Beschreibung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2021	Ergebnis des Haushaltsjahres 2021	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ergebnis des HHJ
00	Teilfinanzrechnung				0,00
10	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0,00
20	Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.				0,00
30	Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanl.verm.u.d.imm.Anl.ve				0,00
40	Einz.a.Abg.v.Verm.gegenst.d.Finanzanl.verm.				0,00
50	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
55	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0,00
60	Einz.a.Aufn.v.Kred.u.wirtschaftl.vergl.Vorg.f. Inv				0,00
70	Einz.a.Aufn.v.Kred.f.Liquiditätssicherung				0,00
80	Summe Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
90	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
100	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0,00
110	Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden				0,00
120	Auszahlungen für Baumaßnahmen				0,00
130	Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver				0,00
140	Ausz. für Invest. in das Finanzanlagevermögen				0,00
150	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
160	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0,00
170	Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.wirtschaftl.vergl.Vorg.f.In				0,00
180	Ausz.aus Krediten für Liquiditätssicherung				0,00
190	Summe Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
195	Summe Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
200	Saldo (Einzahlungen./.Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00

Sonstige Angaben

15 Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen

15.1 Rechtliche Grundlagen

Die Rechtsstellung der Oranienstadt Dillenburg ergibt sich aus der Hessischen Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005.

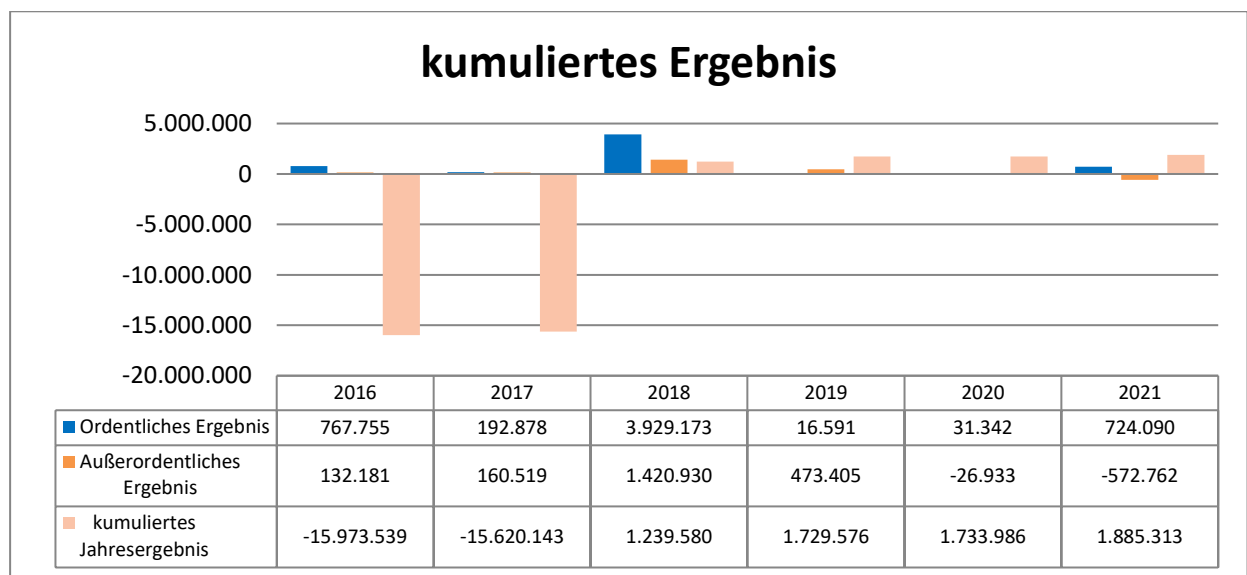
Die Aufsichtsbehörde ist der Landrat des Lahn-Dill-Kreises. Die obere Aufsichtsbehörde ist der Regierungspräsident des Regierungsbezirks Gießen. Die oberste Aufsichtsbehörde ist der Minister des Innern und für Sport des Landes Hessen.

Der Hauptsitz der Stadtverwaltung befindet sich im Rathaus, Rathausstraße 7 in 35683 Dillenburg.

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 05.07.2007 die Hauptsatzung neu gefasst. In § 9 wurde geregelt, dass die Haushaltswirtschaft ab dem Haushaltsjahr 2008 gem. § 92 Abs. 3 HGO nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung aufgestellt wird.

15.2 Wirtschaftliche Grundlagen

Gemäß § 92 HGO hat jede Kommune die Pflicht, den Haushalt auszugleichen. Dies ist der Oranienstadt Dillenburg in den Jahren 2008 bis 2014 nicht gelungen. In 2021 konnte nun zum ersten Mal nach den Jahren 2015 bis 2020, in denen dies gelungen war, erneut kein ausgeglichener Haushalt aufgestellt werden. Die Folgen der Corona-Pandemie waren nicht absehbar und weitere Ertragseinbrüche bei den Steuereinnahmen mussten befürchtet werden. Anders als geplant zeigt die Jahresrechnung 2021 nun jedoch einen Überschuss im ordentlichen sowie im Gesamt-Ergebnis.



Die Jahre 2015 bis 2018 lieferten Ergebnisüberschüsse, die zum Teilausgleich des bis dahin kumulierten Defizits verwendet werden konnten. Im Jahr 2018 wurden dann über das Programm „Hessenkasse“ insgesamt 17.000.000,00 € an Kassenkrediten der Oranienstadt Dillenburg vom Land abgelöst. Die Hälfte davon, also 8.500.000,00 €, konnte mit dem kumulierten Defizit (dem so genannten Verlustvortrag) verrechnet werden, die andere Hälfte stellt den Eigenanteil dar, der über die nächsten Jahre aus den Haushaltsmitteln zurückgezahlt werden muss. Der Rest des noch nicht ausgeglichenen Verlustvortrages konnte dann per 31.12.2018 gem. § 25 (3) GemHVO gesamt in die Netto-Position umgliedert werden. Das Defizit wird dadurch lediglich anders auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen, mindert jedoch trotzdem das Eigenkapital der Oranienstadt.

Seit 2019 ist es jedoch dadurch möglich, bei Jahresüberschüssen wieder Rücklagen zu bilden. Die Überschüsse 2019 bis 2020 wurden nach der Jahresabschluss-Prüfung entsprechend dorthin umgebucht, auch in 2021 kann im ordentlichen Ergebnis ein Überschuss ausgewiesen und so die Rücklagen nach Abschluss der Prüfung 2021 weiter erhöht werden.

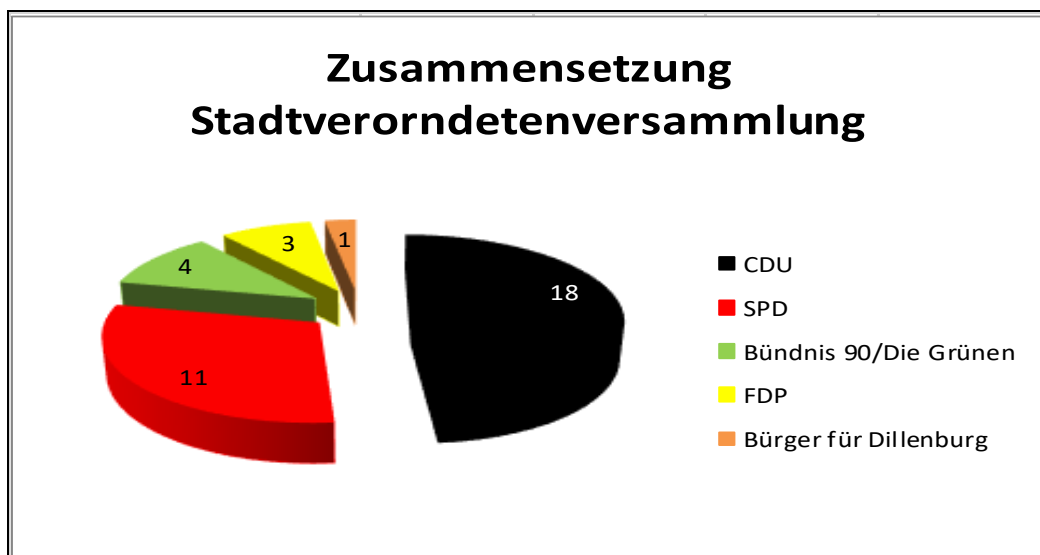
16 Organe und Vertretungsbefugnis

16.1 Zusammensetzung der Gremien

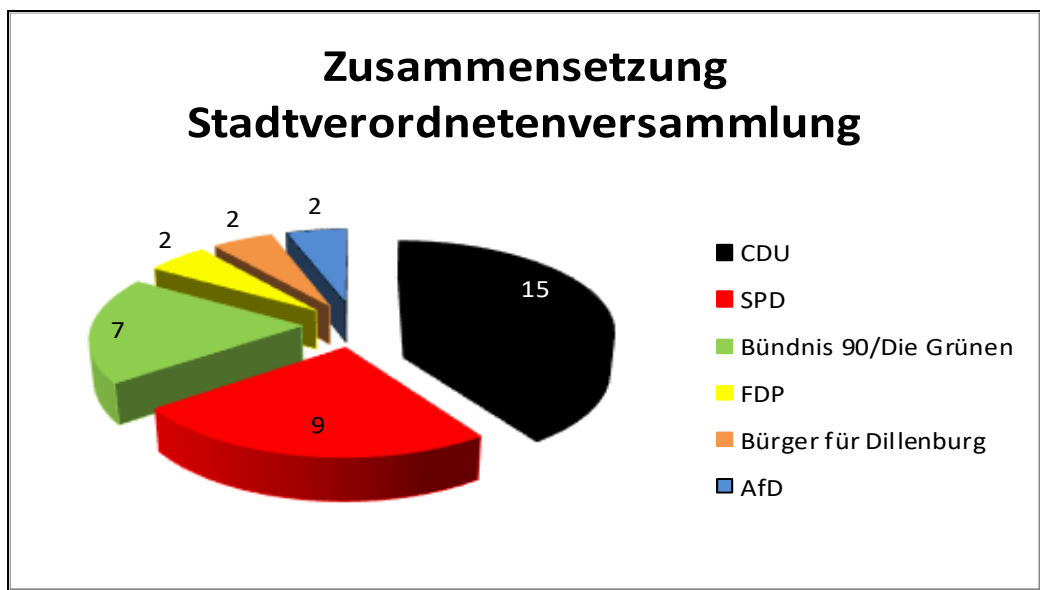
Die Bürgerinnen und Bürger der Oranienstadt Dillenburg nehmen durch die Wahl der Stadtverordnetenversammlung und des Bürgermeisters sowie durch die Bürgerentscheide an der Verwaltung der Stadt teil.

Die Stadtverordnetenversammlung ist das oberste Organ der Oranienstadt Dillenburg.

Die Zahl der Stadtverordneten in der Stadtverordnetenversammlung der Oranienstadt Dillenburg beträgt nach § 38 HGO für die Städte bis zu 25.000 Einwohnern 37 Mitglieder. Diese verteilen sich bis 22.04.2021 wie folgt:



Ab 22.04.2021 stellt sich die Verteilung wie folgt dar:



Die Wahlzeit der Stadtverordnetenversammlung beträgt 5 Jahre. Die letzte Wahl fand am 14.03.2021 statt.

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung vom 01.01.2021 bis zum 22.04.2021 sind im Folgenden genannt:

Beckmann	Horst	CDU
Deusing	Kevin	CDU
Diehl	Karl Heinz	SPD
Fehling	Uwe	SPD
Flender-Schneider	Frauke	CDU
Georg	Manfred	CDU
Greeb	Dominik	CDU
Hartmann	Jürgen	SPD
Helmke	Jürgen	CDU
Hillmann	Svenja Alexandra	SPD
Höge	Ramona	CDU
Jung	Christian	Bündnis 90/Die Grünen
Lenz	Frank	CDU
Letzel	Knut	Bündnis 90/Die Grünen
Mohr	Angelika	SPD
Müsse	Uwe	Bündnis 90/Die Grünen
Nachtigall	Torben	CDU
Nickel	Wolfgang	CDU
Nickel	Otto	Bürger für Dillenburg
Pflug	Karin	CDU
Polzin	Sabine	Bündnis 90/Die Grünen
Prager	Iris	CDU
Rauterberg	Prof. Dr. Ernst	FDP
Reeh	Petra-Carin	SPD
Reimann	Hartwig-Adolf	CDU
Schäfer	Lothar	SPD
Schlingensiepen	Michael	FDP
Schneider	Matthias	SPD
Schröder	Matthias	CDU
Schubert	Christof	SPD
Schuhmacher	Silke	CDU
Simon	Jutta	FDP
Simon	Sabine	CDU
Wagner	Klaus	SPD
Waldschmidt	Pierre Martin	CDU
Wendel	Klaus-Achim	CDU, Stadtverordnetenvorsteher
Werner	Wilhelm	SPD

Nach der Konstituierenden Sitzung vom 22.04.2021 umfasst die Stadtverordnetenversammlung die folgenden Mitglieder:

Andreas	Tim	BfD
Balzer	Grit	SPD
Beckmann	Horst	CDU
Blicker	Franziska	CDU
Broich	Kerstin	Bündnis '90/Die Grünen
Deusing	Kevin	CDU
Flender-Schneider	Frauke	CDU
Georg	Manfred	CDU
Günther	Tobias	SPD
Hartmann	Jürgen	SPD
Helmke	Jürgen	CDU

Hillmann	Svenja	SPD
Höge	Ramona	CDU
Jung	Christian	Bündnis `90/Die Grünen
Lenz	Frank	CDU
Letzel	Knut	Bündnis `90/Die Grünen
Mohr	Angelika	SPD
Nachtigall	Torben	CDU
Nickel	Otto	BfD
Nickel	Wolfgang	CDU
Niggemann	Andrea	AfD
Niggemann	Klaus	AfD
Prager	Iris	CDU
Rathmann	Pauline	Bündnis `90/Die Grünen
Prof. Dr. Rauterberg	Ernst	FDP
Reeh	Petra-Carin	SPD
Schäfer	Lothar	SPD
Schmidt	Falk	Bündnis `90/Die Grünen
Schröder	Matthias	CDU
Schumacher	Silke	CDU
Simon	Jutta	FDP
Tetzner	Marie	Bündnis `90/Die Grünen
Tetzner	Martin	Bündnis `90/Die Grünen
Wagner	Klaus	SPD
Waldschmidt	Pierre	CDU
Wendel	Klaus-Achim	CDU, Stadtverordnetenvorsteher
Werner	Wilhelm	SPD

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt über die wichtigen Angelegenheiten der Stadt. Sie kann die Beschlussfassung über bestimmte Angelegenheiten oder bestimmte Arten von Angelegenheiten auf den Magistrat oder einen der Ausschüsse übertragen. Dies gilt auch für die in § 51 HGO aufgeführten ausschließlichen Zuständigkeiten der Stadtverordnetenversammlung.

Die Stadtverordnetenversammlung hat zur Vorbereitung ihrer Beschlüsse folgende Ausschüsse aus ihrer Mitte gebildet:

Haupt- und Finanzausschuss

Ausschuss für Bauwesen, Umwelt und Nachhaltigkeit

Ausschuss für Jugend, Soziales, Sport und Kultur

Die Stadtverordnetenversammlung überwacht die gesamte Verwaltung der Stadt und die Geschäftsführung des Magistrats.

Der Magistrat hat die Stadtverordnetenversammlung über die wichtigen Verwaltungsangelegenheiten laufend zu unterrichten und ihr die wichtigen Anordnungen der Aufsichtsbehörde mitzuteilen.

Der Magistrat besteht aus dem hauptamtlichen Bürgermeister als Vorsitzenden und 9 ehrenamtlichen Stadträten/Stadträtinnen.

Die Mitglieder des Magistrats vom 01.01.2021 bis 22.04.2021 sind:

Vorsitzender	Bürgermeister Michael Lotz
Stellvertretende Vorsitzende	Erste Stadträtin Elisabeth Fuhrländer

Mitglieder	Gerhard Anders Helmut Blecher Marianne Henrich Heinz Hermann Henning Hofmann Horst Pfeifer Rüdiger Reese Elke Weppler
------------	--

Die Zusammensetzung vom 22.04.2021 bis zum 31.12.2021 stellt sich wie folgt dar:

Vorsitzender	Bürgermeister Michael Lotz
Stellvertretender Vorsitzender	Erster Stadtrat Gerhard Anders

Mitglieder	Helmut Blecher Marianne Henrich Henning Hofmann Karin Pflug Rüdiger Reese Hans-Werner Schech Prof. Dr. Michael Wagner-Kern Elke Weppler
------------	--

Der Bürgermeister wird von den Bürgerinnen und Bürgern der Oranienstadt Dillenburg direkt gewählt. Die Amtszeit des Bürgermeisters beträgt sechs Jahre.

Die ehrenamtlichen Stadträte werden von der Stadtverordnetenversammlung für die Wahlzeit der Stadtverordnetenversammlung gewählt.

Der erste Stadtrat ist der allgemeine Vertreter des Bürgermeisters.

Der Magistrat ist die Verwaltungsbehörde der Stadt. Er besorgt nach den Beschlüssen der Stadtverordnetenversammlung im Rahmen der bereitgestellten Mittel die laufende Verwaltung der Oranienstadt Dillenburg.

Der Magistrat vertritt die Stadt.

Der Bürgermeister bereitet die Beschlüsse des Magistrats vor und führt sie aus. Er leitet und beaufsichtigt den Geschäftsgang der gesamten Verwaltung und sorgt für den geregelten Ablauf der Verwaltungsgeschäfte.

Die ausländischen Mitbürgerinnen und Mitbürger wählen einen Ausländerbeirat. Dieser vertritt nach § 88 HGO die Interessen der ausländischen Einwohnerinnen und Einwohner in Dillenburg.

Der Beirat für Senioren und Behindertenfragen der Oranienstadt Dillenburg ist die Vertretung und das Sprachrohr der älteren Generation sowie der eingeschränkten Bürgerinnen und Bürger der Stadt Dillenburg. Er vertritt die Interessen der älteren und behinderten Einwohner/innen, berät die städtischen Gremien und arbeitet mit allen Institutionen, Vereinen und Gruppen zusammen, die sich mit den Anliegen älterer und beeinträchtigter Menschen befassen. Die Mitglieder des Senioren- und Behindertenbeirats werden für die Dauer einer Legislaturperiode vom Magistrat berufen.

Er setzt sich zusammen aus je einem/einer Vertreter/in des/der

Altenclubs Arbeiterwohlfahrt
Altenclubs DRK
Arbeiterwohlfahrt
Caritas
Diakonischen Werks
DRK
86

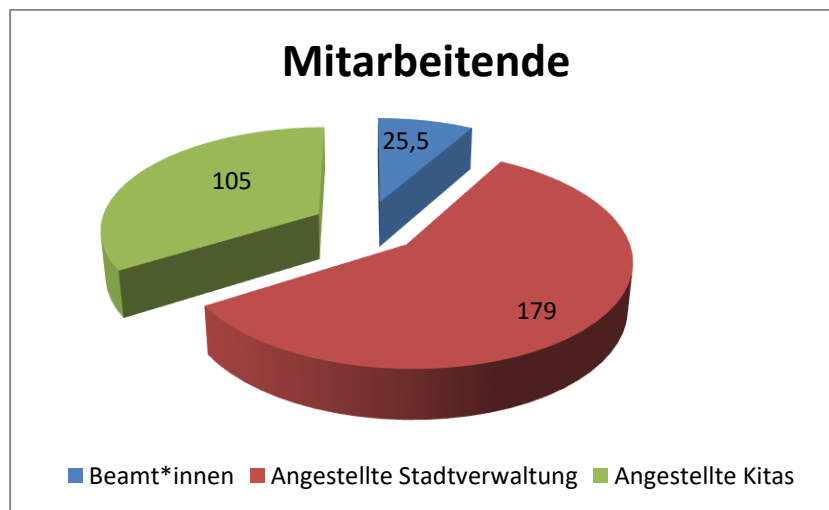
evangelischen Kirchengemeinden
freikirchlichen Kirchengemeinden
Heimbeirat des Hauses Elisabeth
katholischen Kirchengemeinden
Lebenshilfe
VdK.

16.2 Bezüge der Organe

Die Mitglieder der städtischen Gremien erhalten als Entschädigung für ihre ehrenamtliche Tätigkeit Leistungen nach der Entschädigungssatzung der Oranienstadt Dillenburg. Die gewährten Entschädigungen setzen sich zusammen aus Monatspauschalen, Sitzungspauschalen und Funktionspauschalen für erhöhten Aufwand.

17 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Im Jahr 2021 hatte die Oranienstadt Dillenburg im Durchschnitt 309,5 Beschäftigte.



18 Steuerliche Verhältnisse

Seit dem 01.01.2017 gelten für juristischen Personen des öffentlichen Rechts die allgemeinen Regelungen des Umsatzsteuergesetzes, wodurch anders als bisher ein großer Teil der von Kommunen erbrachten Leistungen umsatzsteuerbar bzw. -pflichtig wird. Die Ausnahmen von der Steuerbarkeit für die Kommunen sind im neuen § 2b des Umsatzsteuergesetzes geregelt.

Die für die Einführung des neuen Gesetzesstands geschaffene Übergangsregelung zum 01.01.2021, für die auch die Stadt Dillenburg optiert hat, wurde im Rahmen des Corona-Steuerhilfe-Gesetzes vom 19.06.2020 nochmals um zwei Jahre verlängert, so dass die Umsetzung nun erst zum 01.01.2023 stattfinden muss. Dies verschafft den Kommunen mehr Zeit, die umfangreichen Prüfungen und Änderungen mit der gebotenen Sorgfalt bearbeiten zu können.

Dort, wo juristische Personen des öffentlichen Rechts gewerbliche Aufgaben wahrnehmen (§ 4 Abs. 2 Körperschaftsteuergesetz (KStG)), sind sie bereits heute umsatz- und ertragsteuerpflichtig. Dies ist bei der Oranienstadt Dillenburg im Teilbereich des Eigenbetriebes Stadtwerke, des Stadtwaldes, der Stadthalle, der Bäder, in Anteilen in den Dorfgemeinschaftshäusern der Stadtteile sowie beim Handel mit Ökopunkten gegeben. In diesem Bereich unterliegt sie mit ihren Betrieben gewerblicher Art in vollem Umfang der Körperschaftsteuerpflicht. Sie ist zur jährlichen Abgabe der Gewinnermittlung und der daraus resultierenden Körperschaftsteuererklärung verpflichtet. Wegen der Freigrenzen gilt die Abgabe der Einnahme-Überschuss-Rechnung und der Körperschaftsteuer-Erklärung im Jahr 2021 nur für den Handel mit Ökopunkten sowie für den Eigenbetrieb.

19 Haftungsverhältnisse

19.1 Ausfallbürgschaften

Durch diverse Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung hat die Oranienstadt Dillenburg Ausfallbürgschaften in Höhe von ursprünglich 29.285.278,67 € für die Service-Betriebe der Oranienstadt Dillenburg GmbH sowie der EAM GmbH & Co. KG und der EAM Sammel- und Vorschalt 5 GmbH übernommen. Aus den Ausfallbürgschaften zugrundeliegenden Darlehen hatten die Service-Betriebe der Stadt Dillenburg GmbH zum 31.12.2021 noch offene Verbindlichkeiten in Höhe von 4.579.086,72 €. Der Restwert der Bürgschaftssumme zum 31.12.2021 der EAM GmbH & Co. KG besteht in Höhe von 8.505.013,67 € und der EAM Sammel- und Vorschalt Süd GmbH in Höhe von 907.309,87 €. Ein Ausfall der genannten Bürgschaftsnehmer ist nicht zu erwarten, eine tatsächliche Haftung für die Verbindlichkeiten durch die Oranienstadt Dillenburg ist unwahrscheinlich. Die Bildung entsprechender Rückstellungen ist daher nicht angezeigt.

19.2 Zweckverbände

Im Rahmen der Mitgliedschaft in Zweckverbänden und diesen ähnlichen Körperschaften des öffentlichen Rechts können sich aufgrund der gesetzlichen Heranziehungspflicht (§ 19 KKG) der Verbandsmitglieder zur Sicherstellung des Finanzbedarfs des Verbandes finanzielle Verpflichtungen für die Oranienstadt Dillenburg ergeben, insbesondere zur Zahlung von Umlagen.

19.3 Sparkasse

Die anteilige Haftung der Oranienstadt Dillenburg durch Gewährträgerschaften für Verbindlichkeiten des Sparkassen-Zweckverbandes Dillenburg hat sich infolge der Änderung des Sparkassengesetzes vom 18. Juni 2002 (GVBl. I S. 260) mit Wirkung ab 19. Juli 2005 grundlegend verändert. Die Sparkassen-Zweckverbände haften nunmehr zeitlich unbegrenzt für die Erfüllung sämtlicher bis zum 18. Juli 2005 bestehender Verpflichtungen der Sparkassen nur noch, soweit diese bis zum 18. Juli 2001 vereinbart waren. Für nach dem 18. Juli 2001 bis zum 18. Juli 2005 vereinbarte Verpflichtungen haftet der Sparkassenzweckverband nur, wenn deren Laufzeit nicht über den 31. Dezember 2015 hinausgeht. Im Übrigen haftet der Träger der Sparkasse nicht für deren Verbindlichkeiten. Die Sparkasse haftet für ihre Verbindlichkeiten mit ihrem gesamten Vermögen. Für die Verbindlichkeiten des Sparkassenzweckverbandes als Träger der Sparkasse haftet die Oranienstadt Dillenburg gemäß § 3 Abs. 2 der Satzung des Sparkassenzweckverbandes mit einer Quote von 10,82 %. Eine Inanspruchnahme der Oranienstadt Dillenburg erfolgte bisher nicht, sie ist nach den vorliegenden Jahresabschlüssen der Sparkassen auch nicht zu erwarten.

19.4 Beteiligungen

Eigenbetrieb und Eigengesellschaften

- Stadtwerke Dillenburg
- Service-Betriebe der Stadt Dillenburg GmbH

Gesellschaften

- Lahn-Dill-Bergland Energie GmbH
- Verkehrsgesellschaft Lahn-Dill-Weil mbH
- PD - Berater der öffentlichen Hand GmbH
- Holzvermarktung Mittelhessen GmbH
- EKM Energieeffizienz Kommunal Mitgestalten GmbH
- EAM Sammel- und Vorschalt 5 GmbH
- EAM-GmbH & Co KG

Zweckverbände

- ekom21 - Kommunales Gebietsrechenzentrum Hessen
- Sparkassenzweckverband Dillenburg

Genossenschaften

- Lahn-Dill-Bergland Energiegenossenschaft eG
- Wohn- und Bauverein Dill eG
- VR Bank Lahn Dill eG
- K4K Kompetenz für Kommunale Innovation und Digitalisierung eG

Name und Sitz des Unternehmens	Beteiligungsquote der Stadt	Bilanzwert zum 31.12.2021	gezeichnetes Kapital/Stammkapital zum 31.12.2021	Eigenkapital zum 31.12.2021	Jahresergebnis 2021
Service-Betriebe GmbH	100,00%	5.471.514,53	400.000,00	6.233.645,60	-86.136,64
Stadtwerke	100,00%	3.040.170,07	2.100.000,00	5.603.834,03	1.146.846,74
Lahn-Dill-Bergland Energie GmbH	5,00%	16.500,00	100.000,00		
VLDW	1,92%	2.500,00	130.000,00		
PD	0,03%	500,00	2.004.000,00		
Holzvermarktung Mittelhessen GmbH	4,00%	1.000,00	25.000,00		
Energieeffizienz Kommunal Mitgestalten gGmbH	0,84%	100,00	25.000,00		
EAM Sammel- und Vorschalt 5 GmbH	4,67%	319.347,61	123.193,00		
EAM GmbH & Co. KG	1,71%		25.000,00		
ekom21		1,00	11.600.000,00		
Sparkasse		6.195.606,49			
Lahn-Dill Bergland Energie Genossenschaft eG	3,94%	100,00			
Wohn- und Bauverein Dill eG	5,28%	132.800,00			
VR Bank Lahn Dill eG	0,10%	200,00			
K4K		500,00			

Die Jahresergebnisse der Stadtwerke und Service-Betriebe GmbH sind vorläufig.

20 Sonstige finanzielle Verpflichtungen

20.1 Leasingverträge

31.12.2021 = 33.213,05 €

Verpflichtungen aus Leasingverträgen ergeben sich wie folgt:

Fahrzeuge	30.417,62
Kopierer	2.795,43
	33.213,05

Aufstellung Leasing-Fahrzeuge

Kennzeichen/ Fahrzeug	Leasing bei	Vertrags- nummer	Vertragslaufzeit	mtl. Leasingrate incl. MwSt.	Jahres- leasing incl. MwSt.	Einsatz des KFZ s
DIL-D 4000 Audi	Audi-Leasing	VERTR00811	30.01.2020 - 29.01.2021	241,39 €	241,39 €	BGM beendet
DIL-D 40 E BMW	BMW Financial Services	VERTR00855	07.07.2021 - 06.07.2025	472,35 €	2.739,62 €	BGM
DIL-D 4001 Caddy	VW-Leasing	VERTR000234	17.12.2017 - 16.12.2021	238,51 €	2.623,61 €	Poststelle beendet
DIL-D 4002 Caddy	VW-Leasing	VERTR000235	31.10.2017 – 30.10.2021	250,41 €	2.253,69 €	Stadthaus
DIL-D 4002			Ab 31.10.2021	205,79 €	617,37 €	Stadtwerke
DIL-D 4004 Golf Kombi	VW-Leasing	VERTR000233	01.11.2017 – 08.11.2021	179,69 €	1.796,90 €	Ordnungsbehörde
DIL-D 4005 Golf	VW-Leasing	VERTR000219	11.10.2017 – 10.10.2021	164,22 €	1.477,98 €	Gefahrgut
DIL-D 4005 Golf			Verlängerung bis 11/22	680,69 €	2.042,08 €	Gefahrgut
DIL-D 4006 SEAT		VERTR000711	22.08.2019 – 21.08.2023	145,18 €	1.742,16 €	Ordnungsbehörde
DIL-D 4007 Golf	VW-Leasing	VERTR000702	16.06.2017 – 15.06.2021	142,80 €	309,40 €	Nutzung Stadthaus
DIL-D 4007					2.020,00 €	Endabrechnung
DIL-D 4007 SEAT	SEAT-Leasing	VERTR000853	07.2021 - 06.2024	215,39 €	1.507,73 €	Nutzung Stadthaus
DIL-D 4008 Golf	VW-Leasing	VERTR000218	07.10.2017 – 06.10.2021	164,22 €	1.351,84 €	Nutzung Stadthaus
DIL-D 4008					2.802,00 €	Endabrechnung
DIL-D 4040 Opel Astra	Opel Leasing	VERTR000074	01.11.2017 - 31.10.2020	186,93 €	64,82 €	Ressort -4- Abrechnung
DIL-D 4040 FORD Focus	Ford Bank	VERTR000840	15.01.2021 - 01/2024	259,27 €	3.370,50 €	Neu
DIL-D 444E	Kia Leasing	VERTR00836	01.07.2020 - 30.06.2024	314,23 €	3.456,53 €	R 5 Tiefbau
					30.417,62 €	

Aufstellung Kopiergeräte

Geräte	Quartal	Vertrags- nummer	Vertragslaufzeit	Leasingrate pro Quartal incl. MwSt.	Jahres- leasing incl. MwSt.	Einsatzort
Drucker	1 + 2	Vertr. 300255336	seit 26.04.2012 Verlängerung jeweils 1 Jahr	931,81 €	1.863,62 €	Rathaus und Stadthaus
Drucker	3	Vertr. 300255336	bis 30.09.21	931,81 €	931,81 €	Rathaus und Stadthaus
				gesamt	2.795,43 €	

20.2 Betriebskostenzuschüsse Kindergärten und betreuende Grundschulen

31.12.2021 = 3.497.952,22 €

Kindertagesstätte Mittelfeld	243.352,45
Kindertagesstätte Oberscheld	286.858,58
Kita Frohnh. Oranienstraße	577.939,30
Kindertagesstätte AWO	546.000,00
Familienzentrum Frohnhausen	940.290,85
Kindertagesstätte Haus Elisabeth	387.936,49
Katholische Kita AKA	515.574,55
	3.497.952,22

Die Verträge über die Betriebskostenzuschüsse für Kindergärten verlängern sich stillschweigend um jeweils 1 Jahr, sofern sie nicht von einem der Vertragspartner ein Jahr vor Ablauf schriftlich gekündigt werden.

20.3 Sonstige Betriebskostenzuschüsse

31.12.2021 = 1.282.602,51 €

Hierbei handelt es sich um Betriebskostenzuschüsse für die Service-Betriebe der Stadt Dillenburg GmbH. Gemäß § 12 Absatz 2 des Betriebsführungsvertrages verlängert sich das Vertragsverhältnis stillschweigend um jeweils ein Jahr, sofern es nicht bis zum 30.03. schriftlich gekündigt wurde.

20.4 Mitgliedschaften in Vereinen und Verbänden

Aus Mitgliedschaften in Vereinen und Verbänden ergab sich 2021 eine Verpflichtung von

31.12.2021 = 115.826,66 €

Die zehn wichtigsten Mitgliedschaften sind unten aufgeführt:

Verkehrsgesell. Lahn-Dill-Weil mbH	33.879,99
Hess. Städte- und Gemeindebund	16.833,72
Hess. Städtetag	14.673,91
Lahn-Dill-Bergland	16.300,60
Westerwald Touristik-Service	6.563,23
Hess. Verwaltungsschulverband	3.810,24
Feuerwehrverband	3.513,54
Komm. Arbeitgeberverband	3.230,50
Rothaarsteigverein	2.943,25
Deutsche Zentrale f. Tourismus	2.142,00

Alle Mitgliedschaften sind in der Regel innerhalb eines Jahres zum folgenden Geschäftsjahr kündbar.

21 Übersicht der fremden Finanzmittel

Name	Betrag
Durchlaufende Gelder allgemein	255.678,22 €
Verbindlichkeiten aus Abfallgebühren	59.121,63 €
Verbindlichkeiten aus Spenden für Dritte	0,00 €
Verbindlichkeiten aus Sammlungen	1.788,28 €
Verbindlichkeiten gegenüber GEZ	747,99 €
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden Ressort 4	2.344,00 €
Verbindlichkeiten gegenüber Service-Betriebe GmbH	0,00 €
Verbindlichkeiten gegenüber Fremdersuchen	197,20 €
Verbindlichkeiten aus Kautionen von Mietern städtischer Wohnungen	983,83 €
Verbindlichkeiten gegenüber Stadtwerke Dillenburg	47.112,63 €
Verbindlichkeiten aus Leistungen der Stadtwerke für die Service-Betriebe GmbH	0,00 €
Summe	367.973,78 €

Bei oben genannten Geldern handelt es sich gemäß § 15 GemHVO um durchlaufende finanzielle Mittel, die von der Gemeinde aufgrund eines Gesetzes unmittelbar für den Haushalt eines anderen öffentlichen Aufgabenträgers eingenommen oder ausgegeben werden.

Dillenburg, den 10. Okt. 2025

Michael Lotz
Bürgermeister

22 Anlagen zum Anhang

22.1 Anlagenspiegel

Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Kumulierte Abschreibungen						Buchwert	
	Gesamte AK/HK am Beginn des Haushaltsjahres	Zugänge im Haushaltsjahr +	Abgänge im Haushaltsjahr -	Umbuchungen im Haushaltsjahr +/-	Gesamte AK/HK am Ende des Haushaltsjahres	Kumulierte Abschreibungen am Beginn des Haushaltsjahres	Zuschreibungen im Haushaltsjahr +	Abschreibungen im Haushaltsjahr -	Umbuchungen im Haushaltsjahr +/-	kumulierte Abschreibungen am Ende des Haushaltsjahres	am 31.12. des Haushaltsjahres	am 31.12. des Vorjahres
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1 Immaterielle Vermögensgegenstände												
1.1 Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	1.498.743,35	70.277,44	0,00	0,00	1.105.790,65	-866.993,50	0,00	-79.806,69€	0,00€	-946.800,19	158.990,46	168.519,71
1.2 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	2.898.348,78	10.000,00	0,00	0,00	2.908.348,78	-1.250.855,23	0,00	-158.750,20€	0,00€	-1.409.605,43	1.498.743,35	1.647.493,55
Summe 1.:	4.397.092,13	80.277,44	0,00	0,00	4.014.139,43	-2.117.848,73	0,00	-238.556,89	0,00	-2.356.405,62	1.657.733,81	1.816.013,26
2 Sachanlagevermögen									0,00			
2.1 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	16.977.224,66	480.297,57	-169.966,69	-2.441,64	17.285.113,90	-1.300.000,00	0,00	0,00	0,00	-1.300.000,00	15.985.113,90	15.677.224,66
2.2 Bauten, einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	34.233.445,06	139.076,00	0,00	2.363.772,19	36.736.293,25	-13.852.472,23	0,00	-964.534,18	0,00	-14.817.006,41	21.919.286,84	20.380.972,83
2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	78.392.853,26	49.987,20	0,00	1.433.475,66	79.876.316,12	-43.179.138,48	0,00	-1.200.548,55	0,00	-44.379.687,03	35.496.629,09	35.213.714,78
2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	4.741.874,24	62.822,94	0,00	582.210,22	5.386.907,40	-3.673.777,46	0,00	-167.976,09	0,00	-3.841.753,55	1.545.153,85	1.068.096,78
2.5 andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	8.344.580,94	277.712,00	-131.011,05	852.941,06	9.344.222,95	-6.388.700,26	0,00	-299.377,84	0,00	-6.688.078,10	2.656.144,85	1.955.880,68
2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	14.077.811,28	4.227.163,00	0,00	-5.229.957,49	13.075.016,79	0,00	0,00	-85.214,85	0,00	-85.214,85	12.989.801,94	14.077.811,28
Summe 2.:	156.767.789,44	5.237.058,71	-300.977,74	0,00	161.703.870,41	-68.394.088,43	0,00	-2.717.651,51	0,00	-71.111.739,94	90.592.130,47	88.373.701,01
3 Finanzanlagevermögen												
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	8.511.684,60	0,00	0,00	0,00	8.511.684,60	-50.445,99	0,00	0,00	0,00	-50.445,99	8.511.684,60	8.511.684,60
3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	130.618,10	0,00	-12.764,66	0,00	117.853,44	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	117.853,44	130.618,10
3.3 Beteiligungen	437.751,15	35.797,46	0,00	0,00	473.548,61	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	473.548,61	437.751,15
3.4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	502.785,16	126.749,87	0,00	0,00	629.535,03	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	629.535,03	502.785,16
3.6 sonstige Finanzanlagen	2.696.252,92	57,28	-204.543,05		2.491.767,15	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.491.767,15	2.696.252,92
Summe 3.:	12.279.091,93	162.604,61	-217.307,71	0,00	12.224.388,83	-50.445,99	0,00	0,00	0,00	-50.445,99	12.224.388,83	12.279.091,93
4. Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	6.195.606,49		0,00	0,00	6.195.606,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.195.606,49	6.195.606,49
Gesamtsumme (1. bis 3.):	179.639.579,99	5.479.940,76	-518.285,45	0,00	184.138.005,16	-70.562.383,15	0,00	-2.956.208,40	0,00	-73.518.591,55	110.669.859,60	108.664.412,69

22.2 Sonderpostenspiegel

		Zuschüsse					Kumulierte Zuschussauflösungen					Buchwert	
		Gesamte AK/HK am Beginn des Haushalts- jahres	Zugänge im Haushalts- jahr +	Abgänge im Haushalts- jahr -	Umbuchungen im Haushalts- jahr +/-	Gesamte AK/HK am Ende des Haushaltsjahres	Kumulierte Zuschussauflösung am Beginn des Haushaltsjahres	Zuschrei- bungen im Haushalts- jahr +	Zuschussauf- lösungen im Haushalts- jahr -	Umbuch- ungen im Haushalts- jahr +/-	kumulierte Zuschussauflö- sungen am Ende des Haushaltsjahres -	am 31.12. des Haushaltsjahres	am 31.12. des Vorjahres
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2	Sonderposten												
2.1	Sonderp.f.erh.Inv.Zuw.-zusch. u. -beiträge	36.640.476,09	180.119,37	0,00	1.313.710,96	38.134.306,42	-24.899.018,95	0,00	-978.075,23	0,00	-25.877.094,18	12.257.212,24	11.741.457,14
2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	18.345.207,07	82.817,96	0,00	186.848,89	18.614.873,92	-11.406.514,91		-451.915,13		-11.858.430,04	6.756.443,88	6.938.692,16
2.1.2	Zuschüsse vom nicht. öffentl. Bereich	2.529.946,57	42.509,91€	0,00€	664.831,19€	3.237.287,67	-585.149,84		-152.461,81€		-737.611,65	2.499.676,02	1.944.796,73
2.1.3	Investitionsbeiträge	15.765.322,45	54.791,50€	0,00€	462.030,88€	16.282.144,83	-12.907.354,20		-373.698,29€		-13.281.052,49	3.001.092,34	2.857.968,25
2.2	Sonderposten für den Gebührengleich (Direktbuchung, nicht im Spiegel enthalten)	977.526,43	251.972,48	0,00	0,00€	1.229.498,91	0,00		0,00€		0,00	1.229.498,91	977.526,43
2.3	Sonderposten für Umlagen nach § 37 Abs. 3 FAG	0,00	0,00€	0,00€	0,00€	0,00	0,00		0,00€		0,00	0,00	0,00
2.4	Sonstige Sonderposten	4.097.271,47	1.286.709,89	0,00€	-1.313.710,96€	4.070.270,40	-35.779,41		0,00€		-35.779,41	4.034.490,99	4.061.492,06
	Summe 2.:	41.715.273,99	1.718.801,74	0,00	0,00	43.434.075,73	-24.934.798,36	0,00	-978.075,23	0,00	-25.912.873,59	17.521.202,14	16.780.475,63

22.3 Forderungsübersicht

Vermögens- gliederungs- code	Forderungen und Sonstige Vermögensgegenstände	Gesamtbestand Haushaltsjahr in €	davon mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag des Vorjahres in €
			bis zu 1 Jahr (bis 31.12.2022)	1 bis 5 Jahren (01.01.2023 bis 31.12.2026)	mehr als 5 Jahre (01.01.2027 bis Laufzeitende)	
270	Forderungen aus Zuweisungen und Zuschüssen	2.619.354,52	2.029.637,84	589.716,68	0,00	3.572.647,25
280	Forderungen aus Steuern u. steuerä hn l. Abgaben	1.229.498,63	1.220.736,63	1.453,00	7.309,00	634.555,17
290	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	84.475,62	84.475,62	0,00	0,00	70.431,06
300	Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	40.912,87	40.912,87	0,00	0,00	191.057,92
310	Sonstige Vermögensgegenstände	476.681,24	476.681,24	0,00	0,00	240.793,56
		4.450.922,88	3.852.444,20	591.169,68	7.309,00	4.709.484,96

22.4 Verbindlichkeitspiegel

Vermögens- gliederungs- code	Verbindlichkeiten	Gesamtbestand Haushaltsjahr in €	davon mit einer Restlaufzeit von			Vorjahr
			bis zu 1 Jahr (bis 31.12.2022)	1 bis 5 Jahren (01.01.2023 bis 31.12.2026)	mehr als 5 Jahre (01.01.2027 bis Laufzeitende)	
	4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	25.026.183,89	4.075.972,93	1.277.950,71	19.672.260,25	26.677.368,17
	4.2.1 Verbindlichk.g.Kreditinstituten	22.263.314,62	4.075.972,93	969.248,07	17.218.093,62	23.622.946,22
721	davon: Vortragswerte alte Vermögensglied	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
722	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschl. 1 Jahr	4.075.972,93	4.075.972,93	0,00	0,00	193.148,86
723+724	davon: mit einer Restlaufzeit größer 1 Jahr	18.187.341,69	0,00	969.248,07	17.218.093,62	23.429.797,36
	4.2.2 Verbindlichk.g.öffentl.Kreditgebern	2.762.869,27	0,00	308.702,64	2.454.166,63	3.054.421,95
731	davon: Vortragswerte alte Vermögensglied	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
732	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschl. 1 Jahr	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
733+734	davon: mit einer Restlaufzeit größer 1 Jahr	2.762.869,27	0,00	308.702,64	2.454.166,63	3.054.421,95
	4.2.3 Sonst.Verbindlichkeiten aus Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
741	davon: Vortragswerte alte Vermögensglied	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
742	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschl. 1 Jahr	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
743+744	davon: mit einer Restlaufzeit größer 1 Jahr	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	4.3 Verbindlichk. a. Kreditaufn. f. Liquiditätss.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
721	davon: ggü. Kreditinstitute	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	davon: ggü. öffentl. Kreditgebern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	davon: ggü. sonstigen Kreditgebern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
750	4.4 Verbindlichk.a.kreditähnl.Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	108,00
760	4.5 Verb.a.Zuw.u.Zusch.,Transf.L.u.Inv.Zuw.,Zusch.	573.012,49	573.012,49	0,00	0,00	24.860,42
770	4.6 Verbindl. aus Lieferungen u. Leistungen	895.497,17	894.762,64	734,53	0,00	1.237.786,31
780	4.7 Verb.aus Steuern u.steuerähnl.Abgaben	117.736,55	117.736,55	0,00	0,00	228.702,82
791-794	4.8 Verb.g.verb.Untern.u.g.Untern.m.Bet.V.u.SV	1.147.877,69	1.147.877,69	0,00	0,00	980.970,19
	Vortragswerte alte Vermögensglied.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	4.8.1 Verbind. a. Kreditaufn. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	4.8.2 Verbind. a. Kreditaufn. für Liquiditätssichg.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	4.8.3 Verbind. a LuL, Steuern usw.	1.147.877,69	1.147.877,69	0,00	0,00	980.970,19
800	4.9 Sonstige Verbindlichkeiten	8.272.561,81	2.123.561,81	2.351.000,00	3.798.000,00	8.300.807,05
		36.032.869,60	15.081.924,11	1.278.685,24	19.672.260,25	37.450.602,96

22.5 Rückstellungsspiegel

Rückstellungen		Stand Beginn des Haushalts- jahres	Inanspruch- nahmen im Haushaltsjahr	Auflösungen im Haushalts- jahr	Zuführungen im Haushalts- jahr	Stand am Ende des Haushalts- jahres (absolute Zahl)
	1	2	3	4	5	9
1.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	15.339.801,27	0,00	226.969,66	1.350.918,74	16.463.750,35
1.2	Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse	2.847.829,17	0,00	295.342,00	524.117,00	3.076.604,17
1.3	Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.5	sonstige Rückstellungen	774.229,67	282.513,03	46.999,10	1.135.379,92	1.580.097,46
	Summe:	18.961.860,11	269.839,71	581.984,08	3.010.415,66	21.120.451,98

22.6 Übertragene Haushaltsermächtigungen

Finanzhaushalt

Übertragung der Haushaltsreste von 2020 auf 2021

Produkt	Kostenst.	Bezeichnung Kostenstelle	Investitionsnr.	Sachkonto nr.	Betrag	Beschreibung
122	122-010	Zentrale Dienste	122010-001	0860010	3.800,00	Einrichtungsgegenstände
124	124-010	Informations- und Kommunikationstechnik	124010-001	0851010	95.000,00	Beschaffung Hardware
124	124-010	Informations- und Kommunikationstechnik	124010-002	0242010	70.000,00	Beschaffung Software
131	131-029	kath. Kita "Aka"	131029-001	0840010	76.500,00	Aka Neueinrichtung
133	133-010	Jugendarbeit	133010-001	0953010	40.000,00	Einrichtung Meetingpoint
215	215-010	Forstwirtschaft	215010-001	0801010	1.950,00	Geräte Forst
233	233-020	sonstige Beteiligungen	233020-002	1390310	10.000,00	Stammkapital/Genossenschaftsanteile
233	233-020	sonstige Beteiligungen	233020-003	1390310	10.000,00	Treuhandstiftung Sparkasse
301	301-020	Stadtarchiv	301020-001	0860010	6.450,00	MV aufgrund neuer Inv.Nummer ab 2022
302	302-010	Standortmanagement/Stadtmarketing	302010-001	0840010	2.550,00	MV von 302010-001 nach 302010-002
302	302-010	Standortmanagement/Stadtmarketing	302010-002	0851010	10.000,00	MV von 302010-001 nach 302010-002
302	302-010	Standortmanagement/Stadtmarketing	302010-003	0880010	20.000,00	MV aufgrund neuer Inv.Nummer ab 2022
311	311-010	Verkehrsangelegenheiten	311010-002	0840010	36.500,00	Geschwindigkeitsmessanlage
311	311-010	Verkehrsangelegenheiten	311010-003	0619010	592.150,00	Barrierfreie Bushaltestellen
331	331-001	Allgemeine Kostenstelle Brand-, Zivil- und Katastrophenschutz	331001-005	0810010	35000	Werkstattfahrzeug
331	331-001	Allgemeine Kostenstelle Brand-, Zivil- und Katastrophenschutz	331001-006	0840010	94.950,00	Sirenen
331	331-001	Allgemeine Kostenstelle Brand-, Zivil- und Katastrophenschutz	331001-007	0840010	20.000,00	Industriewaschtrockner
331	331-010	Feuerwehr Dillenburg	331010-001	0810010	440.050,00	Fahrzeuge Feuerwehr Dillenburg
331	331-010	Feuerwehr Dillenburg	331010-002	0840010	13.800,00	Geräte Feuerwehr Dbg.
331	331-011	Feuerwehr Donsbach	331011-001	0810010	33.050,00	Fahrzeuge Feuerwehr Donsbach
331	331-012	Feuerwehr Eibach	331012-001	0810010	185.000,00	Fahrzeuge Feuerwehr Eibach
331	331-012	Feuerwehr Eibach	331012-002	0810010	10.000,00	Geräte Feuerwehr Eibach
331	331-013	Feuerwehr Frohnhausen	331013-001	0810010	370.000,00	Fahrzeuge Feuerwehr Frohnhausen
331	331-013	Feuerwehr Frohnhausen	331013-002	0840010	10.000,00	Geräte Feuerwehr Frhs.
341	341-001	Allg. KST Sport- und Wildpark	341001-001	0561010	20.000,00	MV aufgrund neuer Inv.Nummer ab 2022
341	341-001	Allg. KST Sport- und Wildpark	341001-002	0840010	10.000,00	MV aufgrund neuer Inv.Nummer ab 2022
341	341-022	Rothaarsteig	341022-001	0561010	8.000,00	MV aufgrund neuer Inv.Nummer ab 2022
341	341-030	Förderung des Sports, Zuschüsse an Dritte (z.B. Förderkreis)	341030-001	0358010	600.000,00	MV aufgrund neuer Inv.Nummer ab 2022
342	342-010	Wildpark	342010-001	0809010	23.600,00	MV aufgrund neuer Inv.Nummer ab 2022
342	342-010	Wildpark	342010-002	0561010	138.700,00	MV aufgrund neuer Inv.Nummer ab 2022
342	342-010	Wildpark	342010-003	0810010	14.000,00	MV aufgrund neuer Inv.Nummer ab 2022
352	352-001	Allg. KST Heimat- und Kulturpflege, Hist. Tourismus u. Veranstaltungen	352001-001	0880010	10.000,00	MV aufgrund neuer Inv.Nummer ab 2022
511	511-001	Allgemeine Kostenstelle Gebäudemanagement	511001-005	0242010	1.200,00	Raum- und Ressourcensoftware
511	511-100	Altes Rathaus	511100-001	0953010	90.000,00	Sanierung Altes Rathaus

Finanzhaushalt
Übertragung der Haushaltsreste von 2021 auf 2022

Produkt	Produktbe	Kostenstelle	Investitionsnr.	Sachkonto	Betrag	Beschreibung
511	511-101	Rathaus	511101-003	0953010	66.950,00	Aktive Kernbereiche
511	511-102	Stadthaus	511102-004	0541010	70.100,00	Umbau Stadthaus
511	511-102	Stadthaus	511102-005	0541010	4.000,00	Außentüren Stadthaus
511	511-131	historische Bruchsteinmauern/Türme	511131-002	0953010	335.900,00	Bruchsteinmauern Schlossberg
511	511-131	historische Bruchsteinmauern/Türme	511131-003	0551010	15.000,00	Treppe Freilichtbühne
511	511-134	Villa Grün	511134-002	0953010	46.800,00	Villa Grün
511	511-135	Wilhelmsturm	511135-002	0953010	38000	Wilhelmsturm Brandmeldeanlage
511	511-141	Kindertagesstätte Dillenburg "Der Kleine Prinz"	511141-005	0953010	11.950,00	KiTa Kleine Prinz
511	511-145	Jugendhaus	511145-002	0951010	100.000,00	Jugendhaus
511	511-150	Aquarena	511150-001	0951010	4.223.260,00	Sanierung Aquarena
511	511-151	Sport- und Jugendheime	511151-002	0551010	15.000,00	Sport- und Jugendheim
511	511-170	Stadthalle	511170-005	0951010	300.000,00	Stadthalle Neubau
511	511-191	Bedürfnisanstalten	511191-001	0551010	220.000,00	Bedürfnisanstalt
511	511-240	Kindertagesstätte Donsbach	511240-001	0531010	25.600,00	Kita Donsbach
511	511-340	Kindertagesstätte Eibach	511340-001	0951010	2.400,00	Fluchtweg Kita Eibach
511	511-410	Feuerwehrhaus Frohnhausen	511410-001	0536010	15.000,00	Erweiterung Feuerwehr Frohnhausen
511	511-441	Kindertagesstätte Königskinder Frohnhausen	511441-002	0551010	1.350,00	Baul. Maßn. Kita Oranienstr./Frh.
511	511-510	Feuerwehrhaus Manderbach	511510-001	0953010	120.000,00	Feuerwehrgerätehaus Manderbach
511	511-540	Kindertagesstätte Manderbach	511540-006	0953010	3.000,00	Baul. Maßn. Kita Manderbach
511	511-620	Friedhofskapelle Nanzenbach	511620-002	0880010	7.400,00	Audioanlage Friedhof Nanzenbach
511	511-640	Kindertagesstätte Nanzenbach	511640-004	0953010	92.050,00	Baul. Maßn. Kita Nanzenbach
511	511-710	Feuerwehrhaus Niederscheld	511710-002	0953010	750.000,00	Feuerwehrgerätehaus Niederscheld
511	511-740	Kindertagesstätte Niederscheld	511740-003	0953010	53.400,00	Baul. Maßn. Kita Niederscheld
511	511-771	Gemeinschaftshalle Niederscheld	511771-002	0535010	99.350,00	San. Toilette Gem.halle Nds.
511	511-771	Gemeinschaftshalle Niederscheld	511771-003	0840010	120.000,00	San. Duschräume Gem.halle Nds.
511	511-780	Kläranlage Niederscheld	511780-005	0951010	65.000,00	Kläranlage Nds. Technikgebäude
511	511-820	Friedhofskapelle Oberscheld	511820-002	0551010	25.000,00	Gerätehäuschen Friedhof Oberscheld
511	511-850	Schwimmbad Oberscheld	511850-001	0551010	1.478,50	MV von 511850-001 auf 511850-002
511	511-850	Schwimmbad Oberscheld	511850-002	0551010	66.021,50	MV von 511140-002 auf 511850-002
511	511-871	Glück-auf-Halle Oberscheld	511871-001	0535010	11.000,00	Sanierung Glück-Auf-Halle
522	522-010	Liegenschaftsverwaltung	522010-001	0509010	193.300,00	MV von 523010-009 auf 522010-001
522	522-010	Liegenschaftsverwaltung	522010-002	0509010	100,00	MV von 522010-002 auf 522010-001
522	522-010	Liegenschaftsverwaltung	522010-004	0509010	472.450,00	Grunderwerb Feuerwehr Nds./Mdb.
522	522-011	Wertstoffhof	522011-001	0952210	200.000,00	Verlagerung Wertstoffhof
523	523-010	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	523010-009	0952510	30.000,00	MV von 523010-009 auf 522010-001
523	523-010	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	523010-011	0952510	275.400,00	Gewerbegebiet Lingeswies

Finanzhaushalt
Übertragung der Haushaltsreste von 2021 auf 2022

Produkt	Produktbe	Kostenstelle	Investitionsnr.	Sachkonto	Betrag	Beschreibung
523	523-010	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	523010-012	0952510	60.000,00	Bauland Mdb./Nzb.
523	523-010	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	523010-014	0960010	55.000,00	Grunderwerb Radweg Nanzenbach
532	532-010	Gemeindestraßen, Rad- und Fußwege, Plätze	532010-019	0960010	800,00	Wilhelmsplatz
532	532-010	Gemeindestraßen, Rad- und Fußwege, Plätze	532010-023	0619010	176.850,00	Verkehrskonzept Zukunftswerkstatt 30+
532	532-010	Gemeindestraßen, Rad- und Fußwege, Plätze	532010-202	0619010	255.000,00	Parkfläche DGH Donsbach
532	532-010	Gemeindestraßen, Rad- und Fußwege, Plätze	532010-510	0952010	244.250,00	Weidelbacher Straße
532	532-010	Gemeindestraßen, Rad- und Fußwege, Plätze	532010-902	0960010	298215	Radweg Nanzenbach
532	532-012	Brücken/Stützmauern	532012-004	0952010	1.503.500,00	Sanierung Hohlbrücke
532	532-012	Brücken/Stützmauern	532012-006	0960010	350.000,00	Kurhausbrücke
532	532-012	Brücken/Stützmauern	532012-008	0960010	50.000,00	Brücke "Am Gahlert"
532	532-012	Brücken/Stützmauern	532012-011	0960010	550.000,00	Knoten Obertorbrücke
532	532-014	Spielplätze	532014-001	0840010	10.000,00	Geräte für Spielplätze
532	532-014	Spielplätze	532014-003	0960010	300.000,00	Spielplatz In den Thalen
534	534-010	Kläranlage Niederscheld	534010-005	0952110	470.000,00	Faultürme Niederscheld
534	534-010	Kläranlage Niederscheld	534010-007	0775010	133.000,00	MV von K511102-10 auf 534010-007
534	534-011	Kläranlage Donsbach	534011-003	0952110	1.507.200,00	Kläranlage Donsbach
534	534-012	Kanalnetz	534012-103	0952110	406.900,00	Kanal Herwigstraße
534	534-012	Kanalnetz	534012-105	0952110	130.000,00	RÜ/RÜB Wilhelmsplatz
534	534-012	Kanalnetz	534012-503	0952110	230.000,00	Kanal Weidelbacher Str.
534	534-012	Kanalnetz	534012-704	0952110	467.000,00	Punkt. Kanalsanierung Nds.
534	534-012	Kanalnetz	534012-705	0952110	170.000,00	Kanal Forsthaus-/Kreuzstr. Nds.
534	534-012	Kanalnetz	534012-803	0952110	53.850,00	Punkt. Kanalsanierung Obs.
534	534-012	Kanalnetz	534012-807	0952110	540.600,00	Kanal Marburger Str. Obs.
534	534-012	Kanalnetz	534012-808	0960010	25.000,00	Unterquerung Schelde/Hauptstr.
535	535-010	Straßenbeleuchtung	535010-001	0960010	51.000,00	Straßenbeleuchtung
536	536-010	Öffentliches Gewässer	536010-003	0960010	6.265.650,00	Hochwasserschutz
536	536-010	Öffentliches Gewässer	536010-004	0960010	200.000,00	Erneuerung Scheldeverdolung
536	536-010	Öffentliches Gewässer	536010-005	0960010	53.800,00	Hochwasserschutzkonzept Donsbach
536	536-010	Öffentliches Gewässer	536010-006	0960010	32.150,00	Hochwasserschutzkonzept Nanzenbach
536	536-010	Öffentliches Gewässer	536010-007	0960010	57.750,00	Hochwasserschutzanlage Nds.
536	536-010	Öffentliches Gewässer	536010-008	0960010	730.950,00	Wasserrahmenrichtlinie
536	536-010	Öffentliches Gewässer	536010-010	0952110	5.960,00	RÜ 72 Obs. Schelde-Lahn-Str.
536	536-010	Öffentliches Gewässer	536010-017	0960010	100.000,00	Scheldeverdolung Obs.
536	536-010	Öffentliches Gewässer	536010-018	0960010	65.000,00	RÜ 37 Dillenburg Friedrichstr.
500	500-005	KonjunkturpaketII/KIP	K511102-10	0951010	34.650,00	MV von K511102-10 auf 534010-007
523	523-010	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	523010-011	0952510	275.400,00	Gewerbegebiet Lingeswies

Finanzhaushalt

Übertragung der Haushaltsreste von 2021 auf 2022

Produkt	Produktbe	Kostenstelle	Investitionsnr.	Sachkonto	Betrag	Beschreibung
500	500-005	KonjunkturpaketII/KIP	K511140-10	0951010	8.800,00	KIP Kita Zwingel
500	500-005	KonjunkturpaketII/KIP	K532012-10	0960010	2.500,00	Fußgängersteg Aquarena
500	500-001	Allgemeine Kostenstelle Bauen und Liegenschaften	L500001-01	0840010	500.000,00	MV aufgrund neuer Inv.Nummer ab 2022
523	523-010	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	L523010-01	0953010	60.250,00	MV aufgrund neuer Inv.Nummer ab 2022
523	523-010	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	L523010-02	0953010	19.850,00	MV aufgrund neuer Inv.Nummer ab 2022
523	523-010	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	L523010-03	0960010	45.100,00	MV aufgrund neuer Inv.Nummer ab 2022
		Summe			27.399.085,00	

22.7 Inanspruchnahme und Vortrag von Kreditermächtigungen

Im Haushaltsjahr 2021 wurde aus dem Jahr 2020 ein Betrag in Höhe von 15.678.618,00 € übertragen. Mit der Ermächtigung lt. Haushaltssatzung des Jahres 2021 in Höhe von 12.105.000,00 € bestand daher insgesamt eine Ermächtigung von 27.783.618,00 €. In Anspruch genommen wurde im Jahr 2021 nichts. 2.559.468,00 € aus der Ermächtigung 2019 sind verfallen. Schließlich wurden vom Jahr 2021 nach 2022 der gesamte Betrag von 25.224.150,00 € übertragen.